TOPAS

Museum der Alltagskultur

11.02.2024

Sonderthema: Urlaub in Österreich

Inhalt:

Österreich S. 02
Titelstory S. 03
Veranstaltungen S. 14
Wilhelma S. 16

MAGAZIN date-S

16. Jahrgang

© TOPAS

Auf in den Skiurlaub!

Cavallino Bianco Family Spa Grand Hotel

© hannes_niederkofler_cavallino_bianco_family_spa_grand_hotel

Das Cavallino Bianco Family Spa Grand Hotel im Grödnertal hat den Extra-Service für Familien, die gerne Skifahren.

Ein Skiurlaub mit der ganzen Familie? Dafür bietet sich das Grödnertal an. Anfänger und Familien mit Kindern profitieren von den vielen leichten, weiten Pisten zum Üben, Lernen und gemütlichen Carven in den Dolomiten. Die passionierten Skifahrer erleben die fast endlosen Abfahrten von Dolomiti Superski mit ihren großartigen sportlichen Herausforderungen und traumhaften Aussichten. Perfekt, dass sich genau in diesem Skiparadies für die ganze Familie das Cavallino Bianco Family Spa Grand Hotel befindet – ein ausgezeichnetes Familienhotel in unmittelbarer Nähe zum Pistenspaß.

Komfort für Groß und Klein wird im Cavallino Bianco großgeschrieben. In diesem Winter dürfen sich Skifahrer über einen neuen, sehr geräumigen Skiverleih und das neue Skidepot freuen. So kann der Skitag stressfrei beginnen und enden, und für die richtige Ausrüstung ist auch gesorgt. Dazu genießen Gäste des Cavallino Bianco einen exklusiven Service: Sie können den Skipass bequem von zu Hause aus kaufen und ihn dann im Hotel mit einem Rabatt von fünf Prozent abholen (bei Kauf 48 Stunden vor dem Skifahren).

Im Cavallino Bianco erleben Familien den Winter von seiner schönsten Seite. Jeder einzelne Skilehrer ist speziell für die Arbeit mit Kindern ausgebildet. Bereits für die Kleinsten ab drei Jahren gibt es altersgerechte Kurse. Im Anfänger-Skipark direkt am Hotel machen die Ski-Neulinge auf „sicherem Boden" ihre ersten Versuche. Die großzügige Kinderbetreuung vom Baby bis zum Teenager im Hotel schafft Frei-Zeiten für Eltern, unbeschwerte Skitage zu verbringen. Familien, die den Schnee lieben, können sich im Cavallino Bianco jeden Tag erneut auf ein Highlight freuen. Einmal gehen die Aktiv-Guides mit den Skifahrern auf die Piste, dann wieder stapfen Naturbegeisterte mit den Schneeschuhen durch unberührte Landschaften oder erkunden das Winterwander-Gebiet. Eine lustige Schlittenpartie lieben schon die Kleinsten.

© hannes_niederkofler_cavallino_bianco_fa-

Berge, Schnee, Sport und viel Erholung warten auf große und kleine Genießer. Das Lino Land im Cavallino Bianco steckt voll Spiel und Spaß für die Kinder. Der Teenager Bereich, der Familiy Room, der Fitnessraum und die Saunalandschaft wurden kürzlich renoviert. Vieles strahlt im neuen Glanz für schöne Wintertage. Die ganze Familie liebt es, sich in den wärmenden Saunas und weitläufigen Wasserwelten zu entspannen. Das Spa-Team bietet allen Familienmitgliedern ihre Wohlfühlzeit – von der Baby-Massage bis zur sinnlichen Paar-Behandlung. Familien verbringen hier im UNESCO Weltnaturerbe Dolomiten unvergessliche Quality Time.

www.cavallino-bianco.com

GEHT DOCH!
Magische Finissage mit „TOPAS"

Sonderausstellung im Museum der Alltagskultur endet am 11. Februar mit Zaubershow

Am Sonntag, 11. Februar, ist die Mitmachausstellung „Geht doch!" im Museum der Alltagskultur – Schloss Waldenbuch zum letzten Mal geöffnet.
Um 17 Uhr wird sie mit einer fulminanten Zaubershow des Stuttgarter Magiers und Comedian TOPAS verabschiedet. Verblüffende Illusion gepaart mit witzigen Einfällen – das Bühnenprogramm des renommierten „Weltmeisters der Manipulation" setzt einen kongenialen Schlusspunkt zur Ausstellung über „Erfindungen, die die Welt (nicht) braucht: TOPAS trifft auf allerhand widerspenstige Alltagsgegenstände, die ihr Eigenleben entwickeln.

Ob er es schafft sie alle zu zähmen? Kann er am Ende gar – mit einem Augenzwinkern – auch die Ausstellung verschwinden lassen? Oder wird sie schließlich doch vom Museumsteam abgebaut werden müssen?

Thomas Fröschle alias TOPAS war nicht nur einer der jüngsten Weltmeister in der Geschichte der Zauberkunst, sondern hat als einziger Magier diesen Titel gleich zweimal gewonnen.

Mit frappierender Fingerfertigkeit und großen Illusionen feiert er seit drei Jahrzehnten Erfolge. Ob Zauberer oder Comedian – TOPAS ist ein erstklassiger Entertainer, der technische Virtuosität mit den Überraschungseffekten eines Comedy-Magiers zu verbinden weiß. Der mit dem „Goldenen Zauberstab" ausgezeichnete Künstler zählt zu den weltweit herausragenden Zauberern und stand auf Bühnen in der ganzen Welt, von London über Monte Carlo bis Los Angeles und Yokohama.

Ob Buttermühle oder elektrisches Bratenmesser – über den Nutzen mancher Erfindungen kann man geteilter Meinung sein. Aber wer möchte auf Flaschenöffner, Autostaubsauger oder Nähnadel verzichten? Viele vermeintliche und echte Problemlöser im Haushalt und darüber hinaus zeigt das Museum der Alltagskultur noch bis 11.2.2024 in der Ausstellung „Geht doch! Erfindungen, die die Welt (nicht) braucht". In Mitmach-Bereichen können die Besucher*innen auch selbst Ideen entwickeln und mit bereitgestellten Materialien ganz praktisch an Lösungen tüfteln.

Finissage zur Sonderausstrellung „Geht doch!" mit TOPAS
So 11.2.2024, 17 bis 18.30 Uhr
Ort: Museum der Alltagskultur – Schloss Waldenbuch, Kirchgasse 3, 71111 Waldenbuch

Impressum:

MAGAZIN date-S

date-S Verlag
Heinrich Heimann
Neue Strasse 3
71083 Herrenberg

Tel 07032/ 329421
Fax 07032/ 329415
email: heimann@date-s.info

Anzeigenleitung:
Heinrich Heimann

Redaktion:
Ulrike Rieger
Heinrich Heimann

Im Mai eröffnet die neue See-Dependance vom

Das Walchsee Aktivresort

© Pott Architekten.Ingenieure (Das Walchsee Aktivresort)

Ein Urlaubserlebnis der Extraklasse:

StilvolleTraum-Suiten, der kristallklare Walchsee und das imposante Kaisergebirge im Blick, eine umfassende Move & Relax Philosophie für aktive Bewegung, Entspannung und gesunde Kulinarik, ein privater Seezugang – das und noch viel mehr sind die Zutaten für den neuen „Sehnsuchtsort" Dependance Lakeside vom Das Walchsee Aktivresort. Die Regeneration deluxe startet im Mai 2024.

Das Walchsee Aktivresort wird noch attraktiver: 22 hochwertig ausgestattete Suiten entstehen im Das Walchsee Lakeside mit über 50 m2 exklusiver Wohnfläche. Großzügige Panoramafenster fangen die einmalige Schönheit der Lage am See ein – der Blick auf den malerischen See und die umliegende Bergwelt des Kaisergebirges ist einzigartig. In der Dependance Lakeside kann man herrlich den Alltag hinter sich lassen und zu neuem Wohlbefinden finden. Ein absolutes Highlight ist der großzügige Steg mit privatem Seezugang. Inmitten der Tiroler Bergwelt bietet diese idyllische Lage am Seeufer eine naturnahe Oase der Erholung für unvergleichliche Momente der Entspannung. Das kulinarische Erlebnis wird ebenso besonders. Auf Wunsch bringt der erstklassige Frühstücksservice regionale und exquisite Köstlichkeiten direkt in die Suite. Im besonderen Ambiente des gehobenen À-la-carte-See-Restaurants schmecken raffinierte Hochgenüsse. Die außergewöhnliche Hotelbar mit einer verlockenden Auswahl an exlusiven Drinks lädt zum Verweilen und Genießen ein.

© Pott Architekten.Ingenieure (Das Walchsee Aktivresort)

Im Das Walchsee Aktivresort tanken Genießer mit Freude an der Bewegung neue Kraft und Vitalität für den Alltag. Jeder Tag steht hier im Zeichen von innerer Balance und aktiver Erholung, von Gesundheit und Naturerlebnis. Move & Relax. Balance your life. So lautet die Philosophie des Das Walchsee Aktivresort. Ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm in der Natur und im Resort geht Hand in Hand mit wirksamen Relax-Angeboten und einer nährstoffreichen Ernährung. In der neuen Dependance Lakeside tauchen Gäste in eine Welt voll purer Erholung, exklusiven Urlaubsmomenten und kaiserlichen Naturjuwelen ein.

www.daswalchsee.at

Vom Esprit des Frühlings inspiriert

Das Seepark Wörthersee Resort

© Daniel Waschnig (Das Seepark Wörthersee Resort)

Der See, die Sonne, das milde Frühlingslüftchen. Im Das Seepark Wörthersee Resort lassen sich Genießer von der Magie des Frühlings begeistern. Die ersten warmen Tage des Jahres stecken voll Aufbruchstimmung, Lebensfreude und Leichtigkeit. Move & Relax. Empower your Life. lautet die Philosophie des Das Seepark. Ein traumhafter Platz, um zum Frühlingsbeginn mit neuer Energie durchzustarten.

Es grünt und blüht rund um Das Seepark. Das Resort schmiegt sich in eine große Parkanlage an der wunderschönen Lendlagune. Die Move & Relax Philosophie, die in dem Haus gelebt wird, beflügelt jede Auszeit mit einem „Body, Mind und Soul Booster". Erfahrene Experten kümmern sich im Das Seepark um ein wohltuendes Gleichgewicht von Bewegung, Entspannung und Ernährung. Das Resultat: Neue Energie, ein gutes Körpergefühl und viel Inspiration für ein vitaleres Leben.

In- und outdoor finden Gäste des Das Seepark perfekte Bedingungen, um ihr Wohlbefinden zu unterstützen. Zahlreiche Wanderungen führen durch die malerische Frühlingslandschaft. Angenehme Temperaturen machen bereits die ersten Radtouren rund um den Wörthersee möglich. Mit dem Boot hinausfahren auf das klare Wasser und die Perspektive wechseln – die Liste an möglichen Aktivitäten ist lang. Im Move Bereich des Hotels wartet ein 25 m Sportbecken, in dem Hobbysportler und Profis mit einem beeindruckenden Panoramablick ihre Längen schwimmen. Der Fitnessbereich lässt jedes Sportlerherz höherschlagen.

Erst den Puls mit Bewegung in die Höhe treiben und dann beim Relaxen runterkommen. Im Relax Bereich mit einem beheizten Indoor-Pool stellt sich ganzheitliches Wohlbefinden ein. Die Genießer lassen es sich in Saunen, Dampfbad und Ruhezonen, bei Massagen, Kosmetik- und Körperbehandlungen so richtig gutgehen. Im Wohlfühlreich des Das Seepark kommt tiefenwirksame Entspannung auf.

Nährstoffreiche Frühlingsküche und hochwertige Köstlichkeiten

Das Seepark Wörthersee Resort weiß zu verwöhnen. Mit einer einzigartigen Atmosphäre, regionalen Köstlichkeiten und kreativen Gerichten punktet das Restaurant Laguna. Der Küchenchef kocht international, ohne auf die heiß geliebten Kärntner Traditionsgerichte zu verzichten. Oder wie wäre es an einem schönen Frühlingsabend mit einem romantischen Dinner für zwei? Ein tolles Extra: Gerichte aus der Move & Relax Energy Küche liefern besonders wertvolle Nährstoffe, Vitamine, gesunde Fette und Energie für den Tag.

Die positiven Inputs für Bewegung, Entspannung und Ernährung, die man im Das Seepark gewinnt, nimmt man gerne mit nachhause. Hotelgäste kehren nachhaltig gestärkt in ihren Alltag zurück – fit und entspannt und mit dem guten Gefühl, eine schöne Verwöhn-Auszeit genossen zu haben.

www.dasseepark.at

© Daniel Waschnig (Das Seepark Wörthersee Resort)

High-End Hotellerie an den Pisten von Zürs

Das Grand Resort Zürserhof*****s

© Marcel A. Mayer (Hotel Zürserhof)

© Marcel A. Mayer (Hotel Zürserhof)

Das Grand Resort Zürserhof***** ist eine Welt für sich. Edles Wohnambiente, perfekten Service, ein unvergleichlich exklusives Spa und ein erlesenes Gourmetrestaurant vereint das Haus von Familie Skardarasy unter einem Dach. Seit Jahrzehnten ist der Zürserhof Genussort eines internationalen, anspruchsvollen Publikums. Tradition wird hier hochgehalten. Dennoch bleibt das Luxusresort mit viel Gespür und Feinsinn am Puls der Zeit. Permanente Investitionen in gehobenste Qualität sind für die Gastgeberfamilie Ehrensache.

Viele Zimmer im Zürserhof sind neu. Auch heuer entstehen wieder Wohnwelten voll Design und Stil. Jedes neue Zimmer ist ein Juwel für sich: klassisch elegant, gemütlich und ein edles Stück „Zürserhof". Moderne Elemente harmonieren perfekt mit der Tradition des Zürserhofs und unterstreichen die individuelle Note des exklusiven Hotels. Anfang Dezember 2023 startet das Ski und Spa Resort in die Wintersaison. Dann empfangen der Hoteleingang, die beliebte „Hotelhalle" und der Barbereich die Gäste im neuen Ambiente. Das alpine Flair bleibt, der Zürserhof spielt dazu eine harmonische, moderne Note.

Wintergenuss „von Welt"

Der Zürserhof und der Arlberg verbinden einwandfreie Gastfreundschaft und Winterfeeling par excellence. In einer Zeit, in der Entspannung und Ruhe zu Luxusgütern geworden sind, bietet Familie Skardarasy in ihrem Ski und Spa Resort eine außergewöhnlich herzliche, familiäre Atmosphäre, herausragenden Service und einen feinen Sinn für Stil und Eleganz. Dass in einem Hotel, das mit fünf Sternen superior ausgezeichnet ist, alles geboten wird, was das Herz begehrt, davon kann der Gast ausgehen. Dies beweist nicht zuletzt das Aureus SPA auf 3.200 m2. Das exklusive Ambiente und Treatments auf höchstem Niveau garantieren wahrlich unvergessliche Mußestunden. Der französische Schönheitsspezialist LA BIOSTHETIQUE bietet sein hochwertiges Produkt- und Serviceportfolio an. Ein schmeichelnder SPA-Duft begleitet den Zürserhof-Gast auf seiner Verwöhnreise durch das luxuriöse Aureus SPA mit Alpine Hamam, Ladies- und Private Spa, Infinity Whirlpool und einem Panorama-Ruheraum, wie ihn nur die erfahrensten Wellness-Experten einrichten können.

Im Zürserhof hat der Genuss oberste Priorität. So auch im Restaurant. Was dort von früh bis spät gezaubert wird, ist unvergleichlich. Neben Heurigenbuffet, Fondue Chinoise oder mediterranen Abenden lockt ein Galadinner mit einem verführerischen Dessertbuffet. Mit sagenhaften 200 exquisiten Käsespezialitäten aus der ganzen Welt ist das Käsebuffet jede Kostprobe wert. Die □Z Lounge im Zürserhof bereichert die kulinarische Welt des Hotels. Ein ansprechender Wohlfühlort lädt die Gäste des Hauses ein, edle Weine, erlesene Spirituosen und andere Köstlichkeiten zu erleben. Im Keller lagern die besten und erlesensten Weine, Champagner und Whiskys.

Ski in – Ski out

Nicht umsonst eilt dem Arlberg ein legendärer Ruf weit über die Landesgrenzen voraus. Mehr als 300 Skiabfahrtskilometer liegen den Skifahrern hier im größten zusammenhängenden Skigebiet Österreichs zu Füßen. Die Pisten breiten sich zwischen 1.300 und 2.800 Meter Höhe aus und sind bis weit in den Frühling hinein schneesicher. Freerider von Nah und Fern schwärmen von den hochalpinen Tiefschneeabfahrten. Schneeschuhe, Rodel oder Langlaufski sind gute Begleiter auf sanften Touren in die Landschaft. Die Sonnenterrasse des Zürserhofs schmiegt sich an die Piste und ist eine der schönsten am Arlberg. Kenner von Haus und Arlberg timen ihre Skitage längst so, dass sie ihre Schwünge just zur Lunchtime in der Nähe der Zürserhof-Terrasse ziehen.

Familie Skardarasy ist eine leidenschaftliche Gastgeberfamilie. Die Freude, mit der sie ihren Zürserhof führt, spürt jeder Gast. Selbst, wenn spät abends die Jazzsängerin singt und swingt, bleibt noch Zeit für ein gutes Gespräch mit den Gästen an der Bar. Am nächsten Morgen liegt den Skifahrern wieder eines der faszinierendsten Skigebiete der Welt zu Füßen – mit Abfahrten und Ausblicken, die unvergessen bleiben. Doch ist die Versuchung groß, sich im Zürserhof einzuigeln und von seiner exquisiten Wohlfühlatmosphäre verwöhnen zu lassen – so wie es seit Jahrzehnten jene machen, die größten Wert auf exklusivste Hotellerie legen.

www.zuerserhof.at

Der beliebteste Campingplatz in Bayern
Vital CAMP Bayerbach

© Matt und Glänzend (Vital CAMP Bayerbach)

Bayern ist das gefragteste Camping-Bundesland in Deutschland. Das Vital CAMP Bayerbach liegt auf Platz 1 der beliebtesten Campingplätze in Bayern. Das ist das Ergebnis der aktuellen Camper-Bewertungen auf PINCAMP, dem Campingportal des ADAC.

Das beeindruckende Resort wurde mit den renommiertesten Preisen der Branche ausgezeichnet (5 Campsite Awards, camping.info Award 2023 u.a.) und gilt nun als der beliebteste Campingplatz in Bayern. Camping auf höchstem Niveau ist hier garantiert. Ob Komfort- oder Nature Camping, Zelten, Appartements oder eines der schönen neuen Chalets, im Vital CAMP Bayerbach genießt man Natur pur und viel Komfort. Ein mehrfach ausgezeichneter Spa-Bereich mit Beauty, ein Thermalhallenbad und eine Saunawelt zeichnen das Resort ebenso aus wie ein beeindruckendes gastronomisches Angebot.

Damit das Urlaubserlebnis auch im Winter zur rundum gelungenen Wohlfühlauszeit wird, hat sich das Vital CAMP Bayerbach voll und ganz auf den angesagten Winter-Reisetrend Glamping eingestellt und verbindet die besten Elemente des Campings mit denen des Urlaubs im Hotel. Die neuen Chalets im Resort bieten ein luxuriöses Urlaubsgefühl und jede Menge Platz für die Zeit mit Freunden, mit der Familie und zum Entspannen. Ebenso schätzen die Wintercamper im Vital CAMP Bayerbach die Design-Mobile-Homes, die auf rund 35 Quadratmetern alle Annehmlichkeiten einer gehobenen Hotel-Suite vereinen.

„Alles beginnt mit einem Stück Freiheit": Das Vital CAMP Bayerbach ist ganzjährig geöffnet.

www.vitalcamping-bayerbach.de

© Matt und Glänzend (Vital CAMP Bayerbach)

© (Vital Camp Bayerbach)

Zwischen Reschen und Meran

Der Vinschgerhof

© (Wanderhotel Vinschgerhof)

Im Vinschgerhof werden bereits früh die Wanderschuhe geschnürt.

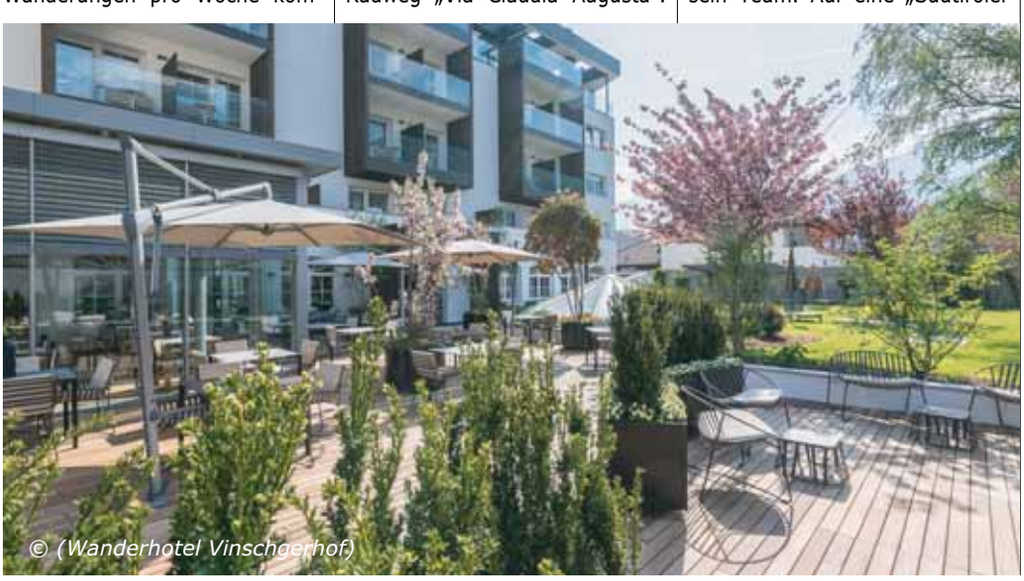
Schon ab Anfang April überzieht ein weiß-rosa Teppich aus Apfelblüten das Tal zwischen Reschensee und Meran. Der Urlaub kann beginnen. Mit 4 Bergkristallen auf wanderhotels.com, 100 Prozent Weiterempfehlungen auf holidaycheck.de und „hervorragenden" 9,3 Punkten auf booking.com zählt das Haus von Gastgeberfamilie Pinzger zu den besten Urlaubsadressen im Vinschgau. Frühbucher Specials ab April.

Von 400 auf 4.000 Höhenmeter

In einer der schönsten Wanderregionen der Alpen die urige Natur erleben. Bei fünf geführten Wanderungen pro Woche kommen Vinschgerhof-Gäste den verborgenen Reizen auf die Spur: dem Nationalpark Stilfserjoch um den Ortler (3.905 m), den 40 mystischen Burgen und Schlössern, den urigen Seitentälern wie dem Martell-, Sulden- und Schnalstal. Die geprüften Wanderführer Hans, Andy und das Berglouter-Team wandern mit den Gästen durch die urige Landschaft des Vinschgaus. Vierbeiner sind bei den Touren gern gesehene Begleiter. Wer alleine die Natur erkunden möchte, holt sich Tipps von Familie Pinzger und Team oder aus der Bibliothek mit der großen Auswahl an Wandertouren-Infos. Der Vinschgerhof liegt direkt am Radweg „Via Claudia Augusta". Gerne können Fahrräder gratis ausgeliehen werden, um das Tal auf zwei Rädern zu erkunden – vom Reschensee (= Shuttle) bis nach Meran. E- Bikes sind gegen Gebühr erhältlich.

Wohlfühlen und genießen …

Entspannung pur im Hallenbad oder der neuen Wohlfühloase Vista im vierten Stock mit zwei Saunen, Ruheräumen, Terrasse, Whirlpool und Panoramaaussicht. Oder man gönnt sich eine wohltuende Massage oder Beautybehandlung bei Daniela. Für kulinarische Highlights mit regionalen und mediterranen Gerichten sorgen Chefkoch Peter und sein Team. Auf eine „Südtiroler Weinreise" durch den Weinkeller nehmen die Gäste der Chef des Hauses oder Weinbauer Leo mit.



© (Wanderhotel Vinschgerhof)

4=3 IM VINSCHGAU
in unseren JSuiten :
(01.04.–29.04.24,
05.05.–09.05.24,
12.05.–30.05.24)

1 Tag geschenkt ab 4 Übernachtungen. Inklusive: Halbpension 6 Gänge Menü . Panorama-Wellnessbereich mit Ruheräumen, Finnische und Biosauna, Hallenschwimmbad mit direktem Zugang zur Liegewiese. Bis zu 5 geführte Wanderungen pro Woche, Wanderrucksack auf dem Zimmer, Verleih von Wanderstöcken , Wanderkarten, , , gratis Fahrradverleih. – Preis p. P. ab 327 Euro

7=6 IM VINSCHGAU
(30.06.–28.07.24,
13.10.–04.11.24)

1 Tag geschenkt ab 7 Übernachtungen. Inklusive: Halbpension 6 Gänge Menü . Panorama-Wellnessbereich mit Ruheräumen, Finnische und Biosauna, Hallenschwimmbad mit direktem Zugang zur Liegewiese. Bis zu 5 geführte Wanderungen pro Woche, Wanderrucksack auf dem Zimmer, Verleih von Wanderstöcken, Wanderkarten, , gratis Fahrradverleih. – Preis p. P. ab 738 Euro

www.vinschgerhof.com

Frühlingstage bei Fräulein Leni

© Julius Hirtzberger (Fräulein Leni)

Auf einem traumhaften Hügel in der Südsteiermark steht Fräulein Leni – ein zauberhaftes Boutiquehotel mit nur 23 Suiten und Zimmern. Draußen blühen die Obstgärten auf und es kommt Leben in die Weinberge. Drinnen bietet sich viel Raum, um zu entspannen. Wohnräume, mit viel Geschmack und Liebe zum Detail eingerichtet, erwarten die Genießer. Wellness bekommt im privat anmutenden, exklusiven Ambiente mit Pool, Sauna, Dampfbad und Fitness mit modernsten Geräten große Wertschätzung. Es gibt wohl kaum einen besseren Platz, um bei Yoga und Meditationen Körper und Geist in Balance zu bringen. Fräulein Leni ist etwas ganz Besonderes: Während die Frühlingssonne aufgeht, sitzen die Gäste beim Langschläferfrühstück mit vielen regionalen Köstlichkeiten. Kaffee- und Teekultur auf höchstem Niveau ist Teil des steirischen Gourmet-Frühstück. Abends, nach einer Wanderung, einem Ausflug mit dem E-Bike oder einem herrlichen lazy day, kommen die Feinschmecker zusammen. Im Gasthaus wird hervorragend gekocht. Im Weintresor lagern Weine aus der ganzen Welt.

Gute Aussichten

Fräulein Leni hat viel vor im Frühling und im Sommer 2024. Genießer dürfen sich auf feine Grillabende auf der herrlichen Aussichtsterrasse und auf einen wunderbaren Sonntagsbrunch freuen. Kulinarische Genüsse gehen Hand in Hand mit köstlichen Weinen. Winzer der Region werden bei den Abendessen bei Fräulein Leni dabei sein und Bernd begleitet seine Gäste zu Weinbauern in der West- und Oststeiermark, um dort herrliche Weine und Gaumenschmaus zu verkosten.

Seminare bei Fräulein Leni

Fräulein Leni ist ein besonders schöner und ruhiger Platz in den Südsteirischen Weinbergen. Dieser Hügel ist die pure Inspiration. Daher kommt man hier auch gerne her, um entspannt zu arbeiten. Exklusive Seminar- und Eventräumlichkeiten, technisch hochwertig ausgestattet, bieten viel Raum für neue Ideen. Hervorragende Kulinarik begleitet Seminare bei Fräulein Leni. Motivation und eine positive Arbeitsatmosphäre lassen hier nicht lange auf sich warten.

www.fraeulein-leni.com

© mosi-unterwegs.de (Fräulein Leni)

So gelingen die guten Vorsätze für das neue Jahr

MY MAYR MED Resort

© Franz Koekeny Pfarrkirchen (MY MAYR MED Resort)

Anfang des Jahres regt sich wohl in vielen von uns der Wunsch, mehr auf die Gesundheit zu achten, das eine oder andere Kilo abzunehmen und vital in das neue Jahr zu starten. Im MY MAYR MED Resort in Bad Birnbach steht ein Expertenteam zur Verfügung, das mit speziellen Programmen wie MY MAYR DETOX oder MY MAYR IMMUN mehr Wohlgefühl ins Leben bringt. Das Immunsystem wird angeregt und macht widerstandsfähig gegen Erkältungen und Infektionen in den kalten Wintermonaten. Ein gutes Körpergefühl stellt sich ein.

Der Weihnachtsbraten hat wunderbar geschmeckt, wir haben zum Jahreswechsel die Korken knallen lassen. Nach dem Feiern freut sich der Körper über eine Regenerationsphase. Das MY MAYR MED Resort ist ein vielseitiges Gesundheitszentrum gepaart mit Wellness, Physiotherapie, Kosmetik, Spa und Fitness. Ein Gesamtkonzept, das sich voll und ganz der Gesundheit und der Entspannung widmet. F.X.-Mayr-Kuren, wie sie in dem beliebten Resort angeboten werden, fördern die Ausleitung und Entgiftung des gesamten Organismus, werden ärztlich betreut und individuell an den Gesundheitszustand jeden einzelnen Gastes angepasst. Neben der Darmsanierung, Entgiftung und Ernährungsberatung stehen die mentale Erholung und eine innere Neuorientierung im Fokus des MY MAYR MED Resort.

Im MY SPA erwartet Genießer eine Vielzahl luxuriöser Programme, die sich ganz der natürlichen Pflege und Schönheit widmen. Im Saunabereich verblasst die Hektik des Alltags. Gerne zieht man sich im MY MAYR MED Resort auch in die schönen Zimmer und Suiten zurück, um zur Ruhe zu kommen. Die Lage mitten im schönen Rottal könnte nicht besser sein, um an der frischen Luft durchzuatmen. Pure Natur und sanfte Bewegung unterstützen den Erholungsprozess. Die Rottal-Terme befindet sich nur wenige Schritte vom Resort entfernt. Und wenn dann bald der Frühling anklopft: Zum „Bella Vista Golfpark" sind es lediglich 600 Meter vom Hotel. Gäste des MY MAYR MED Resort erhalten Greenfee-Ermäßigungen.

© Mood Photography (MY MAYR MED Resort)

MY MAYR IMMUN

MY MAYR Immun stärkt und aktiviert das körpereigene Immunsystem. Es unterstützt den Körper, schneller und effektiver auf Viren, Bakterien und Parasiten zu reagieren und erhöht die Widerstandsfähigkeit gegen Infektionskrankheiten. Buchbar für 6, 10, 13 oder 20 Nächte – Preis p. P.: ab 2.142 Euro

Ärztliche Leistungen bei 6 Nächten: 1 x Aufnahmegespräch, 1 x Kurplanung, 1 x Abschlussgespräch und Abschlussuntersuchung, 2 x Manuelle Bauchbehandlung durch Mayr-Arzt, 1 x Zwischenuntersuchung, 2 x Biologische Entgiftungs-Infusion, 1 x Hochdosierte Vitamin C Infusion, 2 x Hypoxie-Hyperoxie-Therapie

Therapie und Diagnostik bei 6 Nächten: 1 x Bioimpedanzmessung und Auswertung, 2 x 3D Bodyscan, 1 x Fußreflexzonenmassage, 1 x Detox Tiefenmassage, 1 x Detox Fußbad, 1 x Detox Lymphdrainage, 1 x Bauchmassage durch Therapeuten, 2 x Eintritt in die Rottal Terme

MY MAYR DETOX

Sanfte Reinigungs-, Ausleitungs- und Entsäuerungsprogramme. Buchbar für 6, 10, 13 oder 20 Nächte – Preis p. P.: ab 1.892 Euro
Ärztliche Leistungen bei 6 Nächten: 1 x Aufnahmegespräch, 1 x Kurplanung, 1 x Abschlussgespräch und Abschlussuntersuchung, 2 x Manuelle Bauchbehandlung durch Mayr-Arzt, 1 x Zwischenuntersuchung, 2 x Biologische Entgiftungs-Infusion
Therapie und Diagnostik bei 6 Nächten: 1 x Bioimpedanzmessung und Auswertung, 2 x 3D Bodyscan, 1 x Fußreflexzonenmassage, 1 x Detox Tiefenmassage, 2 x Detox Fußbad, 1 x Detox Lymphdrainage, 1 x Bauchmassage durch Therapeuten, 2 x Eintritt in die Rottal Terme

www.mymayr.de

Mittendrin in der Wintersportregion Dachstein West

Vitalhotel Gosau

© (Vitalhotel Gosau)

Der Name ist Programm im Vitalhotel Gosau. Die Wintersportregion Dachstein West liegt vor der Tür. Frische Bergluft, Schnee und Bewegung bringen Vitalität und Wohlgefühl. Das Vitalhotel Gosau ist ein guter Platz für erholsame Auszeiten. In den schönen Doppelzimmern und Junior Suiten mit zwei seperaten Schlafzimmern genießen die Hotelgäste ihre Privatsphäre. In der Vitaloase und im Massageinstitut ist Entspannung angesagt. Vom Langschläfer-Frühstück bis zu köstlichen Themenbuffets und Feinschmecker-Menüs am Abend krönen viele Köstlichkeiten die Urlaubstage. Die Langläufer schnallen schon im Hotelgarten die Ski an und steigen direkt am Hotel in die Langlaufloipe ein. Die Skifahrer verbringen im größten Skigebiet Oberösterreichs unvergessliche Skitage. Der kostenlose Skibus hält direkt am Hotel.

Langlaufen direkt ab dem Hotel

Es ist keine Übertreibung, Gosau als Langlaufparadies zu bezeichnen. Vor dem Panorama des imposanten Gosaukamm gleiten die Sportler durch eine zauberhafte Winterlandschaft. Über 40 Kilometer Loipen warten darauf, sportlich entdeckt zu werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob jemand Langlauf-Anfänger ist, gemütlicher Skiwanderer oder Profi. Fünf klassische Loipen führen durch das winterliche Gosautal und die erholsame Stille der Natur. 15 Kilometer sind den Skatern vorbehalten. Dazu gibt es eine eigene Übungsloipe, auf der die Anfänger ungestört die ersten Schritte mit den schmalen Ski probieren können. Hört man sich unter den Kennern um, so empfehlen diese die Märchenwaldloipe für Fortgeschrittene entlang des Gosaubachs durch die malerische Winterlandschaft. Die Sportloipe eignet sich für gemütliche Langläufer und führt zum Gosauer Stausee. Auf der Sonnenloipe gleiten die Loipen-Neulinge dem beeindruckenden Bergpanorama der Dachsteinwelt entgegen. Alle Loipen werden täglich gespurt, sind optimal ausgeschildert und kostenlos.

"Langlaufen im Pulverschnee" Wintervergnügen in der Skiregion Dachstein West

Mit dem kostenlosen Skibus geht es vom Vitalhotel Gosau in die Skiregion Dachstein West. Dort erwarten die Wintersportler bestens gepflegte und familienfreundliche Pisten, Schneeschuh-Trails und Tourenski-Routen. Auf über 160 Pistenkilometern zwischen Salzburg und Oberösterreich sind die Skifahrer unterwegs. Kinderländer, Gaudipisten und Funparks sorgen für Spaß und Abwechslung. Die panoronda ist die „Skigenussrunde mit Dachsteinblick" – ein 44 Kilometer langes, grandioses Erlebnis für Skifreunde. Mehr als 30 Kilometer Freeride-Varianten und Powder-Strecken und satte 1.500 Meter Höhenunterschied bietet die Freesports Arena Dachstein Krippenstein – vom Magazin SnowPlanet als Hot Spot der Freerider-Szene ausgezeichnet.

Zurückschalten, tief durchatmen, sich erholen und sportlich aktiv sein. Im Vitalhotel Gosau im Salzkammergut kann eine kleine Auszeit Großes bewirken. Das Salzkammergut ist eine der schönsten Urlaubsregionen Österreichs, Gosau eine Ruheoase am Fuße des Dachsteins. Im Vitalhotel Gosau kümmern sich leidenschaftliche Gastgeber um viele persönliche Glücksmomente.

Winterruhe (15.12.23–03.03.24)

Leistungen: 3 Nächte im DZ mit Balkon, Flasche Prosecco zur Begrüßung, 3 x reichhaltiges Frühstücksbuffet, 3 x delikates Abendessen mit Themenbuffet, 1 x Pferdeschlittenfahrt durch das Gosautal, freier Eintritt in den hoteleigenen Wohlfühlbereich – Preis p. P.: ab 468 Euro

Pistenspaß (08.12.23–01.04.24)

Leistungen: 4 Nächte im DZ, 4 x reichhaltiges Frühstücksbuffet, 4 x delikates Abendessen mit Themenbuffet, 3-Tages-Skikarte Dachstein West, freier Eintritt in den hoteleigenen Wohlfühlbereich – Preis p. P.: ab 648 Euro

www.vitalhotelgosau.at

© (Vitalhotel Gosau)

Ski, Sun and Fun bis Mitte April am Kronplatz

© (Dolomitenregion Kronplatz)

© (Dolomitenregion Kronplatz)

Der Kronplatz ist Südtirols Skiberg Nr. 1. Hier fahren Sonnen- und Schneefans auch noch im April auf und den Sonnenreichtum der Alpensüdseite und griffige Pisten ab. Macht das Skikarussell Pause, dreht sich alles um Après Ski und Wellness in den Talorten der Dolomitenregion Kronplatz.
Die 120 Pistenkilometer am Kronplatz bilden das größte und modernste Skigebiet Italiens. Auf skiresort.de punktet es mit fünf Sternen bei Bahnen, Pistenangebot, Schneesicherheit oder Präparierung. Und das nicht ohne Grund. Der Südstau der Alpen und die Höhe des Skigebietes zwischen 1.000 und 2.275 Metern sorgen für eine ideale Grundlage und alle Abfahrten am Kronplatz können zu 100 Prozent beschneit werden. Das ergibt unter dem Strich beste Pistenverhältnisse bis Mitte April und als nicht zu unterschätzendes Extra den Sonnenreichtum der Alpensüdseite. Zur Dolomitenregion Kronplatz zählen die Ferienorte Bruneck und Kiens, Olang und das Antholzertal sowie St. Vigil im Gadertal. Sie vermelden für Sonnenskiläufer eine weitere gute Nachricht: Zu den Dolomiti Springdays ab Mitte März gibt es schon ab vier Übernachtungen einen Urlaubstag und einen Skitag gratis.

Hotspot für Fun-Cruiser und Black-Checker

Hinauf auf den Kronplatz führen nur noch top-moderne Aufstiegsanlagen. Darunter die neueste 10er-Kabinenbahn Olang 1+2 und die nachhaltige Bahn von Percha mit direktem Schienen-Anschluss. Oben auf dem breiten Kronplatz-Plateau muss erst einmal der atemberaubende Ausblick auf die weißen Dolomitengipfel verdaut werden, bevor es talwärts geht. Die superbreiten, baumlosen und sonnigen Carver-Pisten führen sternförmig zu allen Seiten talwärts. 75 Prozent der Pisten sind leicht bis mittelschwierig und ideal für Genuss-Skiläufer und Fun-Cruiser.

Andererseits hat der Kronplatz auch die meisten schwarzen Pisten Südtirols auf seinem Buckel. „Black Five" heißen die Nagelproben am Kronplatz und am Piz de Plaies. Dort ist die Piste Picolin mit 72 Prozent Gefälle das absolut steilste, was die italienischen Alpen hergeben. Damit ist aber noch lange nicht Schluss für Kilometerzähler: Per Skibus „pendelt" man vom Gadertal Richtung Alta Badia und zur Sellaronda – von Percha mit dem Ski Pustertal Express Richtung Drei Zinnen. Der Kronplatz zählt nämlich zum Verbund Dolomiti Superski mit 1.200 Pistenkilometern in zwölf Dolomiten-Skiregionen.

Skihütten-Gaudi mit fünf Sternen

Zwischen dem Pistenkilometer sammeln tut eine Pause gut. Ganz oben am Kronplatzgipfel lädt das Restaurant AlpiNN von Sternekoch Norbert Niederkofler zum Einkehren auf Haubenniveau. Sein „Cook the Mountain-Team" kredenzt regionale und saisonale Südtiroler Küche in einem topmodernen Design-Glasquader. Mit 40 Skihütten, und Bergrestaurants gibt es aber auch alle paar Pistenkilometer weiter unten „ausgezeichnete" Gründe zum Abbremsen. Fünf Sterne vergab skiresort.de nämlich auch für das gastronomische Angebot am Berg. Da heißt es raus aus der Bindung, ein erfrischendes Skiwasser und typische Südtiroler Küche ordern und auf der Sonnenterrasse die Höhensonne genießen.

Im Skistadl in die Verlängerung

Après Skistadl in den Talorten um den Kronplatz bringen den Skitag in die Verlängerung – oder eine der vielen Badewelten, Saunalandschaften, Wellnessoasen. Etwa der Wohlfühltempel Cron 4 in Reischach mit einer Fülle an Wärmekabinen auf 3.000 m2 drinnen und draußen. Es gibt außerdem mehrere öffentliche warme Schwefelbäder in der Dolomitenregion Kronplatz.

Das älteste ist „Le Bagn Aqua Bad Cortina" von anno 1780 in St. Vigil in Enneberg. Hier darf man es sich in einer exklusiven Silberquarzwanne bequem machen. Die Dolomitenregion Kronplatz verfügt außerdem über mehrere Wellness-Hotels mit eigener Spa-Oase, in denen Genießer nach dem Skitag die Beine hochlagern.

Dolomiti Springdays (16.03.–01.04.24)

7 Tage Unterkunft zum Preis von 6 (Übernachtung ab 16.03.24)
6 Tage Skipass zum Preis von 5 (Skipass ab 17.03.24)

Dolomiti Springdays S (02.–21.04.24)

4 Tage Unterkunft zum Preis von 3 / 8 Tage zum Preis von 6 (Übernachtung ab 02.04.24)
4 Tage Skipass zum Preis von 3 / 8 Tage zum Preis von 6 (für Skipass Kronplatz oder Dolomiti Superski ab 02.04.24)
*Ab 15. April nur noch einzelne Aufstiegsanlagen und Skipisten geöffnet. Auffahrt über die Nordseite.

www.kronplatz.com

Fitness- und Gesundheitsurlaub: im Hotel Larimar in Stegersbach

© (Hotel & Spa Larimar)

Vorbereitung auf neue Skikarriere - Nici Schmidhofer zeigte sich top fit im Hotel Larimar in Stegersbach

Top fit wie zu ihren besten Zeiten zeigte sich Ex-Skistar, Super-G- und Abfahrts-Weltcup-Siegerin sowie Super-G-Weltmeisterin Nici Schmidhofer beim erholsamen Wellness- und Gesundheitsurlaub im Hotel Larimar****Superior in Stegersbach.

Die neue Karriere als ORF-Kamerafahrerin beim Ski-Weltcup der Damen in allen Speed Disziplinen (Abfahrt, Super-G) startet die prominente Ex-Skirennläuferin Nici Schmidhofer beim Speed-Opening des Skiweltcups in Zermatt und Cervinia am 18. und 19. November 2023.

„Auch wenn ich keine Skirennen mehr bestreite, muss ich als Kamerafahrerin trotzdem top fit sein. Meinen Wellnessurlaub im Larimar nutze ich daher nicht nur zum Entspannen in der Larimar Therme, sondern auch zum Kraft- und Ausdauertraining im Fitnessraum und natürlich zum Schwimmtraining im Infinitypool", erklärt Nicole Schmidhofer. Ihr Geheimtipp zur optimalen Regeneration nach einer fordernden Trainingseinheit: „Ich liebe die Ayurveda-Behandlungen im Larimar mit den Gesundheitsspezialisten aus Indien und den großen Wellnessbereich mit 8 Pools und 7 Saunen. In meinem Lieblingshotel Larimar gibt es genau die Behandlungen, die mir gut tun", schwärmt Nici. Kulinarisch lässt sich der Promi von der Larimar Gourmet-Vitalküche verwöhnen. Top vorbereitet kann ihre neue Karriere im Skiweltcup kommen.

www.larimarhotel.at

© (Hotel & Spa Larimar)

© (Hotel & Spa Larimar)

Countdown für einen High Five-Skiwinter am Arlberg

Ski Arlberg

© (Ski Arlberg - Arlberger Bergbahnen AG)

Ab dem 1. Dezember 2023 läuft es wieder perfekt auf den Pisten von Ski Arlberg. Mit über 300 Skiabfahrten sowie 85 Bahnen und Lifte ist das größte zusammenhängende Skigebiet Österreichs Teil der Top Five weltweit – und eine Klasse für sich.

Dank der Höhenlage zwischen 1.300 und 2.800 Metern zählt der Arlberg zu den schneereichsten Regionen Europas. Auf über 70 Prozent der Pisten kann außerdem „nachgezuckert" werden. Wenn am 1. Dezember 2023 die Drehkreuze öffnen, liegt Skifahrern und Snowboardern Österreichs größtes zusammenhängendes Skigebiet zu Füßen. 302 Kilometer top präparierte Pisten und 200 Kilometer grandiose Tiefschneeabfahrten locken ins unendliche Weiß. Darunter sind weltberühmte Strecken wie die Kandahar-Abfahrt, der neun Kilometer lange Weiße Rausch vom Vallugagrat nach St. Anton oder der Lange Zug in Lech, eine der steilsten Skirouten der Welt. Abgesehen von 17 Prozent tiefschwarzen Strecken gibt es am Arlberg 83 Prozent leichte und mittelschwere Abfahrten. Das größte österreichische Skigebiet ist somit auch eines für die Kleinsten, für Familien und Genuss-Skiläufer. Beliebt ist auch der 85 Kilometer lange Run of Fame, der auf den Spuren von Pionieren und Stars aus Sport und Film quer über die Arlberger Bergwelt führt.

Festival in St. Anton und Candle-Light am Galzig

St. Anton startet von 1. bis 3. Dezember 2023 mit dem Stanton Ski Open in die Skisaison. Foodtrucks, Konzerte und DJs auf drei Bühnen heizen drei Tage lang die Festivalstimmung im Tiroler „Weltdorf" an. Aber auch an allen anderen Skitagen ist der Arlberg ein wahrer Genussgipfel. Zwischen St. Anton und Warth am Arlberg liegen an die 30 Haubenrestaurants. Eine der höchsten Gourmetküchen Europas findet sich in der Verwallstube an der Galzig-Bergstation auf 2.085 Metern. Hier erlebt man einmal pro Woche beim Candle-Light-Dinner mit Live-Pianomusik einen romantischen Abend auf höchstem kulinarischen Niveau Die Anfahrt mit der Galzigbahn in der Abenddämmerung ist der Appetizer für das kulinarische Gipfelerlebnis.

© (Ski Arlberg - Arlberger Bergbahnen AG)

Der Genuss liegt auf der Piste

Auch untertags wird man am Arlberg alle paar Pistenkilometer zum Einkehrschwung verführt: Moderne Bergrestaurants, urige Skihütten, coole Eisbars und Sonnenterrassen laden zum Boxenstopp. Am Galzig etwa das Galzig Restaurant mit modernen Bowls. St. Antons aussichtsreichstes Restaurant ist das Valluga View auf 2.650 Höhenmetern. Hier wird zu energiereichen Snacks ein unglaubliches Panorama auf Augenhöhe mit den Dreitausendern der Lechtaler Alpen und der Verwallgruppe aufgetischt. Nach oder statt des Desserts darf es auch ein Konditionstest sein. Vor der Haustüre startet die mit neun Kilometern und 1.350 Höhenmetern längste Abfahrt über die Ulmerhütte bis hinunter nach St. Anton. Alljährlich zum Saisonschluss startet hier das Kultskirennen „Der Weiße Rausch". 555 Skifahrer und Snowboarder gehen bei der „Jagd" um eine neue Gesamtbestzeit jeweils an den Start.

Zwischen Gampen, Kapall und Rendl

Nach dem Galzig werden Gampen und Kapall angesteuert. An der Bergstation lädt der moderne Holz-Glasbau des Gampen Restaurants zu einer Portion Höhensonne und Hochgenuss: Außer regionalen Spezialitäten in Selbstbedienung gibt es hier nämlich auch noch das urig-gemütliche À-la-carte-Restaurant Himmeleck und die Gampen-Bar. Für eine Aussicht auf die legendäre Kandahar-Abfahrt und köstliche Strudel-Variationen empfiehlt sich das Kapall Restaurant in der Bergstation der Kapallbahn. Der Blick reicht von hier sogar bis hinüber zum Rendl mit dem stanton park und dem Rendl Restaurant in der Bergstation, dem Treffpunkt für alle Liebhaber von Wok-Gerichten. Noch ein erfrischender Drink in der Rendl Beach Bar und schon wedelt man wieder Richtung St. Anton ins Tal.

Wedelwochen (01.–22.12.23)

Skipass 1 / 7 Tage: Erwachsene 70 / 380 Euro | Kinder 41 / 222 Euro | Jugend 64 / 330 Euro
Förderkapazität: 144.171 P./ Std.,
Arlberg Betriebszeiten:
01.12.23–24.04.24

www.skiarlberg.at

Eine Auszeit im kleinen Luxushotel in den Südtiroler Weinbergen

Hotel Golserhof****Superior

© TV Dorf Tirol (Hotel Golserhof)

Ein wertvoller Ort, das ist das Hotel Golserhof****Superior im wahrsten Sinne des Wortes. Inmitten der schier unendlichen Weiten der Weinberge oberhalb von Meran beflügelt das kleine Luxushotel mit Ausblicken, mit Herzlichkeit und niveauvoller Gastlichkeit. „Gut leben" – dieses Ziel verfolgt das Gastgeberpaar Hiltrud Gufler und Patrick Mair mit viel Hingabe. Ein außergewöhnliches Plätzchen, um das Frühlingserwachen in einem privat anmutenden Ambiente zu genießen.

Frühlingslüftchen in den Bergen

Idyllisch gelegene Almen, urige Hütten, Kraftplätze, rauschende Wasser, stille Seen: Der Golserhof liegt eingebettet in eine unvergleichliche Wanderregion. Mit 300 Sonnentagen im Jahr ist das Meraner Land gesegnet. 600 Kilometer Wanderwege, unendliche Natur zum Staunen und Erleben lässt die Wanderer und Bergsportler nicht mehr los. Gastgeber Patrick Mair, Hiltrud Gufler und die Wanderführer beraten die Naturbegeisterten und führen sie zu ihrer Entdeckungsreise. Die Frühlingssonne weckt den Bewegungsdrang: Das Meraner Land ist bekannt für seine hervorragend ausgebauten Radwege durch eine vielfältige Natur- und Kulturlandschaft, durch blühende Apfelgärten und grüne Wälder. Dank des milden Klimas sitzen Mountainbiker, Rennradfahrer und E-Biker beinahe das ganze Jahr hindurch fest im Sattel. Der Golserhof ist ein Gründerhotel des Golfclubs Passeier-Meran und bietet ab sieben Tagen Aufenthalt eine Ermäßigung von 20 Prozent auf das Spiel auf den Golfplätzen Passeier und Lana.

Selfcare Zeit ganz für dich

Das Rooftop des Hotel Golserhof****Superior mit seinen privaten 2-Personen-Whirlpools weckt das Freiheitsgefühl. Ein unverbauter, freier Weitblick über Weinberge und Obstgärten, hinein in die Berge und auf Meran, breitet sich vor den Augen aus. Im beheizten Panorama-Pool ist es wohlig, ebenso auf den Sonnenterrassen, in den Kuschelnestern und Himmelbetten. Der Indoor-Pool lädt zum Entspannen im exklusiven Ambiente. Das Wellness-Angebot widmet sich dem ganzheitlichen Wohlgefühl mit heilsamen Bade- und Schönheitsritualen. Eine Apfel- oder Heubehandlung oder uralte Traditionen aus Fernost, die Ruhe der Saunawelt genießen – es geht einem gut im Golserhof. „In vino sanitas" ist der Wellnesstipp des Frühlings. Ein exquisites Weintrester-Peeling regeneriert die Haut. Ein wohliges Trauben-Bad samt Trauben-Trunk und eine abschließende

© Tiberio Sorvillo) (Hotel Golserhof)

Behandlung mit kostbarem Traubenöl pflegen samtig weich.

Rendezvous mit dem Genuss

Südtirol, Italien und die ganze Welt finden sich in der Küche des Golserhof****Superior wieder. Viel Gutes wächst vor der Haustür, daraus zaubert das Küchenteam mit viel Gespür feinste Kreationen: von der Heimat inspiriert, mediterran angehaucht und neu interpretiert. Die knackigen Südtiroler Äpfel kommen ohne Umwege vom Bio-Apfelanbau des Golserhof ins Haus. Das Bio-Gemüse kaufen die Gastgeber vom Bachguterhof in Dorf Tirol. Der Weinkeller ist ein erlesenes Potpourri edelster Tropfen aus Südtirol und ganz Italien.

Was einst ein Bauernhof war, ist heute ein exklusives Wellness- und Genussrefugium mitten in den Weinbergen. 2021 wurden Hiltrud Gufler und Patrick Mair von Gault & Millau als Hoteliers des Jahres ausgezeichnet. 2023 erhält der Golserhof den Holidaycheck-Special-Award und darf sich somit zu den besten zehn Hotels in Italien zählen. Seit Jahren ist der Golserhof im Klimaschutz aktiv, setzt sich für eine gesunde, zukunftsfähige Welt ein und will eine Vorbildfunktion im nachhaltigen Alpen-Tourismus einnehmen.

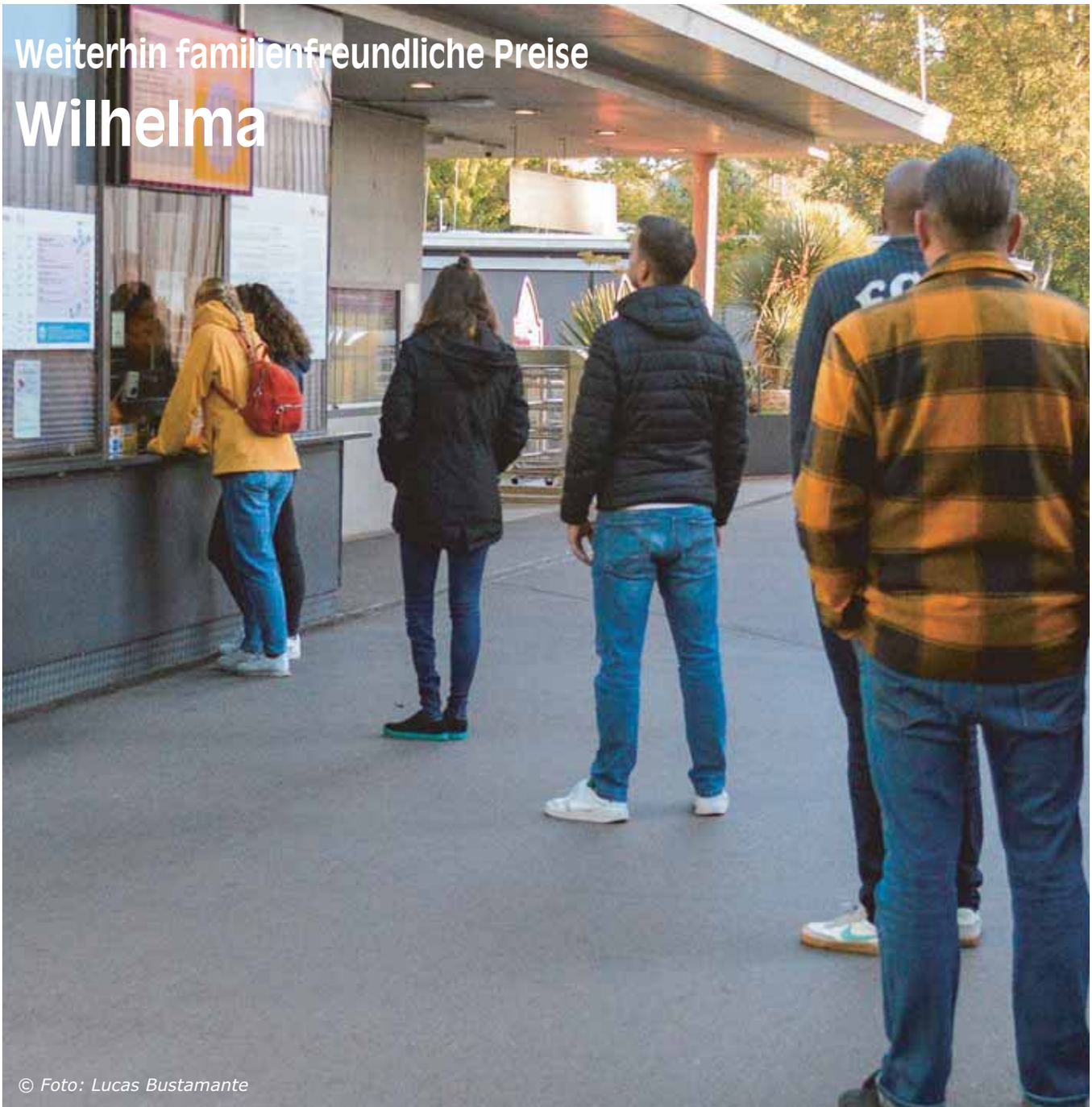
Wellness pur 3 bis 6 Nächte (07.–28.03.24, 01.04.–09.05.24)

Leistungen: 3 bis 6 Nächte inklusive Wellnessgutschein für Behandlungen nach Wahl im Wert von 50 Euro pro Person, Gourmet-Halbpension, Wellness im Reich der Sinne, Wanderungen mit Wanderführer Thommy, „Waldbaden und Durchatmen", Yoga, gesunder Schlaf, Kissenmenü, MeranCard – Preis p. P.: ab 607,50 Euro

www.golserhof.it

Weiterhin familienfreundliche Preise

Wilhelma



© Foto: Lucas Bustamante

Wie viele andere Freizeiteinrichtungen auch wird die Wilhelma im nächsten Jahr die Eintrittspreise erhöhen müssen: Die Kosten für Energie und Futtermittel, die Lohnkosten für das Personal und die Preise für Verbrauchsgüter sind stark gestiegen. Zudem schlagen die massiven Preissteigerungen im Bausektor auch in der Wilhelma voll durch. In diesem Jahr wurde unter anderem die Terra Australis fertiggestellt, derzeit werden weitere attraktive Anlagen, wie die Wombat und Känguru Anlage, geplant. „Neue Attraktionen und Sanierungen im Bestand sind wichtig, um den Gästen ein spannendes und abwechslungsreiches Besuchserlebnis zu bieten", erklärt Wilhelma-Direktor Dr. Thomas Kölpin.

Um die enorm gestiegenen Kosten auffangen zu können, sieht sich die Wilhelma gezwungen, die seit 2019 stabil gebliebenen Eintrittspreise zu erhöhen.
Der Einzeleintrittspreis wird zukünftig im Online-Shop der Wilhelma um zwei Euro, auf dann 22 Euro inklusive Artenschutzeuro steigen. „Wir sind davon überzeugt, dass wir mit den moderaten Steigerungen der Eintrittspreise unserem Auftrag, ein Ausflugsziel für jedermann zu sein, gerecht werden", hebt der Wilhelma-Direktor hervor. „An den Kassen vor Ort werden wir zukünftig einen Euro mehr verlangen, als online. Damit möchten wir das Online-Ticket attraktiver machen." Für die Besucher*innen bietet der Online-Kauf einen weiteren Vorteil: Man muss sich nicht an der Kasse anstellen und kann ohne lange Wartezeit direkt zum Einlass gehen.

Eine Änderung wird es zukünftig auch beim Parken geben: Die Tagespauschale für die Nutzung des Wilhelma-Parkhauses und an den Wochenenden das Parkhaus Mahle wird auf 8 Euro angehoben. „Wir hoffen mit diesem Schritt, noch mehr Menschen dazu zu bewegen, bei der Anreise den öffentlichen Nahverkehr zu nutzen", begründet Kölpin die Preisanpassung.

Die Wilhelma steht mit diesen Schritten nicht alleine da: Auch andere Freizeitattraktionen im Land müssen ihre Preise anheben, etwa der Europapark oder der Erlebnispark Tripsdrill. Im Vergleich zu diesen und anderen Ausflugsdestinationen sind die Eintrittspreise in Deutschlands einzigem zoologisch-botanischen Garten trotzdem noch günstig – vor allem für Familien.

Während es in Freizeitparks wie auch in vielen anderen Freizeiteinrichtungen keine Ermäßigung für Familien gibt, sind im Familientarif der Wilhelma alle im selben Haushalt lebenden Kinder eingeschlossen, egal, ob es zwei oder fünf Geschwister sind. Für Kinder unter sechs Jahren ist der Eintritt sogar grundsätzlich kostenfrei. „Wir sind ein familienfreundlicher Park und wollen es auch bleiben", betont Dr. Kölpin.

Frühling im Paradies

© Daniel Zangerl (Hotel Paradies)

Das „Paradies" liegt oberhalb von Meran. Traumhaft schön in den Weingärten. Adam und Eva wären hier geblieben. Genießer tauchen in eine stilvolle Wohlfühlwelt ein und begrüßen die warmen Tage.
Es gibt Orte, da spürt man sofort, dass man sich hier wohlfühlt. Das Hotel Paradies in Dorf Tirol ist so ein besonderer Platz. Liebevoll und familiär geführt, verwöhnt das geschmackvolle Hotel mit einer verführerischen „Hommage an das gepflegte Genießen". Mitten im Grünen, vor einer herrlichen Kulisse, erleben Gäste kostbare Urlaubsmomente. Wenn im Meraner Land der Frühling erwacht, dann öffnet auch das Paradies seine Türen.

Kuschelige Oasen für Tag und Nacht – das sind die Zimmer und Suiten im Hotel Paradies. Möbel, die aus ausgewählten Hölzern für diese Räume maßgefertigt wurden. Handverlesene Stoffe und Dekorationen, damit man sich rundum wohlfühlen kann. Sorgfältig ausgewählte Details, arrangiert mit Konzept und Herz. All das schafft ein Wohlfühlambiente, das die Lebensgeister weckt – und den Tatendrang, den Frühling mit allen Sinnen zu erleben.

Die Apfelbäume stehen in voller Blüte, der frische Spargel wird gestochen, es ist schon im März angenehm mild – der Frühling ist eine besonders schöne Zeit, um das Meraner Land zu entdecken. Die Natur rund um das Hotel Paradies bietet die beste Gelegenheit, die ersten warmen Sonnenstrahlen des Jahres zu begrüßen. Sei es eine Wanderung, ein Spaziergang, eine Bike-Tour oder eine Golfrunde in der aufblühenden Landschaft. Mit dem kostenlosen Südtirol GuestPass in der Tasche, sind die Entdeckungstouren besonders günstig.

Auch das Hotel Paradies verlegt jetzt den Genuss wieder nach draußen. Der Paradies-Garten lädt zu Mußestunden im Freien. Eine Massage unter den Olivenbäumen – das ist ein Highlight, das man sich nicht entgehen lassen sollte. Der Pool und die Panorama-Liegewiese mit unverbautem Blick auf Meran ist ein feines Plätzchen zum Entspannen und Spielen. Wer genug Sonne getankt, Frischluft inhaliert und das Panorama bewundert hat, der verlängert seine Wohlfühlstunden in der Sauna und im Dampfbad.

Der Frühling macht Lust auf frische Geschmäcker. Südtiroler Köstlichkeiten wachsen und gedeihen vor der Tür des Paradies. Die Köche holen die frischen Aromen aus dem großen Kräutergarten des Hotels in ihre Pfannen und Töpfe. Bei Minze, Rosmarin und Basilikum greifen auch die Barkeeper gerne zu und überraschen die Hotelgäste mit kreativen Drinks. Feinheiten höchster Qualität kommen im Paradies in Küche und Keller. Für den Frühstückstisch, den Genuss zwischendurch und das mehrgängige Menü am Abend. Heidis Apfelstrudel ist jede Sünde wert. Dazu schmeckt eine italienische Kaffeespezialität. Im hauseigenen Bistro genießen Hotelgäste und externe Feinschmecker Mittagsgerichte und kleine Snacks. Weinliebhaber sind im Paradies an einer hervorragenden Adresse. Der Gastgeber und Hoteleigentümer Christian ist ein großer Weinkenner und lagert ausgezeichnete Tropfen in seinem Keller. Seine Weinverkostungen erfreuen sich großer Beliebtheit.

Umgeben von Grün und erholsamer Ruhe kann man im Hotel Paradies wunderbar Kraft tanken. Für noch mehr Glücksgefühle im Frühling schenkt das Paradies seinen Gästen im März eine Übernachtung.

Eröffnungsangebot 4=3, 7=6 (17.–24.03.24)

Leistungen: 4 oder 7 Übernachtungen, 1 Übernachtung geschenkt, Halbpension, Südtirol Guest Pass mit vielen Vergünstigungen, gegen Aufpreis buchbar: Massage und Weinverkostung – Preis p. P.: ab 360 Euro für 4 Übernachtungen, ab 720 Euro für 7 Übernachtungen

www.paradies-tirol.it

© Daniel Zangerl (Hotel Paradies)

Klein & Ruhig wohnen – Groß & Exklusiv Skifahren

Stearawirts Hauserei

© ratko-photography (Stearawirt´s Hauserei)

Stearawirts Hauserei im urigen Lechtal verbindet das Beste aus zwei Welten.

Steeg im Lechtal – das kleine Dorf vor dem Arlberg – ist ein Geheimtipp für alle, die erholsam ruhig, etwas preisgünstiger und ganz ohne den Trubel großer Wintersportorte wohnen möchten. Dennoch ist man hier der grenzenlosen Skidimension Ski Arlberg mit den exklusiven Skiorten Lech, Warth-Schröcken und St. Anton ganz nah. In nur zehn Autominuten oder mit dem kostenlosen Skibus kommen Skifahrer ins größte Skigebiet Österreichs.

Ein Kleinod für Genießer in Steeg ist die Stearawirts Hauserei. Das Hotel von Familie Hauser verbindet das Beste aus zwei Welten. Der urige Stearawirt besteht seit mittlerweile 180 Jahren. Er steckt voll Geschichte. Schöne Erlebnisse und liebgewonnene Traditionen vergangener Zeiten haben hier ihren Platz. Die neue, lässige Hauserei spannt einen faszinierenden Bogen vom Damals ins Jetzt. Das zeitgeistige Design der Stearawirts Hauserei begeistert. Hierher kommt man, um sich bewusst Zeit zu nehmen für sich und den Wintergenuss. 27 Naturzimmer von modern, lässigen Suiten in der Hauserei bis hin zu traditionellen Zimmern im Tiroler Landhausstil im Stearawirt laden ein, sich zu entfalten. Die Liebe der Gastgeber steckt im Detail – in der Raffinesse, Tradition mit bodenständigem Luxus und Lifestyle zu verbinden.

Die Naturentdecker erkunden die Landschaft, die Wellness-Freunde tauchen in der Hauserei in eine Welt der vollkommenen Erholung ein. „Immer mit der Ruhe", das klingt verlockend. Im großen Rooftop-Spa warten Dampfbad, Infrarotkabine und verschiedene Saunen. In der „Knetstuba" verwöhnt eine Wohlfühlmassage. Von der großen Sky Lounge schweift der Blick hinaus auf die Berge. Im romantischen Kuschelnest versinken. In der „Schwitzstuba" im Stammhaus vorbeischauen. Die Hauserei wurde gemacht, um im Hier und Jetzt anzukommen.
In Stearawirts Kocherei kocht der Gastgeber Guntram persönlich. Er ist leidenschaftlicher Koch und der Küchenchef des Hauses. In seine Küche kommen so weit wie möglich regionale, saisonale Produkte, die er stets frisch zubereitet. Seine farbenfrohen Gerichte mit heimischen Wild- und Gartenkräutern schmecken nicht nur unglaublich gut. Sie schenken auch viel Energie und Kraft für die Wintererlebnisse.

© ratko-photography (Stearawirt´s Hauserei)

Ein Kräuterhotel

Schmecken, riechen, sehen. Die Hauserei ist auch ein Kräuterhotel. Und zwar aus einem ganz natürlichen Grund: Rund um das Hotel wachsen die wertvollsten Schätze. Wilde, aromatische Kräuter in der alpinen Landschaft, duftende Kräuter, Salate und Gemüse im eigenen Bauerngarten. Die natürlichen Köst-

© ratko-photography (Stearawirt´s Hauserei)

lichkeiten sammelt das Küchenteam im Sommer, um auch im Winter auf die herrlichen Geschmäcker zurückgreifen zu können. Es schmeckt hervorragend in der Hauserei. Und damit nicht genug: Auch in die „selbstgebrauten" Salben, Tinkturen und Säfte kommt, was ringsum die Stearawirts Hauserei gedeiht.

Heliskiing am Arlberg – ein exklusives Erlebnis

Stearawirts Hauserei ist umgeben von einem Winterparadies. Selbst Heliskiing ist hier möglich. Mit dem Hubschrauber abheben, um dann mit einem erfahrenen Skiführer durch die unberührten Tiefschneehänge des 2.652 Meter hohen Mehlsack oder das Schneetäli mit 2.450 Meter abwärts in das Seitental Zug bei Lech Ski zu fahren. Heliskiing macht es möglich, eine etwa einstündige und unvergessliche Skiabfahrt zu erleben.

Die sanfte Seite des Arlbergs

Fernab vom alpinen Skitourismus gilt das Tiroler Lechtal als Eldorado für Tourengeher. Ebenso sind die Winter- und Schneeschuhwanderer in der zauberhaften Schneelandschaft unterwegs und lassen die mächtigen Berge auf sich wirken. Den Naturpark Tiroler Lech kann man auf viele Arten erkunden. Nur 100 Meter vom Hotel entfernt, führt die Langlaufloipe vorbei. Stolze 190 Kilometer bieten Langlaufspaß pur.

In die beiden Welten Stearawirt & Hauserei kann man sich verlieben. Was einst ein Bauern-Gasthaus war, ist heute ein Refugium, in dem ganz besondere „Wirtsleut´" leidenschaftliche Gastfreundschaft leben. Stearawirts Hauserei lässt ihre Gäste teilhaben an einem kleinen Paradies – einem wunderbaren Wintersportgebiet, der Tiroler Lebensfreude, der Tradition und den schönsten Seiten des Wintergenusses. Was wie eine romantische Szenerie auf einer Postkarte klingt, ist im Naturpark Tiroler Lech bis heute Wirklichkeit. Hier finden Naturfreunde, Sportbegeisterte und Ruhesuchende das, was sie sich von einem Aufenthalt in den Alpen erträumen: ursprüngliche Natur, die Freiheit der Berge und Stille.

Wedelwochen (06.01.–03.02.24)

Leistungen: Eine herrliche Skiwoche am Arlberg, Erfrischungsgetränk bei der Ankunft, uriger Fondueabend, 1 Flasche Tiroler Wirtshauswein pro Zimmer, 6 Tage Skidepot in Warth, kostenloser Schlitten- und Schneeschuhverleih, Rodelgaudi, kleines Nachmittagsbuffet mit gschmackiger Brotzeit und anderen Schmankerln, 1 x Zirbenpeeling-Alpenkräutercreme – Preis p. P.: ab 812 Euro

Skigenuss (11.01.–01.02.24, 22.02.–11.04.24)

Leistungen: 3 Tage in der Stearawirts Hauserei mit allen Inklusivleistungen Plus – Preis p. P.: ab 390 Euro

www.hauserei.at

© ratko-photography (Stearawirt´s Hauserei)

Sonne, Firn und Bioküche

Castello Königsleiten

© photoart-reifmueller (Biohotel Castello Königsleiten)

Das Castello Königsleiten ist top, was seine Bioküche und das gesamte Urlaubsangebot betrifft. Die schnee- und sonnenreiche Höhenlage auf 1.600 Metern mitten im größten Skigebiet des Zillertales ist außerdem ein echter Geheimtipp für den Sonnenskiurlaub.

Das Almdorf Königsleiten am Gerlospass zwischen dem Salzburger Salzachtal und dem Tiroler Zillertal ist mit besonders viel Schnee und Höhensonne gesegnet. Die 52 topmodernen Bahnen der Zillertal Arena bringen Firnfans auf bis zu 150 Pistenkilometern in Fahrt. Auf skiresort.at rangiert die Zillertal Arena als Fünf-Sterne-Skigebiet mit 19 Auszeichnungen. In diesem Winter neu am Start sind die 6er-Hochgeschwindigkeits-Sesselbahn Mitterleger in Königsleiten und die 10er-Gondelbahn Wilde Krimml am Übergangsjoch. Dank der hochalpinen Höhe in den mittleren Zweitausendern lassen sich Sonne und glitzernde Firnpisten bis Mitte April voll auskosten. Der Einstieg in das größte Skigebiet im Zillertal liegt nur 150 Meter vom Bio-Wohlfühlhotel Castello Königsleiten**** entfernt. Mit der Dorfbahn geht es in die oberen Zweitausender zwischen Königsleitenspitze, Plattenkogel, Isskogel, Übergangsjoch und Karspitz. Auf der ArenaTour ist das gesamte Gebiet „erfahrbar", vorausgesetzt man hat die Kraft für 64 Abfahrtskilometer, fast 8.500 Höhenmeter und fünf Stunden auf Ski.

© (Biohotel Castello Königsleiten)

Guter Mix aus Höhensonne und Wellness

Spätestens danach ist Zeit für einen Boxenstopp beim Bio-Wohlfühlhotel Castello Königsleiten. Die inkludierte Bio-Nachmittagsjause mit Suppe, Salat, warmen Snacks und Kuchen ab 14 Uhr kommt gerade recht. Dann vielleicht die Beine im Wellnessbereich hochlagern und sich die Muskeln bei einer Sportmassage lockern lassen. Spätestens nach einem Saunagang ist man wieder auf Betriebstemperatur für weitere Erlebnisse, vielleicht eine winterliche Runde zur „blauen Dämmerstunde", eine Pferdekutschenfahrt oder eine Runde mit Langlaufski. Danach meldet sich sicher der Appetit – und Küchenchef Andreas mit seinem bekannt guten Vier-Gänge-Dinner. Das einzige bio-zertifizierte Hotel in der Zillertal Arena setzt auf regionale und naturbelassene Produkte aus der Region ohne lange Transportwege. Auch Fünf-Elemente, TCM- und ayurvedische, gluten- und histaminfrei Küche sind bei ihm zu haben. Dass man nach der leichten und bekömmlichen Kost auch gut schläft, versteht sich fast von selbst. Einen Gutteil tragen dazu aber auch die viele frische Höhenluft auf 1.600 Metern und die hochwertig und allergikergerecht ausgestatteten Zimmer bei. Mit seinem Angebot verdient sich das Castello Königsleiten 100 Prozent Weiterempfehlungen auf holidaycheck.at, 4,5 von 5 Punkten auf tripadvisor.at und „fabelhafte" 8,8 Punkte auf booking.com.

Sonnenskilauf-Pauschale (09.–23.03.24)

7 Tage ¾-Pension mit Bio-Frühstücksbuffet, Jause und Wahlmenü am Abend, 6-Tage-Skipass für das gesamte Zillertal, Benützung des Wellnessbereichs (Sauna, Infrarot, Dampfbad) – Preis p. P.: ab 1.199 Euro (Frühbucherpreis)

Osterhasen-Pauschale (29.03.–06.04.24)

7 Tage ¾-Pension mit Bio-Frühstücksbuffet, Jause und Wahlmenü am Abend, 6-Tage-Skipass für das gesamte Zillertal, Benützung des Wellnessbereichs (Sauna, Infrarot, Dampfbad) – Preis p. P.: ab 1.299 Euro (Frühbucherpreis)

Alle Vorteile für Direktbucher und neue Stornobedingungen auf

www.castello-koenigsleiten.at

Fasten zum Start ins neue Jahr – ein Restart für Körper und Geist

Johannes-Schlössl

© Johannes-Schlössel

Das Johannes-Schlössl liegt im Herzen von Salzburg – idyllisch über den Dächern der Stadt und dennoch ganz einfach zu erreichen. Erfahrene, bestens ausgebildete Fastenleiter laden hier im besonderen Ambiente der Klosteranlage der Pallottiner mit einem vielseitigen Fastenprogramm zu einer Auszeit für Körper und Seele. In kleinen Gruppen und hervorragend betreut erleben Fastenteilnehmer Ruhe und Inspiration auf dem winterlichen Mönchsberg. Neu 2024: Der Sieben-Tage-Fastenkurs von Samstag bis Samstag.

Fasten – am besten unter Anleitung erfahrener Experten – ist eine bewährte Methode, Körper und Geist eine Auszeit zu gönnen, neue Kraft zu finden und das Immunsystem zu stärken. Abstand zu nehmen von den vielen Reizen, denen wir täglich ausgesetzt sind, kann Berge versetzen. Ärztlich geprüfte Fastenleiter:innen, diplomierte Ernährungstrainer:innen, Experten für Stressbewältigung und Burn Out-Prävention und viele Fachleute mehr leiten das Fasten im Johannes-Schlössl. Gefastet wird vorwiegend nach der etablierten Dr. Buchinger-Methode. Die Teilnehmer nehmen dabei Suppen, Frucht- oder Gemüsesäfte, Kräutertee und viel klares Wasser zu sich. Bei rund 300 Kalorien pro Tag schaltet der Körper in den Fastenmodus, ohne dass ein Hungergefühl entsteht. Der gesamte Körper, besonders das Verdauungssystem, die Blutgefäße und die Haut können sich intensiv regenerieren. Zum Fasten im Johannes-Schlössl gehören auch Basenfasten und Intervallfasten. Basenfasten ist eine Variante, bei der man ausschließlich basische Lebensmittel zu sich nimmt. Dies sind vor allem Obst, Gemüse, Sprossen und Kräuter. Überschüssige Säuren im Körper werden abgebaut, der Körper wird entlastet und gereinigt. Das Intervallfasten beruht auf bestimmten Fastenzeiten oder Fastentagen bzw. zeitlich beschränkten Essenzeiten. Die Fastenleiter im Johannes-Schlössl beraten Interessierte gerne über die verschiedenen Möglichkeiten des Fastens. Egal, für welche Methode man sich entscheidet, es geht um Prävention, um die Pflege der Gesundheit und die Möglichkeit, Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen. Fasten im Johannes-Schlössl bietet zudem die Möglichkeit, in das spirituelle Klosterleben der Pallottiner einzutauchen. Den geistigen Impuls finden viele Teilnehmer als sehr bereichernd.

Sanfte Bewegung und durchatmen an der frischen Winterluft, das gehört zum Fasten dazu. Nicht zuletzt deshalb ist das Fasten im Johannes-Schlössl so besonders. Das Refugium liegt mitten in der Erholungsoase von Salzburg. Tägliche Winterwanderungen rund um Salzburg, Yoga, QiGong und „Bewusstes Atmen" unterstützen das heilsame Fasten. Das Johannes-Schlössl schmiegt sich in die Winternatur und bietet jede Möglichkeit, die Stille und das Alleinsein zu genießen. Ein kurzer Spaziergang von nur etwa zehn Minuten führt zum Museum der Moderne. Von dort gelangt man auf schnellstem Weg mit dem Fahrstuhl hinunter in die Stadt und in ihr munteres Getümmel. Interessant ist, was eine Fastenteilnehmerin berichtet: „Die kulinarischen Verlockungen in den Auslagen der Geschäfte machten auf mich keinen Eindruck und der Körper hatte auch keinerlei Verlangen nach Süßem oder schweren Speisen."

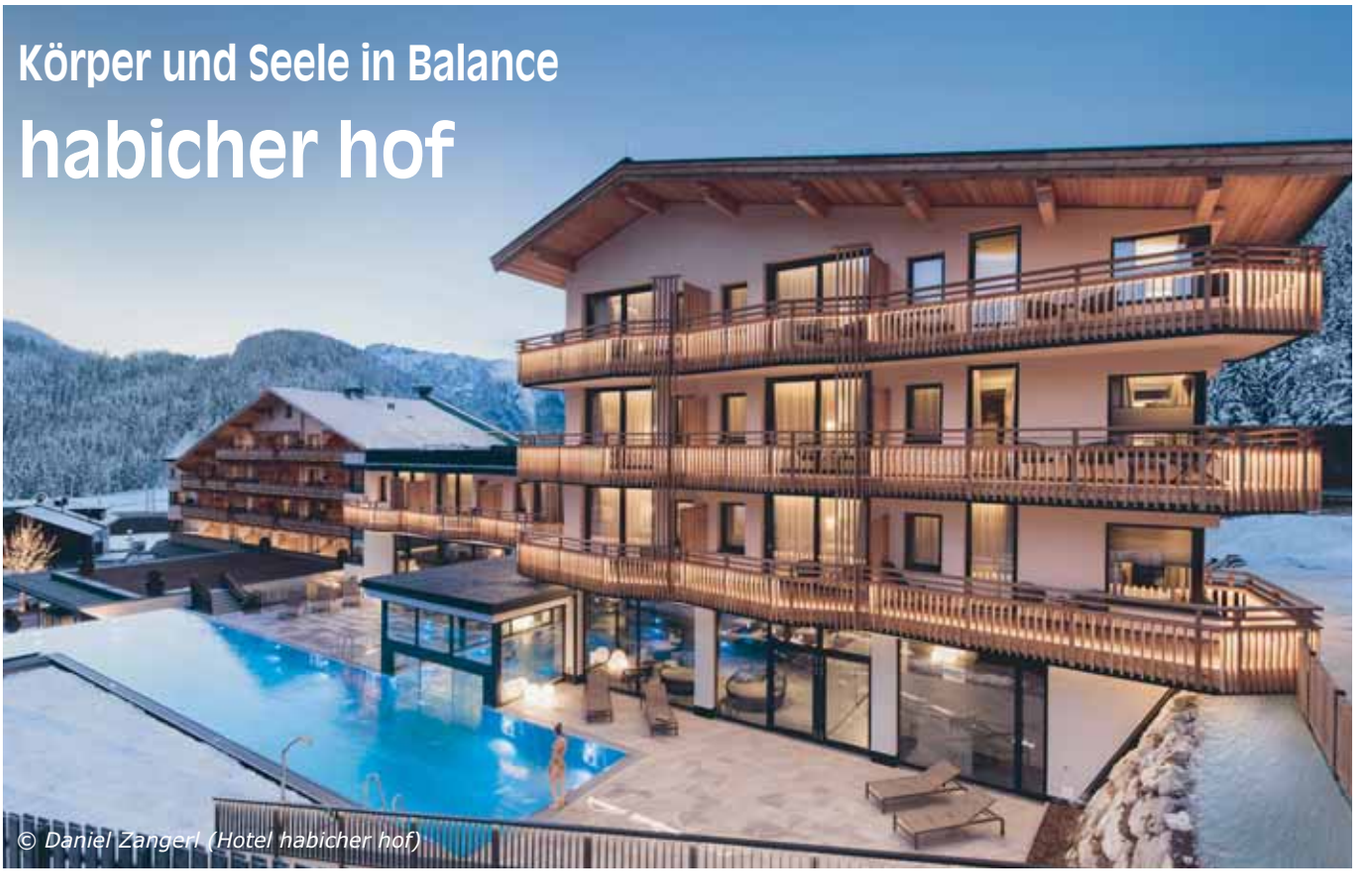
© Johannes-Schlößl

Im Johannes-Schlössl schenkt man sich Zeit für das eigene ICH: Zur Reinigung von Körper, Geist und Seele, um sich zu erden und Gelassenheit und Inspiration zu finden. Uli Walder ist einer der erfahrenen Fastenleiter im Johannes-Schlössl. Er erzählt: „Fasten kann so schön sein, auch ich nehme mir zweimal im Jahr die Zeit, mich wieder zu erden. Das Johannes-Schlössl ist ein außergewöhnlich inspirierender Ort, sich Körper und Geist zuzuwenden. Seit 85 Jahren kommen Besucher an diesen ruhigen Platz, um sich zu besinnen." Fragt man die Fastenteilnehmer nach ihrem Resümee so ist der Tenor einhellig: „Die Fastentage waren eine bereichernde Erfahrung und einige der neu gewonnenen Erkenntnisse lassen sich prima in den Alltag integrieren. So bleibt der erreichte Effekt noch über einen langen Zeitraum erhalten", berichten die meisten.

www.johannes-schloessl.at

Körper und Seele in Balance

habicher hof



© Daniel Zangerl (Hotel habicher hof)

Sich ausgeglichen und befreit fühlen. Der habicher hof widmet sich mit großer Hingabe einer entspannenden Auszeit.
Wie heißt es so schön? Balance im Leben ist nichts, was du einfach findest. Es ist etwas, das du dir erschaffst. Wer den geeigneten Platz sucht, um Körper und Seele ins Gleichgewicht zu bringen, der kommt in den habicher hof ins Tiroler Ötztal. Eine unvergleichlich familiäre Atmosphäre schenkt einem hier ein wohliges Gefühl. Die Naturwelt inspiriert und macht den Kopf frei. Modernster Wohnkomfort und ganz viel Charme begleiten die Urlaubstage.

Die Berge locken das ganze Jahr über, draußen aktiv zu sein, die frische Luft zu atmen und sich zu bewegen. Das Schöne am habicher hof ist aber, dass man sich auch ruhigen Gewissens in traumhafte Zimmer und Suiten zum grenzenlosen Entspannen zurückzuziehen kann. Sie sind Aussichtspunkte, um in die Ferne zu schweifen. Sie sind Glücksräume, um sich selbst zu spüren. Viel naturbelassenes Holz sorgt für Tiroler Gemütlichkeit. Sonnenlicht und Panoramen sind ein unverzichtbarer Teil der Einrichtung. Es sind die liebevoll arrangierten Details, die Wohnwelten entstehen lassen, in denen jeder Gast gerne verweilt.

Tiefenwirksam entspannen

Der habicher hof bietet eine harmonische Spa-Welt, die einen den Alltag vergessen lässt. Herrlich, im 25-Meter langen Panoramapool zu schwimmen und sich treiben zu lassen. Exklusive Saunaaufgüsse genießen, auf den gemütlichen Liegen träumen, professionelle Massagen und Treatments, die wirken. Der habicher hof ist viel mehr als ein Wellnesshotel. Ein ganzheitliches Wohlfühlkonzept, das Körper und Seele in Balance bringt, ermöglicht eine langanhaltende Erholung.

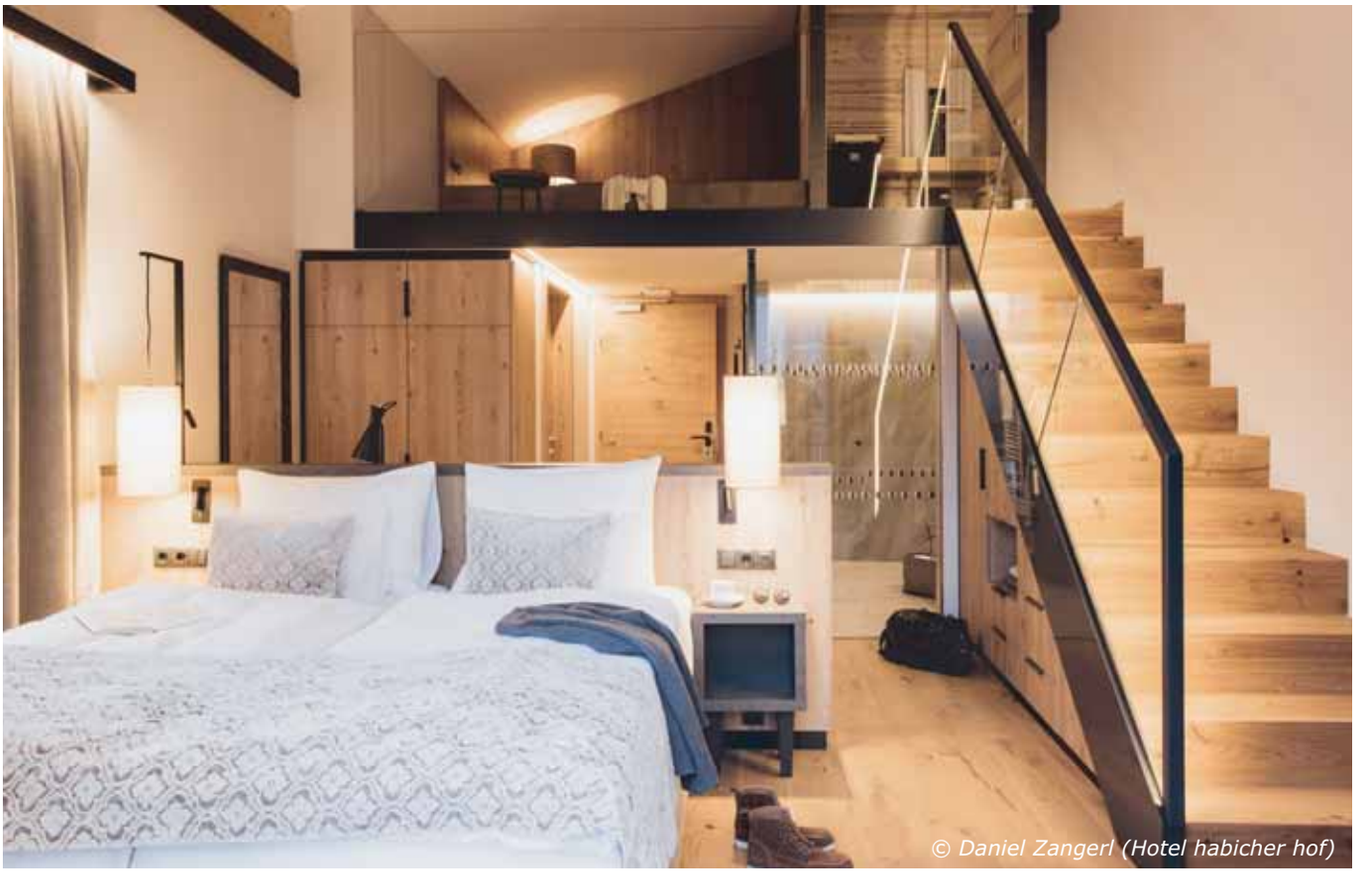
© Daniel Zangerl (Hotel habicher hof)

Verwöhnt von früh bis spät

Dass gutes Essen glücklich machen kann, ist kein Geheimnis. Darum rundet ein leidenschaftliches und professionelles Küchenteam die schönsten Tage im Jahr mit kulinarischen Gaumenfreuden auf höchstem Niveau ab: mit einem Genussfrühstück, mit Verführungen, Naschereien und Kuchen aus der hauseigenen Konditorei und einem Fünf-Gänge-Gourmetmenü am Abend. Die ausgezeichnet sortierte Weinwelt beherbergt erlesene Weine und echte Raritäten.

Eintauchen in die Natur des Ötztals

Das Bergerlebnis sollte man sich nicht entgehen lassen. In nur acht Minuten geht es mit der Gondel von Oetz direkt ins Herz der Skiregion Hochoetz-Kühtai, wo gleich zwei Skigebiete auf die Skifahrer warten. Mit dem Ötztal Superskipass haben Wintersportler sogar die Wahl zwischen sechs erstklassigen Skigebieten und über 90 Liften, die sie bis auf 3.000 Meter Höhe bringen.



© Daniel Zangerl (Hotel habicher hof)

Die vielfältige Winterwelt des Ötztals kennt auch abseits der Pisten keine Grenzen: Langlaufen, ist das perfekte Winter-Workout. Fürs Rodeln, Wandern und Eislaufen ist die zauberhafte Winterwelt am Piburger See ein besonderer Tipp.

Das Hotel habicher hof ist ein Ort, die Beziehung zwischen Seele und Körper zu pflegen, sich neu zu definieren und Glücksmomente zu erleben. Eine (Aus)Zeit, die sich lohnt.

Wellnessglück im Winterparadies (06.01.–10.02.24, 24.02.–22.03.24)

Leistungen: 4 Übernachtungen inklusive Vitalpension plus, prickelnder Glücksaperitif als Willkommensdrink, 1 Flasche Prosecco rosé habicher hof am Zimmer, Wellnessgutschein im Wert von 20 Euro, Skigenuss in der Ötztaler Bergwelt – direkte und kostenlose Busverbindung direkt vor dem Hotel, Wellness & Spa, In- und Outdooraktivitäten lt. Aktiv & Balance Programm, Fitness- und Yogaraum – Preis p. P.: ab 660 Euro

Geführte Skisafari im Ötztaler Skiparadies (06.–13.01.24, 02.–09.03.24)

Leistungen: 7 Übernachtungen inklusive Vitalpension plus, prickelnder Glücksaperitif als Willkommensdrink, Skigenuss mit professionellem Skiguide, Wellness & Spa, In- und Outdooraktivitäten lt. Aktiv & Balance Programm, Fitness- und Yogaraum – Preis p. P.: ab 1.120 Euro

Sonne & Schnee 4=3 (07.01.–01.02.24, 24.02.–22.03.24, 02.–13.04.24)

Leistungen: 4 Übernachtungen inklusive Vitalpension plus zum Preis von 3, prickelnder Glücksaperitif als Willkommensdrink, Wellness & Spa, In- und Outdooraktivitäten lt. Aktiv & Balance Programm, Fitness- und Yogaraum – Preis p. P.: ab 480 Euro

www.habicherhof.at

© Daniel Zangerl (Hotel habicher hof)

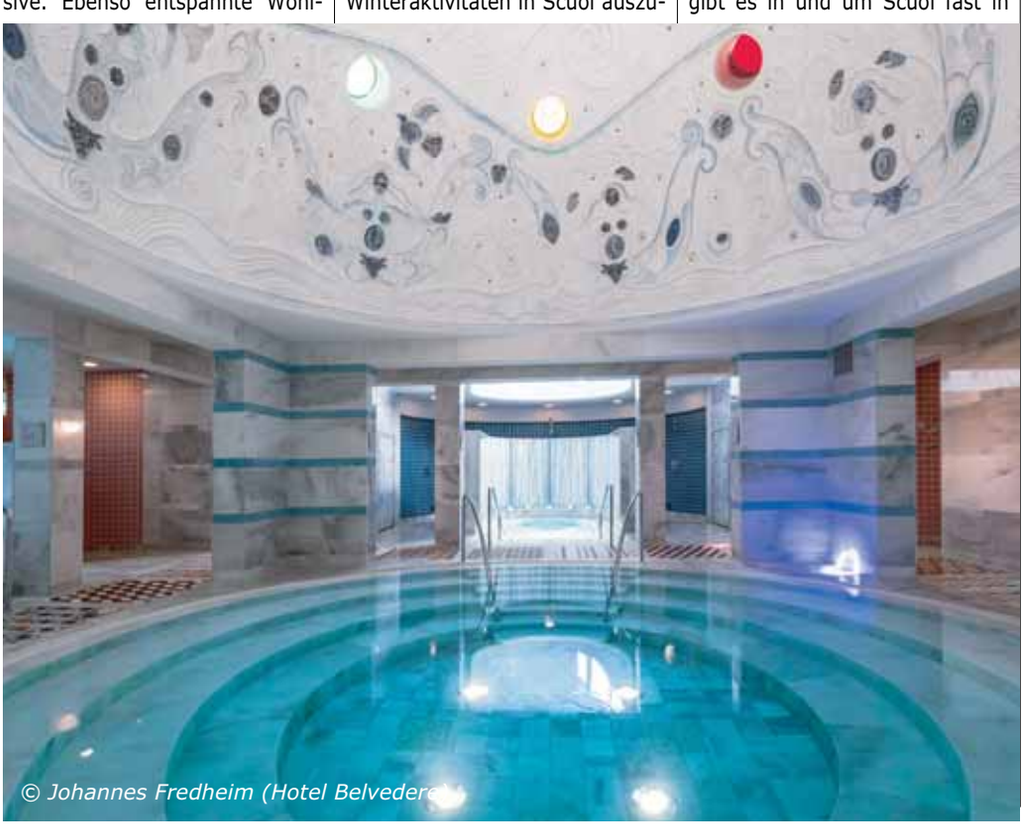
Auf der Suche nach einem wintersportlichen Genuss-Spot?

Hotel Belvedere

© Andrea Badrutt Chur (Hotel Belvedere)

Das Engadin und die Wintersportler gehören einfach zusammen. Einzigartig verbinden sich hier Natur, Tradition und Lifestyle. In Scuol, harmonisch eingebettet zwischen Gipfeln und verschneiten Bergwiesen, gilt das Hotel Belvedere als stilvoller Ort des Genusses. Der Ski- und Wintersport-Pass ist in dem traditionsreichen Haus für Gäste inklusive. Ebenso entspannte Wohlfühlstunden im Engadin Bad Scuol, wo man im reinen Mineralwasser badet.

Seit 1876 begeistert das Hotel Belvedere seine Gäste. Liebgewonnene Tradition hat hier bis heute ihren Platz. Innovativer Vier-Sterne-Superior-Standard macht das Belvedere zu einem exklusiven Platz, um die vielen Winteraktivitäten in Scuol auszukosten. Das Schneesport- und Skigebiet Scuol Motta Naluns liegt ganz nah und hat wahrlich viel zu bieten. Mit bis zu 80 Kilometer abwechslungsreichen Pisten und Talabfahrten ist es eines der schönsten Skigebiete für Familien und Fortgeschrittene. Skifahrer schwärmen von der zehn Kilometer langen Traumpiste nach Sent. Einen Schlittelweg gibt es in und um Scuol fast in jedem Ort. Die Langläufer begeistern 90 Kilometer Loipen auf der ganzen Linie. Unzählige Winterwanderwege führen Naturbegeisterte durch die verschneiten Landschaften.



© Johannes Fredheim (Hotel Belvedere)

Ski- und Bade-Spass inklusive

Im Hotel Belvedere buchen, und schon kann es losgehen mit dem Skifahren und Wintersporteln. Denn der Skipass ist von 09. Dezember 2023 bis 07. April 2024 inklusive. Vom Anreise- bis zum Abreisetag nutzen Schneebegeistere die Bergbahnen und Lifte im Skigebiet Motta Naluns-Ftan-Sent ohne Extrakosten. Für die Nichtskifahrer werden die Winterwanderwege im Skigebiet präpariert und können mit dem „Skipass inklusive" Angebot genutzt werden. Und noch ein Ass hat dieses Angebot im Ärmel: Auch die Nutzung der längsten Schlittelbahn der Region mit 3,5 Kilometern ist inklusive.

Wer nicht in den Bergen unterwegs ist, der lässt sich im Engadin Bad Scuol verwöhnen. Täglich ist der uneingeschränkte Eintritt in die Bäder- und Saunalandschaft des Mineralbads für Gäste des Belvedere frei. Das Engadin Bad Scuol umfasst verschiedene Innenpools, einen Panorama-Aussenpool sowie eine grosszügige Saunalandschaft. Hinzu kommt das Rö-

© Johannes Fredheim (Hotel Belvedere)

misch-Irische Bad, ein Baderitual, das separat dazu gebucht werden kann. Das Wellness- und Therapiezentrum rundet das Wohlfühlangebot ab.

Und wer gerne winterwandert oder zur Abwechslung einmal einen Ausflug in eines der umliegenden Engadiner Dörfer machen möchte, kann mit dem Skiticket die Sportbusse gratis benutzen.

Ruhe und Zeit für sich selbst im SPA Vita Nova

Das Hotel Belvedere bietet in seinem SPA eine einladende Welt der Wellness, Beauty und Massagen. Hochwertige Naturkosmetik kommt in den vielen Treatments zur Anwendung. In Whirlwannen, Erlebnisduschen, Saunen, Dampfbad und im Ruhe-Kubus verbringen Wellnessgeniesser erholsame Me-Time im modern-eleganten Ambiente.

Purer Genuss für Feinschmecker – von früh bis spät

Sich rundum verwöhnen lassen, das ist im Hotel Belvedere Programm. Das Restaurant Allegra bietet sowohl für den Gaumen als auch für das Auge Hochgenuss. Vom leichten, hellen Saal Lischana mit einer aussichtsreichen Südterrasse über den romantischen Saal Belle Epoque bis zum grossen Arvensaal finden sich beeindruckende Räumlichkeiten, um die kulinarischen Highlights aus Küche und Keller zu erleben.

Dazu kommen die Wine & Bar Lounge mit einer grossen Barkarte und das Zvieri am Nachmittag für den Hunger zwischendurch. Kinder finden in der Kinder-Speisekarte, was ihnen schmeckt und wenn es einmal besonders gemütlich und privat sein soll, dann ist der Roomservice zur Stelle und bringt Feines und Köstliches auf das Zimmer.

Winterferien mit der ganzen Familie

Familien sind im Hotel Belvedere Scuol bestens aufgehoben und herzlich willkommen. Das familienfreundliche Mehrgenerationen-Haus bietet alles für erlebnisreiche Familienferien.

In grossen Familienzimmern oder Familiensuiten mit Küche und Essbereich können Familien den Winterurlaub in vollen Zügen geniessen. Die kleinen Gäste profitieren von einem Kinderspielraum mit Kinderbetreuung ab drei Jahren.

Das 4-Sterne Superior Hotel Belvedere bildet zusammen mit dem 4-Sterne Engadiner Boutique-Hotel GuardaVal, dem 3-Sterne Superior Badehotel Belvair und dem thailändischen Restaurant Nam Thai, das Resort BELVEDERE HOTEL FAMILIE in Scuol.

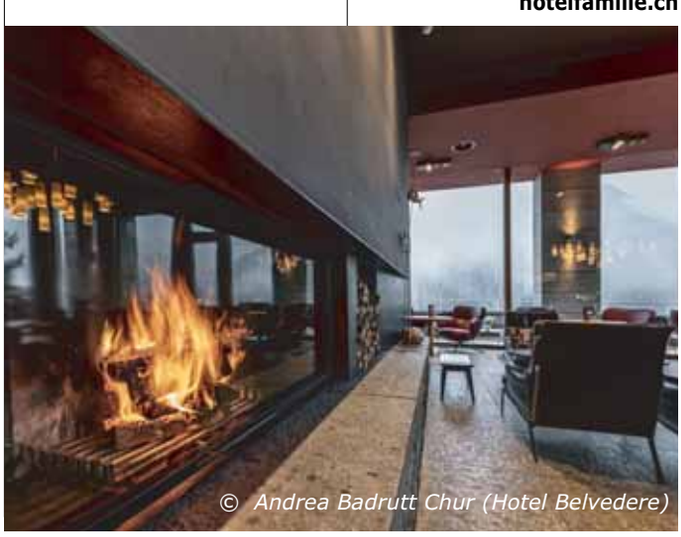
Alle Häuser sind untereinander und mit dem Engadin Bad Scuol verbunden. Großzügige Inklusiv-Leistungen sind bei jedem Aufenthalt, egal in welchem Belvedere Hotel, im Preis mit dabei: der Skipass (im Winter), der Wanderpass (im Sommer), die Nutzung der Rhätischen Bahn bis nach Zernez in 2. Klasse, die PostAuto-Linien im ganzen Unterengadin, der unbeschränkte, mehrmalige Eintritt ins Engadin Bad Scuol. Zur Belvedere-Familie gehört zudem das 4-Sterne Businesshotel Münchwilen im Thurgau.

Skiwoche (09.12.23–07.04.24)
Leistungen: 7 Übernachtungen, 7 Nachtessen im Rahmen der Halbpension, 8 Tage Ski- und Badepass u. v. m. – Preis p. P.: ab 1.295 CHF

Belvedere Special (09.12.23–07.04.24)

Leistungen: 4 Übernachtungen, Welcome Apéro, tägliches alpines Schlemmerfrühstück, 3 Nachtessen im Rahmen der Halbpension, 1 Nachtessen dine around, 50 Verwöhnminuten im SPA Vita Nova, 5-Tage-Ski- und Badespass u. v. m. – Preis p. P.: ab 850 CHF

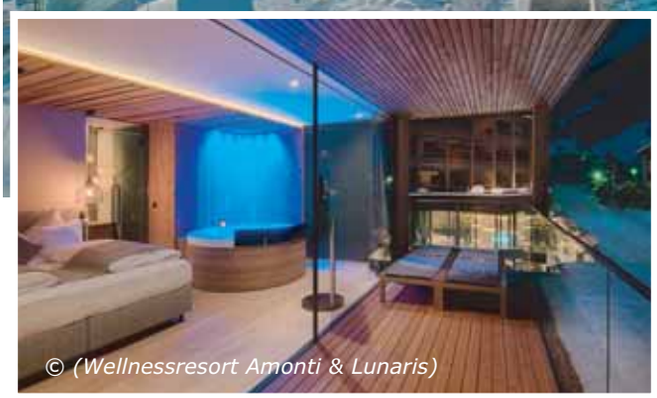
www.belvedere-hotelfamilie.ch


© Andrea Badrutt Chur (Hotel Belvedere)

Familien in Winter-Pause im...

AMONTI & LUNARIS

© (Wellnessresort Amonti & Lunaris)



© (Wellnessresort Amonti & Lunaris)

Wenn AMONTI & LUNARIS-Zeit ist, dann glänzen Kinderaugen. Der Alltag hat keinen Zutritt – vielmehr übernehmen Entspannung und Erholung für die ganze Familie die Regie. Besondere Familienzeit ist in dem 5-Sterne-Resort Programm – eine Zeit, wie sie schöner nicht sein könnte.

Alpines Design, Hotelkomfort vom Feinsten und die vielfältigen Erlebnisse für Eltern und Kinder vereinen sich im AMONTI & LUNARIS Wellnessresort auf gekonnte Art und Weise. Die Familienleistungen überzeugen: Kinderbetreuung ab zwei Jahre, Mini Club und Junior Club, eine Spa-Lodge for adults only und eine „außerirdische" Welt am „Blue Planet", wo die Familienwellness ihren Platz hat. Ein Wellness-Hideaway, das kompromisslos Akzente auf höchstem Niveau setzt, bringt Kinderaugen zum Leuchten und der Erwachsenen Körper und Seele zur Ruhe. Es sei denn, die Kids rufen zum Alpin Coaster-Rennen oder in den Snow- und Funpark. Es gibt schließlich auch viel zu erleben rund um das AMONTI & LUNARIS.

Der größte Kinderskipark im Ahrntal

Spaß im Schnee, den finden Familien vor der Tür des AMONTI & LUNARIS. Das Wellnessresort liegt als einziges Hotel im Ahrntal direkt an der Talstation der Skiarena Klausberg neben der Kabinenbahn und an den Skipisten. Am Klausberg sind die Kinder in ihrem Element. Das Klausi-Land ist der größte Kinderskipark im Ahrntal. Zauberteppiche, Buckelpiste, Rutschbahnen, Kinder-Iglu, Klaus-Express, Hexenslalom und viele Highlights mehr machen die Welt der kleinen Skifahrer kunterbunt. Mit dabei sind die Dinosaurier: Zwischen Utahraptor, Stegosaurus und Tyrannosaurus Rex ziehen die Kinder ihre Spuren in den Schnee. Im Snow- und Funpark Funtaklaus sind die Freerider mit der Mini-Buckelpiste, Kickers und Rails auf der coolen Seite des Winters. Der Skikindergarten der Skiarena Klausberg betreut die kleinsten Schneehasen täglich von 9 bis 16 Uhr. Die Kinder-Skischule Klausberg bringt die jungen Skifahrer in Fahrt. Skischule und Skiverleih befinden sich direkt beim Hotel. Der Skipass ist am Klausberg eigentlich eine Spaß-Card: Inklusive ist eine Fahrt mit dem Alpine Coaster „Klausberg-Flitzer" – die längste Alpen-Achterbahn Italiens.

Wer sagt, dass Wellness nur für Erwachsene ist?

Das A&L Young Spa verwöhnt die Kinder wie die Erwachsenen. Bereits für junge Ladies gibt es ein passendes Angebot, wie eine Gesichtsbehandlung oder eine Maniküre – ganz wie die Mama. Natürlich finden auch die Jungs das Passende. Wenn am Kidspool die kleinen Wasserratten unter sich sind und in der 40 Meter langen Röhrenrutsche mit Zeitmessung ein spaßiges Wettrennen bestritten wird, ist die Kinderwelt in Ordnung.

Die ganz Kleinen machen auf der Babyrutsche ihre ersten Versuche. Der Babypool lockt die süßen Spatzen mit 33°C zum Spielen ins Wasser. In der „Dress on Sauna" schwitzt die ganze Familie gemeinsam. Da kommen die Kuschelkojen dann gerade recht, um zu entspannen. Kinderbetreuung hat im AMONTI & LUNARIS immer Saison. Täglich von 10 bis 19 Uhr erobern Kinder ab zwei Jahren gemeinsam mit ihren Betreuerinnen eine Spiel- und Urlaubswelt. Coole Teenies stehen auf den noch cooleren Junior Club.

Mama chillt mit Papa am Dach

Die Erwachsenen begeben sich am Rooftop in neue Sphären. Die Sky Lounge ist für sie reserviert. Wer zwischen Panoramasauna und Sky Pool, Sonnenliegen und Relax-Ruheoasen, heißem Sauna-Aufguss und prickelndem Ice-Cube wandelt, der fühlt sich schwerelos. Eintauchen mit Bergblick in die ganzjährig beheizten In- und Outdoor-Pools, Themensaunen mit Panoramablick, die die Sinne berühren, Sport und Fitness holen die Natur ins Innere, Yoga und Bewegung, wohltuende Behandlungen, entspannende Massagen, feinste Naturprodukte, Ruhepole für Glücksmomente – so kann Wellness sein.

Winter-Family-Wochen (10.–23.12.23, 07.01.–03.02.24, 02.03.–23.03.24, 31.03.–07.04.24)
Gratisurlaub für ein Kind bis zum 16. Geburtstag im Zusatzbett des Elternzimmers
Ganzjährig geöffneter Kids- & Junior Club für Kinder ab 2 Jahren, täglich 10 bis 19 Uhr
Badespaß in- und outdoor für die ganze Familie in der Familien-Wasserwelt „Blue Planet"
Preis p. P.: 7 Nächte ab 1.440 Euro

www.wellnessresort.it

Das Leben in vollen Zügen genießen im idyllischen Tannheimer Tal

Das alpine Hideaway „Bergblick“

© (Hotel Bergblick)

© (Hotel Bergblick)

Ausgiebig wohlfühlen in einer Gegend, in der die Berge, der Schnee und die Ruhe zu Hause sind: Das Tannheimer Tal gilt als eines der schönsten Hochtäler in Europa. Idyllische Landschaften und markante Gipfel, weite Natur und verträumte Bergdörfer wecken den Entdeckungsdrang. Massentourismus findet man nicht. Im Tannheimer Tal atmen Menschen in ursprünglicher Natur durch. Den Kopf frei bekommen und den Moment bewusst wahrnehmen, das ist hier möglich. In einer traumhaften Alleinlage toppt das Bergblick Hotel & Spa***** das entschleunigende Lebensgefühl.

Die Zeit anhalten

Gäste des Bergblick Hotel & Spa***** sollen vor allem eines haben: Zeit. Zeit, am Kamin ein gutes Buch zu lesen, Zeit für Gespräche, Zeit zum Träumen, Zeit für sich und ihre Liebsten. Das SPA im Hotel Bergblick ist ein Refugium, um Kraft zu tanken. Ein großer In- und Outdoor-Panorama-Pool prägt die wohltuende Wellnesslandschaft. Ein anregendes, tiefenreinigendes Kräuterdampfbad nehmen, Schwitzen in der Almsauna mit Panoramablick, in der milden Bio-Sauna durchatmen, die wohlige Infrarot-Zirben-Lounge besuchen – das entspannt und belebt gleichermaßen. Die Soledampfgrotte stärkt die Atemwege. Das „Bergsee-Tauchbecken“ und die Eisgrotte kühlen nach dem Saunagang. In den Ruheräumen „wiegen“ einen die Wasserbetten in den Schlaf. Das Kosmetikteam setzt auf die hochwertigen Produkte von Team DR. JOSEPH – Hightech Natural Cosmetics für eine neue Generation der Hautpflege. Zwischen dichten Wäldern, hohen Gipfeln und verschneiten Wiesen bringen Gäste des Bergblick Hotel & Spa ihre Gedanken zur Ruhe. Yoga unterstützt darin, zur inneren Mitte zu finden. Hier „versteckt“ sich der Genießer vor Stress und Hektik.
Erlesene Geschmackserlebnisse

Das Bergblick Hotel & Spa***** ist eine Gourmet-Adresse. In der neuen Grunstube erleben Feinschmecker höchste Kochkunst made by Peter □Reithmayr. Der Spitzenkoch zählt zu den Top 50 Köchen Österreichs (lt. Schlemmer Atlas). Fernab vom Alltagsstress, in vollkommener Ruhe und in einer malerischen Landschaft, begeistert er im Bergblick mit sinnenfreudiger Kulinarik. Die Grunstube im Hotel Bergblick bietet Platz für sieben Tische und ist von Donnerstag bis Samstag geöffnet – ein Kleinod, das Gourmets begeistert.

Hotelgäste, die die Gourmetpension im Haus genießen, nehmen im schönen Restaurant Platz und erleben täglich wechselnde Menüs, inspiriert von regionalen, saisonalen Köstlichkeiten aus der Natur. Der Küchenchef wählt alle Zutaten höchst sorgfältig aus und garantiert so beste Qualität und große kulinarische Kompositionen. Korrespondierende Weine aus dem bestens sortierten Weinkeller des Bergblick perfektionieren die Geschmacksharmonie.

Schneezeit

Draußen glitzert der Schnee. Kilometerlange Loipen, geräumte Winterwanderwege, Skipisten und Rodelbahnen, Natureisflächen zum Eislaufen, unberührte Landschaften zum Schneeschuhwandern – all das liegt vor der Haustür des Bergblick Hotel & Spa in dem schönen Tiroler Hochtal. Nur drei Minuten sind es mit dem Auto zum nächsten Skilift. Der Ski- und Wanderbus hält ab Mitte Dezember direkt vorm Hotel. Mit diesem kommen aktive Wintergäste kostenlos durch das Tal. Zur Ruhe kommen, das ist das Gebot der Stunde – auf Ski oder Schritt für Schritt durch die Winternatur, im Tal oder auf den Berggipfeln. Kein Stress, keine Hektik, kein Termindruck, stattdessen in einer wundervollen Landschaft loslassen: Das ist die Philosophie des Gastgeberteams von Daniel Braun und seinen Mitarbeitern im Bergblick Hotel & Spa***** – soeben vom Schlummer Atlas als Top 50 Hotelier Österreich in der Kategorie „Cosy Hotel“ ausgezeichnet.

GourmetZeit – Ein exklusives Gourmeterlebnis (13.–23.12.23, 04.01.–09.11.24) – Anreise ab Mi.
Leistungen: 2 Übernachtungen, 2 x Frühstücksbuffet, Mi. 4-Gänge-Abendmenü im Restaurant, Do. exklusives 7-Gänge-Gourmet-Abendmenü im Gourmetrestaurant „Grunstube“ (Do.–Sa), Bergblick-SPA – Preis p. P.: ab 495 Euro

VerwöhnZeit – Seele baumeln lassen (bis 20.12.23, 07.01.–20.12.24)

Leistungen: 5 Übernachtungen, Bergblick-Genießer-1/2-Pension, Welcome Drink, 1 Wellnesspackung mit Pflegemassage (50 Min.) oder 1 Ganzkörpermassage (50 Min.), Bergblick-SPA – Preis p. P.: ab 1.070 Euro

www.hotelbergblick.at_

Dem großen Wintergefühl auf die Spur

BLÜ

© (Hotel Blü Gastein)

Hier kommen Stadtpflanzen und Bergfexe dem großen Wintergefühl auf die Spur

Man kann herrlich Ski fahren im Gasteinertal. Weil man hier bis auf 2.300 Meter Höhe unterwegs ist, gehört Gastein zu den schneesichersten Skiregionen in Österreich. Und auch ohne Ski ist Gastein ein echter Winter-Hit. Genießer checken besonders gerne im Hotel BLÜ ein. Hier treffen sie auf Gleichgesinnte, die auf große Wintergefühle stehen. Mit den Schneeschuhen macht man sich auf den Weg in die Winterlandschaft, um die Ruhe zu finden. Die Langlaufloipen sind herrlich gespurt und wer hat gewusst, dass die Pisten des Graukogel dreimal in der Woche für die Skitouren-Geher reserviert sind? Und natürlich gibt es im BLÜ ganz viel Yoga, wunderbare Winterspaziergänge und Schlittenfahren, Fackelwandern und Mondscheindinner – alles, was wir im Winter lieben.

Mitten am Kaiser Franz Platz blü(h)en Winterbegeisterte in dem zeitgeistigen Hotel auf. Das BLÜ steckt voll good vibes. Fröhliches Interieur, österreichische moderne Kunst und außergewöhnliche Details prägen das Haus. Die lässige homebase zeigt sich leger und unkompliziert, ganz so wie es die freiheitsliebende Urlauberseele wünscht. Im HimmelBLÜ Spa im cozy design kommt man dem Himmel ganz nah – ob beim Yoga, in der Sauna, im Fitnessbereich oder im Dachgarten der Sinne: In der 90° warmen Sauna sitzen und den Anblick des Graukogel und die Kraft des Gasteinertals aufsaugen, oder lieber bei 50° in der Biosauna schwitzen, dann im Dachgarten in die Schneeberge springen und im Warmen mit Aussicht auf die Schlossalm nachruhen. Oder in einer der Kuschelecken einfach ein Nachmittagsschläfchen halten. Jeder, wie er mag.

© (Hotel Blü Gastein)

Gegessen wird, wann immer es in den sportlichen oder herrlich faulen Tag passt. Die BLÜ-Macherinnen lieben die Österreichische Küche, also brodelt immer frische Rindsuppe am Herd, das Schnitzel ist ein echtes Wiener. Gerichte der Asiatischen Küche bereichern mit ihrer wunderbaren Leichtigkeit das kulinarische BLÜ. Neu sind im Winter das wärmende Curry und die Hot Bowl. Essen, das glücklich macht. Wer gut isst, will auch fein trinken – das geht wunderbar in der BLÜ Bar. Life Musik Vibes verführen zum Tanzen.

Ins BLÜ reist man am besten klimaschonend, ganz unkompliziert und bequem. Ohne Umsteigen kommt man mit dem Zug von Wien, Linz, Salzburg oder München, Würzburg oder Frankfurt nach Gastein. Im Gasteiner Tal garantieren öffentliche Verkehrsmittel flexible Mobilität. Und das hauseigene E-Auto steht auch für Fahrten und Ausflüge bereit. Also, wer möchte, kann ganz gechillt ohne Auto ins BLÜ kommen und die Wintergefühle in Gastein ausleben.

www.hotelblue.at

© (Riverresort Donauschlinge)

Wenn sich der Winter über das Naturwunder Donauschlinge Schlögen legt, geht von der Region am Strom eine magische Ruhe aus. Da viele Menschen genau diese Ruhe für ihre freien Tage suchen, hält das Riverresort Donauschlinge**** auch in der Wintersaison geöffnet. Direkt an der Donau schenkt das liebevoll geführte Hotel seinen Gästen Raum und Zeit, den Alltag hinter sich zu lassen und bei Wellness, kulinarischen Genüssen und Mußestunden in der Natur Kraft zu tanken.

Viel Genuss all inclusive

Das Riverresort Donauschlinge**** begeistert preisbewusste Genießer. Seine Donau.ALLinclusive.Leistungen sind derart umfassend, dass Gäste aus dem Vollen schöpfen können, ohne tief in die Tasche greifen zu müssen. Wellness im Donau-Spa mit Indoorpool, ein Aktivurlaub, Familienzeit – welches Bedürfnis auch immer gerade am größten ist – Wintertage im Riverresort Donauschlinge sind höchst erfreulich. Den ganzen Tag schlemmen ist ebenso im Zimmerpreis inbegriffen wie ein abwechslungsreiches Aktivprogramm. Kulinarisch sind Genießer vom reichhaltigen Frühstücksbuffet über einen Mittagssnack sowie Kaffee und Kuchen am Nachmittag bis hin zum Vier-Gänge-Themenbuffet oder Genussmenü am Abend mit Softdrinks, Schankbier und Hauswein rundum versorgt. Zur täglichen Happy Hour werden Aperitifs zum Sonderpreis angeboten. Von Montag bis Freitag von 12 bis 15 Uhr gibt es 20 Prozent Ermäßigung auf Wellnessanwendungen. So ist auch das individuelle Beauty- und Gesundheitsprogramm leistbar.

An kalten Wintertagen ist die schöne Wellnesswelt mit Saunalandschaft, Indoorpool und Ruheinseln der beste Platz, um zu entspannen. Massagen, Beauty, Wickel und Packungen verwöhnen die Gäste. Freitag ist Late-Night-Spa mit einem Glas Prosecco und Kerzenschein angesagt (ab November). Bis 22 Uhr dreht sich an diesen Winterabenden alles um das Wohlfühlen und Loslassen. Rund um das Hotel liegt eine bezaubernde Schneelandschaft zum Wandern, Langlaufen oder Rodeln. Geführte Winterwanderungen begleiten aktive Naturgenießer durch die vielseitige Wanderregion. Im Hotelrestaurant werden Feinschmecker mit regionalen Schmankerln, heimischem Wild und hausgemachten Mehlspeisen verwöhnt. Was wäre ein Winter ohne „Heiße Schokolade"? Die Gastgeber des Riverresort Donauschlinge sorgen auch im Schütz Art Café in Engelhartszell für Genussmomente. Gäste tauchen dort in eine einmalige Mischung aus kultureller Inspiration, einzigartigen Kunstwerken, kulinarischen Feinheiten und gepflegter Kaffeehauskultur ein.

Wintergenuss

Leistungen: 4 Tage/3 Nächte, Late-Night-Spa mit Kerzenschein u. 1 Glas Prosecco immer freitags, 1 geführte Winterwanderung, abwechslungsreiches Akivprogramm (mit geführten Saunaaufgüssen), Donau.ALLinclusive.Leistungen, Naturwunda-Tee für zu Hause – Preis p. P.: ab 319 Euro

www.donauschlinge.at

© (Riverresort Donauschlinge)

Endlich durchatmen

Im Ebner´s Waldhof am Fuschlsee

© (Ebner`s Waldhof)

Klingt es nicht verlockend, an einem der schönsten Salzkammergut-Seen, inmitten von Natur und Ruhe, entspannte Wintertage zu verbringen? Direkt am Ufer des Fuschlsees legt Ebner´s Waldhof am See****s seinen Gästen eine vielfältige Winterwelt zu Füßen: Aktiv sein nach Lust und Laune, Spaß haben mit Freunden und Familie, Wellness und Genuss inmitten einer malerischen Berg- und Seenlandschaft. Bei Familie Ebner hat das Genießer-Leben Hochsaison.

„Endlich daheim" ist nicht nur ein Slogan. Es ist das Lebensgefühl, das den Waldhof erfüllt. In einem Flair aus Geborgenheit und familiärer Leichtigkeit kosten Hotelgäste den Winter ganz nach ihren Vorstellungen aus. Ob Schnee fällt oder nicht, darüber machen sich Gäste des Waldhofs keine Gedanken. Denn in der Natur aktiv sein, Ausflüge unternehmen und sich verwöhnen lassen, das hat im Ebner´s Waldhof immer Saison.

Schnee-Abenteuer

Ob beim sportlichen Langlaufen, beim genüsslichen Winterwandern oder bei der Hüttengaudi auf der Waldhof Alm – unbeschwerte Stunden tun einfach gut. Ebner´s Waldhof am See ist Mitglied bei „Cross Country Ski Holidays" und bietet den Langläufern erfahrene Guides und professionelles Equipment. Keine Sorge, hier muss man kein Spitzensportler sein. Auch, wer einfach einmal ausprobieren möchte, ob ihm das Gleiten auf den Loipen Spaß macht, ist genau richtig. Vor den Toren des Waldhofs in Fuschl ziehen die Wintergenießer ihre Runden. Oder sie machen sich auf den kurzen Weg an den Wolfgangsee. Hoch über dem See liegt die Postalm, wo sich die schönsten Höhenloipen des Salzkammerguts befinden. Faistenau, nur wenige Minuten von Fuschl entfernt, gilt als das Langlaufdorf schlechthin. Der Waldhof-Shuttle bringt die Langläufer dorthin, wo sie auf dem glitzernden Plateau der Sonne entgegenlaufen.

© (Ebner`s Waldhof)

Aktiv sein, das kann im Ebner´s Waldhof am See jeder nach seinem Geschmack. Die Aktivguides sind zur Stelle. Ihre Winterwanderungen führen in idyllische Landschaften rund um den Fuschlsee. Wenn der Schnee unter den Schuhen knirscht und die Wintersonne scheint, dann schöpfen Körper und Geist frische Energie. Unberührte Pfade erkunden die Schneeschuhwanderer. Mit den Schneeschuhen spazieren sie durch den tiefen Schnee und kommen der Natur besonders nahe. Das Programm der Waldhof-Guides steckt voller Möglichkeiten, Wintertage aktiv zu erleben.

Ein kurzer Spaziergang führt vom Ebner´s Waldhof auf die Waldhof Alm. Schön, dass Irmi hier oben immer eine köstliche

© (Ebner`s Waldhof)

Stärkung parat hat. Vor der Hütte wird gerodelt und im Schnee getobt. Da trifft man sich zum Eisstockschießen und Tubing. Die kleinen Skifahrer haben ihren Spaß. Ein Zauberteppich bringt sie den Skihügel hinauf. Wer bei so viel frischer Luft Hunger bekommt, der kehrt ein. Die Kasnocken sind ein Gedicht, ganz zu schweigen von der Brettljause und dem flaumigen Kaiserschmarrn mit Zwetschkenröster.

... und die Schönheit der Region entdecken

Wer Kraft tanken und eine schöne Zeit verbringen möchte, der ist am Fuschlsee auch in schneearmen Wintern gut beraten. Unzählige Möglichkeiten rund um Ebner´s Waldhof laden zum gemütlichen Spazieren und Wandern ein. Durchatmen an der frischen Luft, Schritt für Schritt die Natur erleben und zur Ruhe kommen. Die Stadt Salzburg und das Salzkammergut mit all ihren Höhepunkten und Sehenswürdigkeiten sind ganz nah. Ein Tag in der Mozartstadt bleibt unvergessen. Oder Bad Ischl, die Kulturhauptstadt 2024, entdecken und auf den Spuren des Kaisers wandeln. In den Kaffeehäusern die Seele baumeln lassen, einkaufen, Museen besuchen – am besten fragen Unternehmungslustige an der Rezeption im Ebner´s Waldhof nach den besten Tipps für abwechslungsreiche Tage.

Viele Wohlfühlmomente im Ebner´s Waldhof

Ein wohliges Reich der Erholung, der Tiefentspannung und Schönheit eröffnet das Waldhof Spa. Endlich aufatmen, sich vom warmen Wasser eines Kräuterbads umspülen lassen, aromatische Saunaaufgüsse spüren, individuelle Massagen, hochwertige Behandlungen und eine sagenhafte Ruhe genießen. Familie Ebner achtet schon lange auf einen verantwortungsbewussten und schonenden Umgang mit Ressourcen. Ihre Gäste können guten Gewissens den beheizten Außenpool genießen. Es darf Ich-Zeit sein im Ebner´s Waldhof. Wenn abends in der Gütl Stub´n das 5-Gänge-Menü aus feinsten Zutaten serviert wird, dann ist das Urlaubsglück perfekt. Vielleicht schneit es draußen, während in dem gemütlichen Restaurant bei Kerzenlicht gespeist wird. An der neuen SeeBar wartet am Ende eines Wintertages am Fuschlsee ein „Absacker", ein gutes Gespräch an der Bar, ein paar Seiten im Lieblingsbuch lesen oder einfach nur den Tag mit einem guten Glas Wein ausklingen lassen.

www.ebners-waldhof.at

© (Ebner`s Waldhof)

Nach Weihnachten ist vor dem Trip ans Meer

Hotel Espléndido

© Johanna Gunnberg (Hotel Espléndido)

Das Hotel Espléndido öffnet schon im Februar dem Frühling die Türen.

Lust auf Sonne und Meer? Das Hotel Espléndido in Puerto de Sóller ist bereits im Februar bereit für Frühlingsgefühle. Das beliebte Vintage Strandhotel in Puerto de Sóller erwartet alle, die die Ruhe und das Besondere suchen. Mit einem unglaublichen Geschick und einem ausgeprägten Sinn für das Schöne wurde das Espléndido von den Gastgebern kürzlich erneut frisch renoviert.

Es ist wahrlich ein außergewöhnliches Refugium, das nicht umsonst in Insiderkreisen „Bride of Sóller" genannt wird. Dafür sind nicht zuletzt das geschmackvolle Design und die traumhafte Lage direkt am Meer und am Fuße des Tramuntana Gebirges verantwortlich. Wohin man sich im Espléndido auch wendet, ein liebevoll arrangiertes Detail, ein lauschiges Plätzchen, eine romantische Sonnenterrasse. An zwei Pools – ein Infinitypool nur für Erwachsene und ein Familienpool – lassen sich schon früh im Jahr die ersten Sonnenanbeter nieder. Eine stylische Wellness- und Fitnessarea sorgt für Wohlgefühl, Kraft und Power. Die Küche des Espléndido begeistert mit den Köstlichkeiten der Mittelmeerküche und internationalen Spezialitäten. „Herrlich" heißt „Espléndido" auf Deutsch und herrlich ist eine Auszeit in dieser Ruheoase, nur eine halbe Stunde von Palma entfernt. Die Region ist wie gemacht zum Wandern und Radfahren, zum Canyoning und Tauchen oder für eine spritzige Ausfahrt mit der Vespa. Sóller gilt als eines der entzückendsten Städtchen der Baleareninsel.

www.esplendidohotel.com

© Johanna Gunnberg (Hotel Espléndido)

© Johanna Gunnberg (Hotel Espléndido)

Eine Wellness-Auszeit in Sopron

Exklusive Spa-Welt im Fagus Hotel

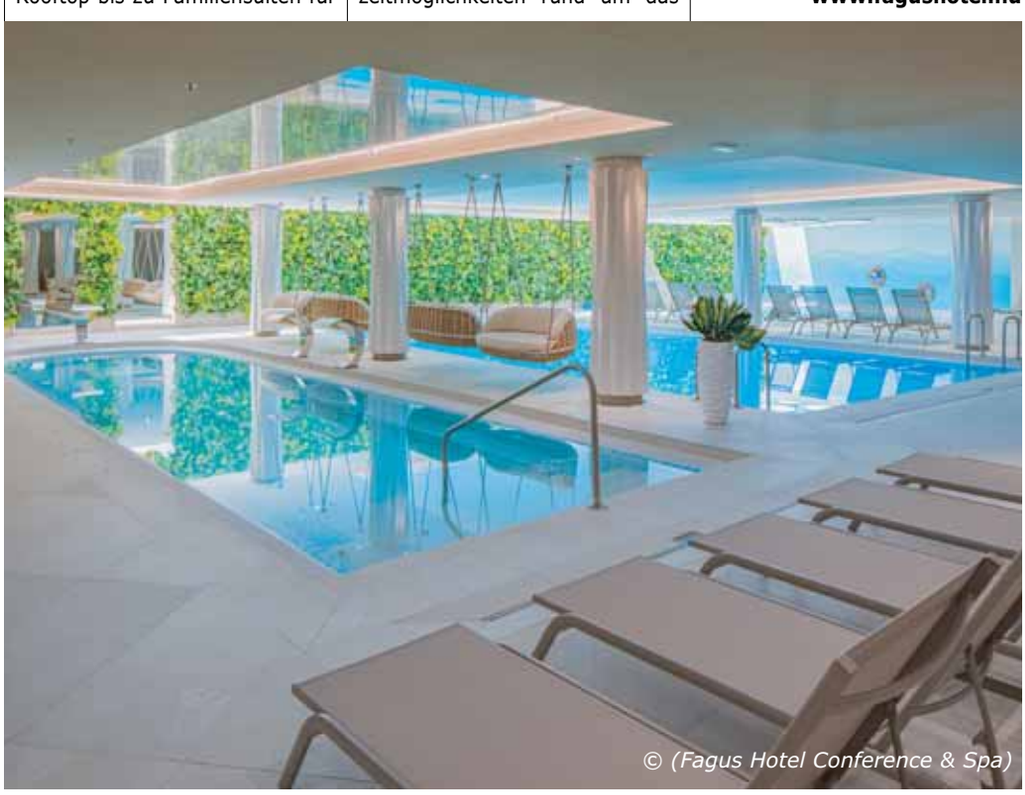
© (Fagus Hotel Conference & Spa)

Es ist Zeit, winterliches „Grau in Grau" hinter sich zu lassen und mehr Wohlbefinden ins Leben zu bringen? Das Fagus Hotel in Sopron ist ein guter Tipp für alle, die eine Auszeit brauchen. Eine traumhafte SPA-Welt lässt in dem exklusiven Haus kalte Wintertage und volle Terminkalender vergessen. Die Wasser-Area spielt alle Stücke: Im wohlig warmen Pool (6x12 Meter), im Erlebnisbecken für die ganze Familie oder im lustigen Kinderbecken abtauchen. Groß und Klein kuscheln sich am liebsten in die gemütlichen Hängematten und lassen die Seele baumeln. Die Saunawelt ist ein Highlight. Wer das gesunde Schwitzen liebt, der wandelt zwischen finnischer Sauna und Aromasauna, zwischen erfrischenden Eisbrunnen und entspannenden Wärmebänken, in die Teufelssauna, Infrarotsauna und Dampfkabine. Das Fagus schenkt Raum und Zeit für ein wohltuendes Time-Out. Das Massage-Angebot ist vielfältig, man kann es sich gutgehen lassen im Fagus. Einfach loslassen und Verwöhnmomente genießen: Im Restaurant Evergreen schmecken kulinarische Feinheiten. Weinliebhaber denken bei Sopron sofort an den großartigen Blaufränkischen, der hier gedeiht. Im Weinkeller des Fagus lagern hervorragende Tropfen aus der bekannten Weinregion.

Die Ruhe, die das Fagus umgibt, ist „ansteckend". Das Wellnesshotel schmiegt sich in schöner Lage in das Löwerviertel am Rande des Naturschutzgebietes von Sopron. In den eleganten Zimmern steht die Privatsphäre im Mittelpunkt. Die „Forest" Zimmer und Suiten bieten einen imposanten Ausblick auf den Wald – das Fagus ist umgeben von purer Natur. Von Luxussuiten im Rooftop bis zu Familiensuiten für Groß und Klein bietet das Fagus für jeden die passende Wohnwelt.

Sopron liegt nur 60 Kilometer von Wien entfernt und gilt als eines der ältesten Schmuckkästchen Ungarns. Das Stadtzentrum ist vom Fagus Hotel zu Fuß erreichbar. Die kleine, feine Altstadt erkunden oder in der Natur Kraft tanken, es gibt viele Freizeitmöglichkeiten rund um das Fagus. Wer seinen Wellness-Aufenthalt mit gesunder Bewegung toppen möchte, der macht sich auf den Weg hinaus an die frische Luft – zum Spazieren und Winterwandern. Fahrräder, E-Scooter und Nordic-Walking-Tourguides können im Hotel ausgeliehen werden. Das Sport-und -Fitnessprogramm des Fagus Hotel ist kostenlos.

www.fagushotel.hu



© (Fagus Hotel Conference & Spa)

Gröden im Winter: Eine Lovestory für Aktiv-Fans

Hotel Granbaita Dolomites*****

© (Hotel Granbaita Dolomites)

Das Hotel Granbaita Dolomites***** ist ein Verwöhn-Ensemble aus zeitgenössischer und ausgezeichneter Architektur, aus einem prestigeträchtigen SPA und Fine-Dining in der faszinierenden Landschaft der Dolomiten. Die perfekt präparierten Pisten von Dolomiti Superski sind ganz nahe (neu: Ein Skiverleih direkt im Hotel). Nicht-Skifahrer tauchen in einen sagenhaften Freiraum ein und genießen Ruhe und Natur.

Das Wochenprogramm „Val Gardena Active" im Hotel Granbaita Dolomites lädt ein, den Grödner Winter in der unverfälschten Natur aktiv zu erleben. Das vielseitige Programm bietet eine große Auswahl an Wintersportaktivitäten wie Wandern, Fatbike-Touren auf dem Schnee, Schneeschuhwanderungen und vieles mehr. Viel erleben und anschließend eintauchen in eine Urlaubswelt vom Feinsten – das ermöglicht das Hotel Granbaita.

Sein Savinela SPA hält die Zeit an und schenkt ein Gefühl der vollkommenen Entspannung. Dieser erlesene Ort der Ruhe und Gelassenheit ist entstanden aus der Philosophie der Gastgeberfamilie Perathoner-Puntscher, die Atmosphäre des Langentals – Teil des UNESCO Weltnaturerbe Dolomiten – widerzuspiegeln. Professionelle, liebevolle Hände kümmern sich um das Wohlbefinden von Kopf bis Fuß.

© (Hotel Granbaita Dolomites)

Ein sanftes Wohlgefühl umarmt einen in der Wasserwelt, die zum Schwimmen, zum Verweilen im Whirlpool oder zum schwerelosen Treiben im Solebad einlädt. Sieben Saunavarianten stehen zur Wahl. Das kulinarische Schauspiel heißt bezeichnend Halbpension „à la carte". Jeden Abend begeistert die Küche mit einem reichhaltigen Antipasti-Buffet, an dem jeder findet, was ihm schmeckt.

Der Feinschmecker kostet und kombiniert ganz nach Belieben und ohne Aufpreis – aus dem Fünf-Gänge-Menü, aus dem Vital-Menü und von der umfangreichen à la carte-Karte. Einen wesentlichen Anteil an Stunden, die in Erinnerung bleiben, hat Chefkoch Andrea Moccia. In seinem Genuss-Atelier „Granbaita Gourmet" entfaltet er Tag für Tag sein großes Können in Fine Dining Menüs für den á la carte Gast.

www.hotelgranbaita.com

Geboren zum Skifahren? Skitage bei den HELDen im Zillertal

Sport- und Wellnesshotel HELD****s

© (Held Hotel & Spa)

Wenn im Skiurlaub alle Genusskomponenten zusammenspielen sollen, dann ist das Sport- und Wellnesshotel HELD****s ein heißer Tipp. Outdoor: Über 500 Kilometer bestens präparierte Pisten im gesamten Zillertal und unzählige unberührte Tiefschneehänge, dazu 100 Prozent Schneegarantie dank dem Ganzjahresskigebiet Hintertuxer Gletscher. Im HELD wohnen Wintersportler in einem hervorragenden Hotel, in dem Wellness, Genuss und sportliche Naturerlebnisse im Mittelpunkt stehen. Praktischer Extra-Service kommt den Skifahrern zusätzlich entgegen.

Bequem geht es mit dem kostenlosen Skibus direkt vom Sport- und Wellnesshotel HELD hinein ins Skivergnügen. Einen Katzensprung entfernt ist das Skigebiet Fügen/Spieljoch, welches vor allem für Familien und Einsteiger geeignet ist. In wenigen Minuten Fahrzeit erreichen Skifahrer eines der größten Skigebiete Tirols, Hochzillertal/Hochfügen. Ebenso in unmittelbarer Nähe liegt die Zillertal Arena, die über Gerlos bis ins Salzburger Land reicht. Der Zillertaler Superskipass ist die ultimative Eintrittskarte in das Zillertaler Skiglück. Das all-in-one Ticket öffnet Tür und Tor in alle Zillertaler Skigebiete. Skipässe kaufen Gäste des HELD bequem an der Hotelrezeption. Den Extra-Kick erleben Skifahrer im 30.000 m2 großen Snow- und Funpark für Freestyler in der Zillertal Arena. Unzählige Highlights wie Nachtskilauf oder Early Morning Skiing bringen Skifahrer der Natur noch ein Stückchen näher. Das HELD ist bekannt für sein umfangreiches Aktivprogramm für Naturliebhaber. Geführtes Langlaufen u.v.m. erfreuen sich großer Beliebtheit (gegen Aufpreis).

Nach dem Skitag warten die HELDen darauf, ihre Gäste nach allen Regeln der Kunst zu verwöhnen. Ein Mittagssnack und das Kuchenbuffet stehen bereit. Der große, stilvolle Wellness- und Spabereich verführt zum Nichtstun: Im Innen- und beheizten Außenpool durch das Wasser gleiten, in sieben unterschiedlichen Saunen die Wärme spüren und Aufgüsse erleben, entspannende Massagen genießen. Ein Highlight ist die Hüttensauna, die einen traumhaften Panoramablick auf die Bergwelt, die tanzenden Schneeflocken und den romantischen HELD-Garten eröffnet. Verschiedene Ruhezonen mit heimischem Zirbenholz, Wasserbetten, duftenden Heubetten und ein Soledampfbad sorgen für puren Genuss.

Das HELD ist ein Gourmethotel. Küchenchef Martin kreiert kulinarischen Genuss zwischen Regionalität und Innovation. Am liebsten veredeln die Urlaubs-HELDen heimische Produkte. Wer möchte, beginnt den Urlaubstag mit einem Sektfrühstück. Die ¾ Wellness-Verwöhnpension umfasst ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, ein Mittagsbuffet, Kuchen am Nachmittag und ein 6-Gang-Abendmenü. Der Weinkeller im Sport- und Wellnesshotel HELD ist ein Fundus für Kenner und Liebhaber. Dort lagern liebevoll ausgesuchte Weine vorwiegend aus Österreich.

Die exklusiven Zimmer und Suiten wurden mit heimischen Naturmaterialien und viel Liebe zum Detail eingerichtet und bieten ein einzigartiges Wohngefühl. Auch hier ist das HELD nicht um besondere Highlights verlegen: In der Penthaus Suite Bergfeuer erfährt das Privatleben mit eigener Sauna, eigener Whirlwanne und Balkon, Feuerstelle, Zillertaler Schafwollteppichen, viel Zirbenholz und unbegrenztem Bergpanorama einen Höhepunkt. Zillertaler Berge, soweit das Auge reicht, liegen auch in der Panorama Suite Bergfeuer vor einem – ob von der Infrarot-Dusche, der freistehenden Badewanne oder dem Bett aus.

Superskipauschale (16.12.23–07.04.24)

Leistungen: 7 Übernachtungen, 6-Tages-Skipass (gültig im gesamten Zillertal inkl. Gletscher), HELD Multifunktionstuch – Preis p. P.: ab 1.420 Euro

www.held.at

© Laki Bela – Momentliebe Zillertal (Held Hotel & Spa)

Spezialisiertes Familienresort im Thüringer Wald

The Grand Green – Familux Resort

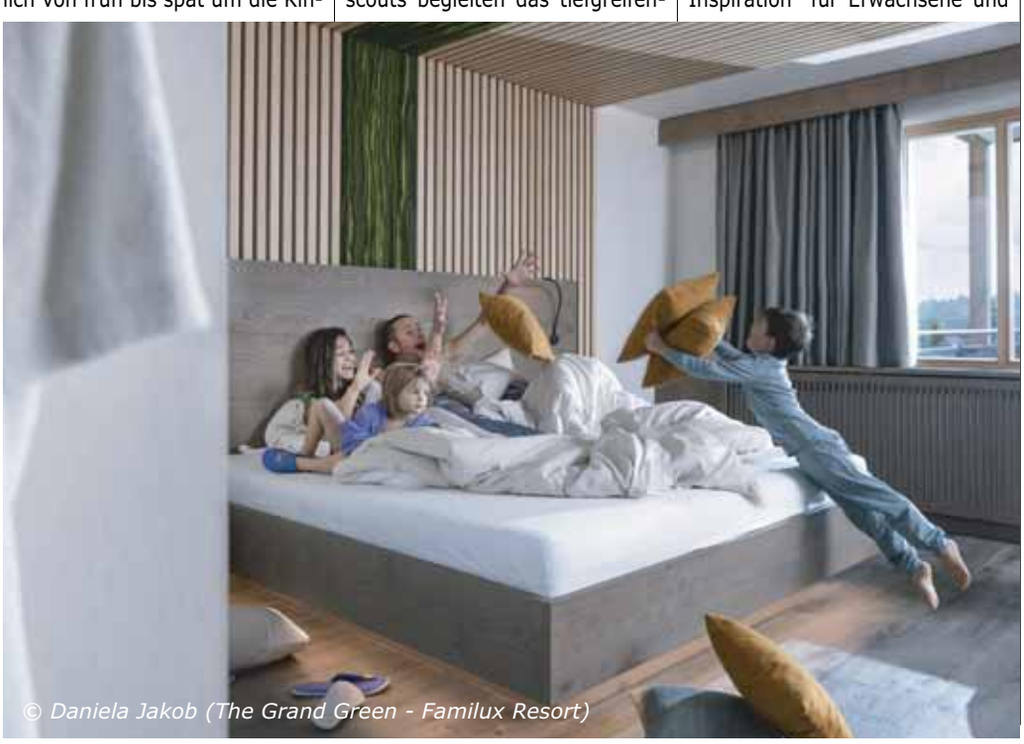
© Daniela Jakob (The Grand Green - Familux Resort)

Im The Grand Green – Familux Resort imThüringer Wald verbringen Familien mit Kindern und Babys rundum gelungene Auszeiten. Schließlich zählt das spezialisierte Resort zur weltweit ersten und einzigen Premium-Hotelgruppe für Familien. „Bring your kids, find yourself" ist die Philosophie der Familux Resorts. Großartige Spielwelten in- und outdoor machen den Urlaub für Kinder unvergesslich. Umsichtige Kids-Coaches kümmern sich täglich von früh bis spät um die Kinder. Bereits Babys ab dem 7. Lebenstag werden liebevoll umsorgt. Erwachsene erleben luxuriöse Auszeiten in ausgedehnten Spa- und Saunawelten „for adults only" und mit hervorragender Gourmetküche.

Neu bei Familux

Die innovative Hotelgruppe geht mit einem ganzheitlich überarbeiteten Konzept den nächsten großen Schritt. Erfahrene Trendscouts begleiten das tiefgreifende Innovationsmanagement bei den Spezialisten für Familienurlaub. So dürfen sich Genießer auch im The Grand Green – Familux Resort auf Neues freuen. Allem voran wird es großartige Kulinarik-Projekte geben. Denn kein geringerer als Spitzenkoch Mike Süsser streckt für die Feinschmecker bei Familux die Fühler nach köstlichen Akzenten für die Gourmetküche aus. Im SPA legen neue Signature Treatments den Fokus auf „Power & Inspiration" für Erwachsene und Kinder gleichermaßen. Eigens für Familux entwickelte Behandlungen unterstreichen die Experten-Kompetenz der Familienhotels im Bereich Wellness für werdende und frisch gebackene Mütter, für Väter, Babys und Kinder. Und: Beweg dich Schlau! mit Felix Neureuther" (BDS) heißt es ab Frühjahr 2024 in den Kids Clubs von Familux.

Das wissenschaftlich fundierte und praktisch erprobte Bildungs- und Bewegungsprogramm, das Ex-Spitzensportler Felix Neureuther gemeinsam mit der TU München entwickelt hat, wird in das Kinderprogramm aufgenommen.



© Daniela Jakob (The Grand Green - Familux Resort)

Winter, wann immer Familien Lust auf Schnee haben

Das The Grand Green – Familux Resort steht für fantastische Ferien im Thüringer Wald. In Oberhof am Rennsteig sind die Wintersportler in ihrem Element. Das ganze Jahr über ist hier „Wintersaison", denn in der LOTTO Thüringen Skisporthalle wurde ein Paradies mit optimalen Bedingungen zum Langlaufen Sommer wie Winter geschaffen. Rund um das Hotel gibt es gespurte Loipen und am Fallbachhang im Snowpark Oberhof steht eine 800 Meter lange Skipiste zur Verfügung. Das The Grand Green macht große und kleine Schneehasen happy.

© Daniela Jakob (The Grand Green - Familux Resort)

Spiel und Spaß ohne Ende

Auf der 100 Meter langen Reifen-Wasserrutsche mit ihren spannenden Überraschungseffekten geht es lustig zu. Im Kinderpool planschen die Kleinen nach Herzenslust. Mit über 2.000 m2 ist der Indoor-Spielbereich ein wahrer Traum für Boys & Girls. Vom Kinderfahrzeug-Parcours bis zur Softplayanlage und den Bumper Cars werden Kinderträume wahr. Sogar einen Virtual-Reality-Room und ein Kino gibt es im Haus. Jeder Tag ist ein Fest. Kletterwand und Riesen-Trampoline, Turnhalle, Sand-Spielplatz und vieles mehr machen das Spielen für Groß und Klein zum unvergesslichen Familien-Erlebnis. Die Hüpfburg und der Abenteuerspielplatz sind nur zwei vieler Lieblingsplätze im Freien, wo sich Bewegungskünstler austoben dürfen. Und weil auch einmal Pause sein muss, gibt es im The Grand Green ein eigenes Kids-Wellness-Programm, das die Kleinen entspannt. Bei Kindermassagen und manchem mehr kommen Prinzen und Prinzessinnen zur Ruhe.

Familien lassen es sich gutgehen

Verwöhnen – das wird im The Grand Green großgeschrieben. Von morgens bis abends bietet das Resort Köstlichkeiten für Feinschmecker. Ein Großteil der Lebensmittel kommt direkt von regionalen Anbietern. Die Gourmetküche schmeckt den Erwachsenen, dazu edle Tropfen aus der beeindruckenden Vinothek. Was Kinder lieben, das weiß die Küchencrew ebenfalls. Abwechslungsreiche und gesunde Frühstücks-, Mittags- und Nachmittagsbuffets mit schmackhaften Raffinessen und süßen Verführungen, hochwertige Themenbuffets und Live-Cooking am Abend, dazu alkoholfreie Getränke, Tee und Kaffee rund um die Uhr – das Kinderhotel erfüllt all inclusive alle Wünsche.

Familien dürfen im The Grand Green – Familux Resort einzigartige Familienhotellerie mit bestem Service und umfassender Betreuung erwarten. Die Gastgeber bringen es auf den Punkt: „Wir helfen Familien, ihre Freiheit und Einzigartigkeit zu spüren. Wir schaffen Erlebnisräume, die ein Miteinander in einem gediegenen Ambiente und gleichzeitig jedem sein verdientes Recht ermöglichen, ein Stück ganz persönliche Erfüllung zu genießen. Das ist unsere Vorstellung von Luxus."

www.thegrandgreen.de

© Daniela Jakob (The Grand Green - Familux Resort)

Mit Überraschungen ins neue Jahr starten

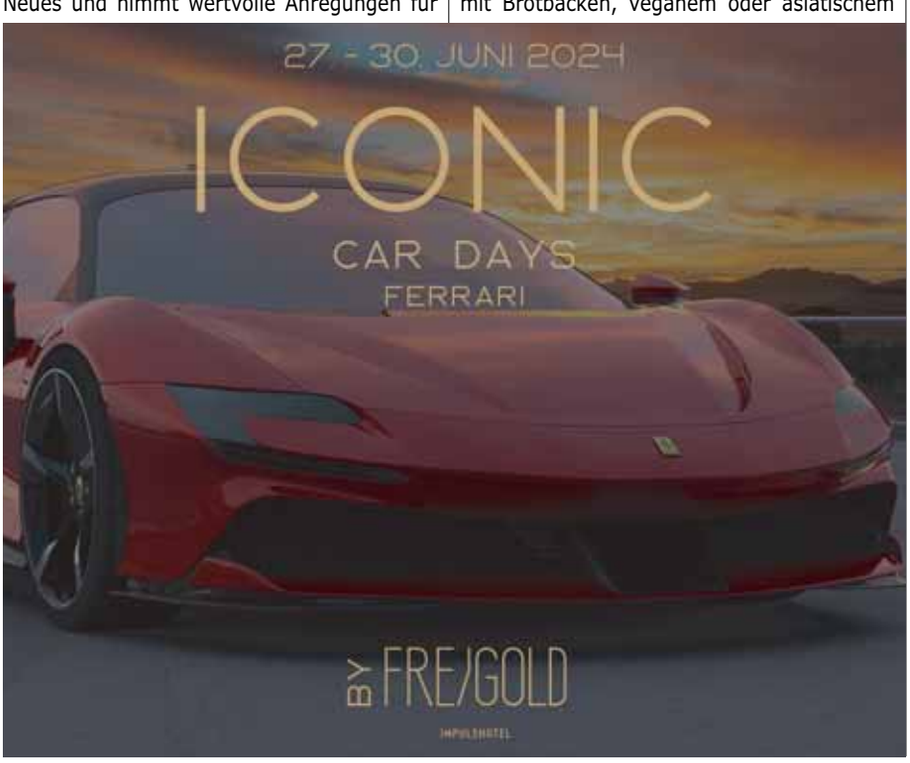
Das FREIGOLD Impulshotel

© Alexander Kaiser (Hotel Freigold)

Das FREIGOLD Impulshotel ist immer gut für erfreuliche Überraschungen. Wer glaubt, er habe in Sachen Hotel und Erholung schon alles gesehen, der wird staunen.

Es wäre wohl kein Winterstart im FREIGOLD-Stil, würde nicht auch die Vorweihnachtszeit voll Inspiration und Lebensfreude stecken. Denn eines ist seit der Eröffnung des neuen Hotels in Freistadt klar: Hier wird der Urlaub zur Entdeckungsreise in eine Welt abseits gewohnter „Pfade" und außerhalb etablierter Komfortzonen. Wer will, findet den ganzen Tag über inspirierende Aktivitäten, entdeckt Neues und nimmt wertvolle Anregungen für ein positives Mindset mit. Und zwischendurch wird im SKY-Spa hoch über Freistadt mit atemberaubendem Blick in die Ferne relaxt.

Jetzt bietet sich die perfekte Gelegenheit, den FREIGOLD Spirit zu probieren. Aktive Tage verbringen, viel Neues erleben und erfahren, dazwischen im SKY Spa und im herrlich temperierten SKY Pool relaxen. Das Angebot, sich selbst neu zu entdecken, steht: Am Vormittag bei Indian Balance und Pilates, bei Hatha Chakren und Yin Yoga, bei HIIT und Faszientraining, bei Jacobson Entspannung oder in der Open-Kitchen-Hour mit Brotbacken, veganem oder asiatischem Kochen im SKY-Restaurant, beim Cocktailkurs und noch viel Spannendem mehr. Wöchentlich gibt es abends einen Impuls-Talk, in welchem man sich zu verschiedenen Lebensthemen inspirieren lassen, über das Leben und sich selbst schmunzeln und vielleicht den einen oder anderen Gedankenanstoß mit Nachhause nehmen kann.



Ein Ort, der überrascht & beflügelt

Das Impulshotel ist von der ersten Sekunde bis zum Check-out eine Entdeckungsreise. Beim Check-in erlebt jeder, der möchte, mit dem Kniebeugen-Master die erste Überraschung. Eine FREIGOLD Bucketlist, eine versteckte Bestecklade und ein 10-Smiley-Konzept mit zehn kleinen spannenden Challenges lassen den Spirit des FREIGOLD hautnah spüren und machen den Urlaub zu einem Erlebnis der besonderen Art.

Winter Special:
Feel Freistadt Momente

Neu im Programm des FREIGOLD sind die Feel Freistadt Momente. Damit erleben Hotelgäste nicht nur das erste Impulshotel mit all seinen Facetten, sondern auch die historische Kultur- und Braustadt Freistadt.
Ein Hoch auf die Braukunst: Die Brauerei Freistadt bietet eine professionelle Brauereiführung mit spannenden Details über die Braukommune, Rohstoffe und den Brauprozess sowie eine Bierverkostung mit fünf verschiedenen Bieren. Ein kleines Präsent gibt es ebenfalls von der Brauerei. Und abends noch mit dem Nachwächter um die Häuser ziehen? Die Nachtwächterführung lädt zum Rundgang durch Freistadt und verzaubert mit dem Flair der historischen Stadt. Ein:e Nachtwächter:in plaudert spannende Ge-

© Raffael Portugal (Hotel Freigold)

schichten über die mittelalterliche Stadt aus dem 13. Jahrhundert aus und zeigt die schönsten Plätzchen. Die kleine Nachtwanderung klingt gemütlich mit einem inkludierten Getränk an der Hotelbar aus. Sowohl die Brauereiführung als auch die Nachtwächterführung sind im Package „Feel Freistadt" inkludiert.

Wenn es Abend wird im FREIGOLD …

… dann werden im SKY-Restaurant in 40 Meter Höhe neun verschiedene Gerichte in der vorwiegend vegetarischen Küche gezaubert und auf Food-Sharing-Plates für zwei Personen serviert – drei verschiedene Vorspeisen, Hauptspeisen und Nachspeisen. Eine kommunikative, abwechslungsreiche und lustige Art gemeinsam den Abend und das Dinner zu genießen. Keine Angst, wer Fleisch möchte, kommt auch hier in den Genuss.

Merry Christmas

Das wäre doch ein sinn-volles Geschenk: Ein Wert- oder Themengutschein für Wohlfühlmomente im FREIGOLD). Lieblingsmenschen freuen sich über Zeit mit vielen positiven Impulsen für alle Lebenslagen.

Last-Minute-Angebote
für Jänner –30 % Rabatt

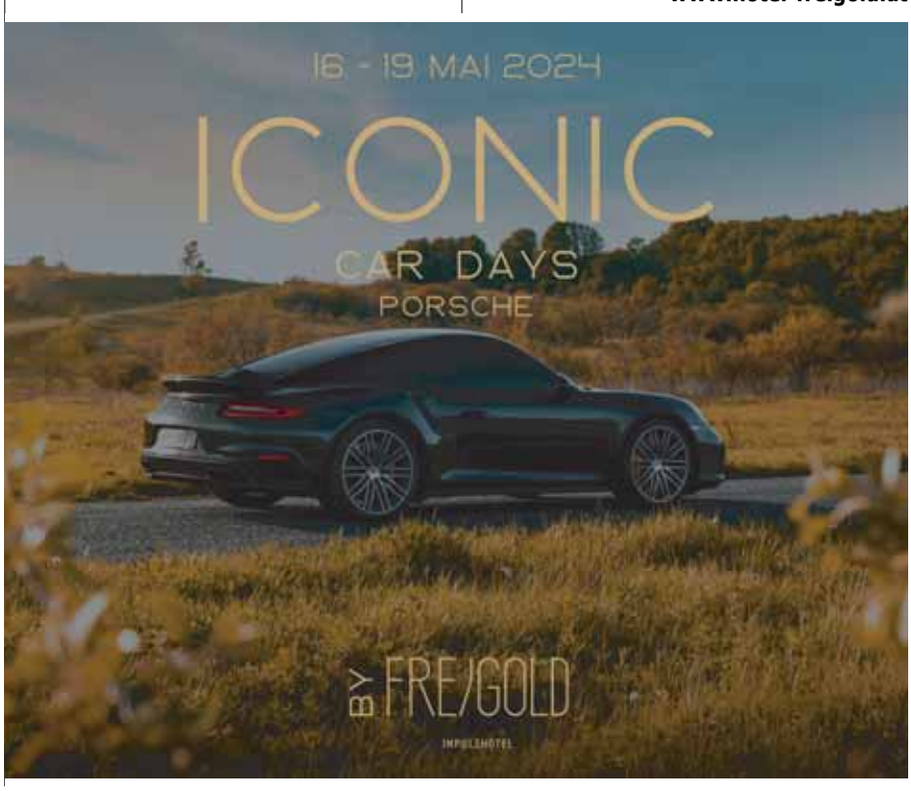
Cozy Sunday (buchbar bis 29.04.24, So./Mo., ausgenommen 22.12.23–07.01.24)
Leistungen: 1 Nacht für 2 Pers., cooler Faulenzer Tag im Hotel mit Spa-Night bis 22 Uhr im SKY-Pool bei Kerzenschein – Preis für 2 Pers.: im Deluxe Zimmer 270 Euro, in der Deluxe Suite 430 Euro

Golden Spa Days (buchbar bis 29.04.24, So.–Di., ausgenommen 22.12.23–07.01.24)

Leistungen: 2 Nächte für 2 Pers., cooler Faulenzer Tag im Hotel mit Spa-Night bis 22 Uhr im SKY-Pool bei Kerzenschein und Paarmassage – Preis f. 2 Pers.: im Deluxe Zimmer 590 Euro, in der Deluxe Suite 910 Euro

Feel Freistadt (buchbar bis 20.04.24, Mo.–Do. oder Di.–Fr., ausgenommen 22.12.23–07.01.24)
Leistungen: 3 Nächte für 2 Pers., Di. abends Brauereiverkostung und Brauereiführung in der Brauerei Freistadt, Mi. abends Nachtwächterführung durch die historische Altstadt, 1 Bierbad im privaten Bierpool im Freigold inkl. Bierverkostung – Preis f. 2 Pers.: im Deluxe Zimmer 898 Euro, in der Deluxe Suite 1.378 Euro

www.hotel-freigold.at



© Florian Egger (DAS KAISERBLICK Superior)

Pure Auszeit im DAS KAISERBLICK**Superior genießen**

Der Winter am Wilden Kaiser hat viele Gesichter. Die Skiwelt Wilder Kaiser-Brixental zählt zu den größten und modernsten Skigebieten weltweit. Die vielseitige Region ist aber auch wie gemacht für alle, die gerne abseits der Pisten die Winternatur erleben. Langlaufen, Nordic Walking, Skitourengehen, Schneeschuhwandern, Rodeln – all das findet hier seine traumhafte Kulisse. Mittendrin in dieser einmaligen Natur- und Berglandschaft liegt das Hotel DAS KAISERBLICK***Superior. Ganz ohne Hektik und Verpflichtungen lockt das familiengeführte Hotel 365 Tage im Jahr mit einem abwechslungsreichen Angebot.

Direkt an der Piste Ski in – Ski out

Die Wintersportregion, die sich rund um das DAS KAISERBLICK ausbreitet, könnte nicht schöner sein. Direkt vom Hotel geht es auf die Piste. 288 perfekt präparierte Pistenkilometer und 21 Talabfahrten bieten ultimativen Pistenspaß für Anfänger, Familien, Könner und Genussskifahrer. Moderne Bergbahnen, gemütliche Hütten und Panoramaausblicke machen den Tag auf den Ellmauer Pisten unvergesslich. Das ALPENIGLU® Dorf, drei Funparks, Erlebnispisten, beleuchtete Rodelbahnen und Österreichs größtes Nachtskigebiet erwarten alle, die gerne im Schnee unterwegs sind. Saisonstart ist am 08. Dezember 2023.

© Florian Egger (DAS KAISERBLICK Superior)

Probier´s mal mit Gemütlichkeit

Die sonnigen Täler, sanften Hänge und viel unberührte Natur bilden in der Region Wilder Kaiser ein wahres Paradies zum Winterwandern. Über 140 Kilometer präparierte Winterwanderwege laden zu romantischen Touren voll Ruhe und Gelassenheit ein. Durch die verschneiten Wälder, hinauf auf die Berge, führen die Routen für die Schneeschuhwanderer. Sowohl Anfänger als auch Profis kommen auf den perfekt präparierten Loipen voll auf ihre Kosten, egal ob sie lieber dem klassischen Langlauf nachgehen oder dem Skating-Langlauf.

Wellness Pur

Wer das winterliche Naturjuwel Wilder Kaiser erkundet, der kann sich anschließend auf kaiserliche Entspannung freuen. Das Vier-Sterne-Superior Hotel DAS KAISERBLICK ist eine exklusive Wellness- und Spa-Adresse inmitten der Aktivregion. Auf 1.900m2 dreht sich alles ums Saunieren, Ruhen und Wohlbefinden. Der Outdoor Whirlpool auf dem Dach der Süd Relax Area sowie der Indoor Whirlpool sorgen für erholsame Auszeiten. Der ganzjährig beheizte Infinity Sky Pool bietet einen fantastischen Blick auf den Wilden Kaiser. Der Indoorpool und ein ganzjährig beheizter Outdoor-

© Markus Auer (DAS KAISERBLICK Superior)

pool garantieren entspannten Wellnessgenuss. Dazu kommen 11 Saunen und Dampfbäder mit täglich geführten Saunaaufgüssen und traumhafte Ruheräume für eine gemütliche Erholung. In dem eleganten Kaiser-Spa dreht sich alles um Schönheit und Wohlbefinden.

1.000 Weine und erlesene Gourmetgerichte

Die Gastgeberfamilie Künig und ihr Team sind auch ein Garant für feinste Kulinarik. Gourmets und Weinliebhaber haben DAS KAISERBLICK****Superior auf ihre Wunschliste gesetzt. Die Genießerkulinarik ist ein Highlight. Das mehrgängige Abendmenü mit á-la-carte-Auswahl lässt keine Wünsche offen. Begleitet werden die Köstlichkeiten von erlesenen Weinen aus der bestens bestückten Vinothek.

Chef Armin erfüllt alle vinophilen Vorlieben, seien es nationale Weinklassiker, handwerklich gefertigte Winzerchampagner oder Kultweine aus dem Napa Valley. Im hauseigenen Genussmarkt trifft man auf köstliche und heimische Spezialitäten. Speck, Kaminwurzen, Käse, Marmeladen, Edelbrände und Liköre eignen sich ideal dazu, von Feinschmeckern mit nach Hause genommen zu werden.

Stylish, geräumig, hell und hochmodern – das sind alle Zimmer und Suiten. Jeder Raum schafft mit stilvollem Interieur eine Atmosphäre zum Wohlfühlen. Die Panoramastudios halten ihr Versprechen und bieten einen atemberaubenden Blick auf den Wilden Kaiser. DAS KAISERBLICK**********Superior garantiert Wellness und Genuss für Körper, Geist und Seele. Ein Kraftplatz von der ersten Minute an.

Super Ski Woche (08.–22.12.23, 16.03.–01.04.24)
Leistungen: 7 Nächte inkl. Kaiserblick-Genusspension (ganztägig), 6-Tages-Skipass für den Skigroßraum Wilder Kaiser-Brixental, Ermäßigung für Ski- & Snowboardverleih, Rabatt auf Ski- & Snowboardkurse, Entspannung im Wellnessbereich, beheizter Infnitiy Sky Pool, einzigartige Poollandschaft, u. v. m. – Preis p. P.: ab 1.410,50

Verzaubender Advent (26.11.–24.12.23)

Leistungen: 3 Nächte inkl. Kaiserblick-Genießerkulinarik, Wellnessoase mit einzigartiger Poollandschaft, kostenloser Tiefgaragenplatz u. v. m. – Preis p. P.: ab 489 Euro

Familien Ski Wochen (08.–22.12.23, 16.03.–01.04.24)

Leistungen: 4 Nächte inkl. Kaiserblick-Genusspension (ganztägig), 3-Tages-Skipass für den Skigroßraum Wilder Kaiser-Brixental, kauft ein Elternteil einen Skipass, fahren die Kinder bis einschl. 15 Jahre frei, Wellnessoase mit einzigartiger Poollandschaft u. v. m. – Preis p. P.: ab 831,50 Euro

www.kaiserblick.at

© Florian Egger (c) Markus Auer (DAS KAISERBLICK Superior)

Dem Winter besonders nah

Klausnerhof****

© (Hotel Klausnerhof)

Genusszeit am Fuße des Hintertuxer Gletschers

Am Hintertuxer Gletscher sind die Skifahrer an 365 Tagen im Jahr auf den Pisten unterwegs. Dazu lässt die Ski- & Gletscherwelt Zillertal 3000 das Herz jedes Wintersportlers höherschlagen. Genau dort, wo sich der Winter von einer seiner vielseitigsten Seiten zeigt, verwöhnt Familie Klausner die Wintergenießer. Ihr Klausnerhof ist ein Familienbetrieb, in dem viel Herzblut und Leidenschaft steckt. Das spürt der Gast. Kulinarische Köstlichkeiten kommen aus der eigenen Landwirtschaft.

Am Ende des Zillertals, dort wo sich der mächtige Hintertuxer Gletscher erhebt, hält der Bergwinter, was er verspricht. Im Klausnerhof**** von Frieda und Martin Klausner igeln sich Freunde tief verschneiter Berge ein und lassen sich nach Herzenslust verwöhnen. Die beiden Hoteliers sind herzliche Gastgeber und lesen in ihrem Vorzeigebetrieb den Gästen die Wünsche von den Augen ab.

© West Werbeagentur (Hotel Klausnerhof)

Umgeben ist das „Kleinod des Wohlfühlens" von einer paradiesischen Winterwelt. Die Skifahrer und Snowboarder zieht es hinauf auf den Gletscher und auf die Pisten der Ski- & Gletscherwelt Zillertal 3000. Wer im Hotel Klausnerhof wohnt, startet aus der Pole Position. In wenigen Minuten erreicht der kostenlose Skibus die Talstation der Hintertuxer Gletscherbahnen. Die Talabfahrt führt direkt zum Hotel zurück. Und weil es in den Skigebieten rund um den Klausnerhof so viel zu erleben gibt, macht sich der Skiguide des Hauses mit den Skifahrern auf den Weg in die Berge. Auf der Bichlalm treffen sich die Winterwanderer und Rodelfreunde. Dort schmeckt ein wärmender Jagatee oder Glühwein. Nach einer Brettjause und einem Kaiserschmarrn geht es lustig auf der Rodelbahn retour ins Hotel. Die Langläufer ziehen auf den bestens präparierten Loipen im Tuxertal ihre Spuren, während andere wieder mit den Schneeschuhen in unberührten Landschaften unterwegs sind.

Wer im Schnee draußen war, der genießt das Panorama Spa des Klausnerhofs umso mehr. Der Blick auf das ewige Eis des Gletschers erfüllt die Badelandschaft mit einem einzigartigen Flair. Der beheizte Innen- und Außenpool, Saunen, Massagen und exklusive Treatments und Ruhezonen lassen einen in der Wellnessoase auf 1.500 Meter Höhe über den Wolken schweben.

Frieda und Martin Klausner haben einen Sinn für die schönen Seiten des Lebens. Aus ihrer Landwirtschaft beziehen sie hochwertige Produkte, die ihr Küchenteam zu kulinarischen Köstlichkeiten veredelt. Die große Leidenschaft von Martin gilt der Weinkultur. An seinem Weintisch finden regelmäßig Weinverkostungen im kleinen Rahmen statt.

Advent im Tuxertal (25.11.–17.12.23)

Leistungen: 7 Übernachtungen inkl. Verwöhnpension, hauseigener Weihnachtsmarkt direkt vor dem Hotel, Wellnessgutschein im Wert von 25 Euro, optional mit 6-Tage-Super-Skipass für alle Zillertaler Skigebiete sowie Hintertuxer Gletscher minus 10 % – Preis p. P.: ab 825 Euro

Bergwinter (27.01.–24.02.24)

Leistungen: 7 Übernachtungen inkl. Verwöhnpension, optional mit 6-Tage-Super-Skipass für alle Zillertaler Skigebiete sowie Hintertuxer Gletscher minus 10 % – Preis p. P.: ab 1.008 Euro

www.klausnerhof.at

Gratis Skipässe & Special Service für Familien

Oberjoch – Familux Resort

© Daniela Jakob (Oberjoch - Familux Resort)

© Daniela Jakob (Oberjoch - Familux Resort)

Die Voraussetzungen für kleine Skihaserl und Rennsemmeln in Oberjoch könnten nicht besser sein. Der Deutsche Skiverband bezeichnet die Ski-region als das beste Familienskigebiet der Alpen. Auch die renommierte Internetplattform skiresort.de bescheinigt Oberjoch hervorragende Bedingungen für unbeschwerte Skitage mit Kindern. Zwei Highlights kommen mit dazu: Die Skipässe für die Skigebiete Bad Hindelang, Oberjoch, Unterjoch und Bad Oberdorf sowie der Eintritt ins Schneekinderland sind kostenlos. Das Oberjoch – Familux Resort toppt den Winterurlaub mit dem Special Service, den nur die erste und einzige Premium-Hotelgruppe für Familien mit Kindern zu bieten hat.

Neu bei Familux

Die innovative Hotelgruppe geht mit einem ganzheitlich überarbeiteten Konzept den nächsten großen Schritt. Erfahrene Trendscouts begleiten das tiefgreifende Innovationsmanagement bei den Spezialisten für Familienurlaub. So dürfen sich Genießer auch im Oberjoch – Familux Resort auf Neues freuen. Allem voran wird es großartige Kulinarik-Projekte geben. Denn kein geringerer als Spitzenkoch Mike Süsser streckt für die Feinschmecker bei Familux die Fühler nach köstlichen Akzenten für die Gourmetküche aus. Im SPA legen neue Signature Treatments den Fokus auf „Power & Inspiration" für Erwachsene und Kinder gleichermaßen. Eigens für Familux entwickelte Behandlungen unterstreichen die Experten-Kompetenz der Familienhotels im Bereich Wellness für werdende und frisch gebackene Mütter, für Väter, Babys und Kinder. Und: Beweg dich Schlau! mit Felix Neureuther" (BDS) heißt es ab Frühjahr 2024 in den Kids Clubs von Familux. Das wissenschaftlich fundierte und praktisch erprobte Bildungs- und Bewegungsprogramm, das Ex-Spitzensportler Felix Neureuther gemeinsam mit der TU München entwickelt hat, wird in das Kinderprogramm aufgenommen.

Jede Menge Winterspaß

Der hauseigene Ski-Shop ist täglich geöffnet und die Anlaufstelle, um sich mit Equipment auszustatten und die Skikurse zu buchen. Die Kids Coaches des Oberjoch – Familux Resorts begleiten die Kleinen bis zur Skischule. Im 20.000 m² großen Schneekinderland mit Lern- und Actionbereich erleben die Kids schöne Tage und entdecken die Freude fürs Skifahren. Die kurze Strecke pendelt der Shuttlebus. Für die Kinder gibt es sogar einen Materialtransport und die Ski stehen bei Ankunft schon „wedelbereit" auf der Piste. Früh übt sich: Direkt am Hotel bekommen schon die ganz Kleinen beim Windel-Ski-Spaß mit Karussell und Zauberteppich ein Gefühl für die zwei Bretter am Schnee. Die wöchentliche Siegerehrung für die Ski-Kinder im hauseigenen Theater ist das Highlight und nicht selten stehen mehrere Kinder auf dem Siegertreppchen ganz oben und strahlen vor Stolz mit ihren Medaillen um die Wette.

Der Kinderwinter in Oberjoch hat viele lustige Seiten. Wer mal Abwechslung zum Skifahren sucht, der kommt auf den Rodelhang direkt neben dem Winter-Zauberwald. Die Rodelstrecke ist abends beleuchtet, und so eine kleine Rodelpartie in der Abenddämmerung ist ein ganz besonderes Erlebnis. Viel Action versprechen auch Deutschlands längste Naturrodelbahnen in Bad Hindelang. Mit der Bad Hindelang PLUS Card ist die Bergfahrt mit der Hornbahn Bad Hindelang kostenfrei und oben einmal angekommen locken die dreimal 3,5 km langen Naturrodelbahnen ins Tal. Schlitten und Rodel gibt es im Hotel kostenlos zu leihen.

Das Oberjoch – Familux Resort ist für Familien gemacht

Die Kinder werden täglich von früh bis spät durch 25 erfahrene Kids Coaches einfühlsam betreut – in fünf altersgerecht gestalteten Clubs vom Baby- bis zum Teenie-Alter. Eltern genießen Entspannung in der Saunalandschaft, bei Spa-Behandlungen oder den sensationellen Ausblicken auf die Gipfel aus dem Panorama-Hallenbad. Mit der längsten Hotel-Reifenwasserrutsche Deutschlands, riesigen Indoor- und Outdoor-Spielbereichen, Minizoo und einem abwechslungsreichen Programm ist das Angebot genauso atemberaubend wie die Landschaft. All-inclusive wird hier neu definiert, kulinarische Raffinesse verbindet sich mit einem unvergleichlichen Service auf Sterne-Niveau.

www.oberjochresort.de

Ein Ferienhof im Schnee für die ganze Familie

Ferienhof Oberreit****

© (Ferienhof Oberreit)

Die Rodel schnappen und direkt am Haus losfahren, die Tourenski anschnallen und in die unberührten Berge aufbrechen, mit den Kindern einen Schneemann bauen und in der frischen Winterluft spazieren gehen, am knisternden Kaminfeuer zusammen sein: Am Ferienhof Oberreit**** im Salzburger Pinzgau, bei Familie Pursch, laden vier traumhaft gemütliche Chalets zu Wintertagen wie im Bilderbuch.

Auf 900 Metern Seehöhe, auf einem Hochplateau mit freier Sicht in die Berge und über das Tal, gibt es am Ferienhof Oberreit meist viel Schnee. Tür auf und rein in den Winterspaß, das ist hier ganz einfach. Zwei bis zehn Personen finden in den liebevoll ausgestatteten Ferienhäusern Raum, um eine gemeinsame Winter-Auszeit zu genießen. Jedes Chalet ist exklusiv mit maßgefertigten Vollholzmöbeln vom Tischler und einem gemütlichen Kaminofen ausgestattet. Großzügige Küchen, Terrassen und Balkone machen das „Privatleben" rundum flexibel und entspannt. In den hochwertigen Betten lässt gesunder, erholsamer Schlaf nicht lange auf sich warten. Der Ferienhof Oberreit ist umgeben von einer großen Außenanlage, in der Kinder unbeschwert Kind sein können.

Familien schätzen den Service am Ferienhof Oberreit. Den Weg zur Skipasskassa können sie sich sparen. Denn die Skipässe für Zell am See-Kaprun und die Super Ski Card für 87 Skiorte (ab drei Tagen) gibt es an der Rezeption im Ferienhof Oberreit. Damit geht es schnurstracks auf die nahen Pisten. Auch für den VIP Eingang ins Tauern Spa in Kaprun führt der Weg an die Rezeption. Eintrittskarten für die Gäste des Ferienhofs Oberreit liegen bereit.

© (Ferienhof Oberreit)

Wer seine kleinen Lieblinge in den Ferienhof Oberreit mitbringt, der könnte es nicht bequemer haben. Groß und Klein (und auch der Familienhund) lieben den Ferienhof Oberreit. Vom Freizeitraum bis hin zum Kleinkinder-Spielraum im Haupthaus haben Kinder jede Möglichkeit, sich auszutoben. Zum Entspannen lockt die Sauna im Haupthaus. Billard, Tischfußball, Dart, auch das gibt es am Ferienhof Oberreit. Nicht zu vergessen, die drei Meter hohe Boulderwand für die Klettermaxe. An der Rezeption finden Unternehmungslustige alle Informationen, die sie für erlebnisreiche Tage brauchen.

Was am Ferienhof Oberreit wächst und gedeiht, das schmeckt wunderbar. Viele Naturprodukte ab Hof kommen auf den Tisch. Am Morgen wird auf Wunsch der Frühstückskorb zum Chalet geliefert: Brot und Gebäck, Bio-Eier, frische Milch, knuspriges Holzofenbrot, selbstgemachtes Bio-Knuspermüsli, Schinken, Wurst und Käse, hausgemachte Marmeladen. Zum Abendessen heizt der Chef persönlich gerne auch im Winter im „Grillstodl" seine Grillgeräte an. In der Haupthausstube lassen sich große und kleine Genießer feinste BBQ Spezialitäten schmecken. Oder sie greifen bei regionalen Schmankerln passend zur Jahreszeit zu. An mehreren Tagen in der Woche verwöhnen die Gastgeber mit regionalen Köstlichkeiten in drei Gängen zum Genießen.

Thomas und Irmi, ihre Kinder und die zwei „Familien-Dackel" sind am Ferienhof Oberreit zu Hause. Thomas hat viele Jahre als Industriemanager gearbeitet. Jetzt widmet er sich voll und ganz der Aufgabe, seinen Gästen Entschleunigung und Genuss zu bieten. Sowohl Gastgeber als auch Gäste leben in enger Verbundenheit mit der Natur. Mit umweltbewusstem Handeln sorgt Familie Pursch für eine nachhaltige Entwicklung ihres schönen Refugiums in den Bergen. „Bei uns ist man bei UNS – nicht eine Nummer in einem Hotelzimmer. Wir freuen uns über persönlichen Kontakt und interessante Gespräche. Wir sind ein reiner Familienbetrieb und lieben, was wir tun", erzählen Irmi und Thomas.

www.oberreit.at

Traum des Olanger Winters in den Dolomiten

Olang

© Manuel Kottersteger (Olang)

Olang ist der perfekte Einstieg in Südtirols besten Aussichtsberg und alle Aktivitäten unter seinem „Dach": Winter- und Schneeschuhwanderer, Rodler, Tourengeher und Langläufer dürfen sich zwischen Pragser Dolomiten, Antholzertal und Kronplatzgipfel über traumhafte Wintertage freuen.
Zwischen 1.000 und 2.275 Höhenmetern am Südstau der Alpen laden Adriatiefs alljährlich im Spätherbst einen Batzen Schnee um den Kronplatzgipfel ab. Während sich oben am nördlichsten Gipfel der Pragser Dolomiten, bereits ab Ende November das „Pistenkarussell" dreht, geht es unterhalb abseits von gespurten Wegen auf in eine Bilderbuch-Winterwelt. Die Ziele der Schneeschuhwanderer liegen zwischen, Angerer Alm und Lanzwiesenalm, zwischen Bad Bergfall und Berggasthof Trattes. Winterwanderer, die noch höher hinaus wollen, sind am Hüttenweg, am Prackendorf, auf der Oberegger Alm oder der Lorenzihütte unterwegs. Zurück ins Tal geht es dort und da auch auf Kufen. Die längste Rodelbahn der Region führt von der Brunstalm hinunter zur Lipper Säge. Sie wird wöchentlich präpariert und auch von Schneeschuhwanderern und Tourengehern genutzt. Pure Winterromantik macht sich bei Winterausritten auf die Olanger Almen und Kutschenfahrten durch das Pustertal breit.

Dolomiten-Sightseeing am Kronplatz

Wer seinen Winterurlaub konsequent abseits der Pisten verbringen will, kommt am Kronplatzgipfel dennoch nicht vorbei. Die atemberaubende Aussicht in die Dolomiten muss man einfach gesehen haben. Über den AVS-Steig ab Reischach ist der Kronplatzgipfel in etwa drei Stunden auch mit Tourenskiern zu erreichen. Ganz ohne Anstrengung geht es mit der 10er-Kabinenbahn Olang in elf Minuten. Wer dort oben steht, dem wird klar, warum der schönste Aussichtsberg Südtirols „Kronplatz" heißt. Die Gipfel im Naturpark Drei Zinnen, die Olanger Hausberge Maurerkopf, Dreifingerspitze oder Piz da Peres sowie Kreuz- und Peitlerkofel stehen hier ringsum und sind teilweise zum Greifen nah.

Dieser Ausblick hat es sogar Bergsteigerlegende Reinhold Messner angetan, weshalb er den Kronplatzgipfel zum Standort für sein Bergsteigermuseum MMM Corones wählte. Tatsächlich hat der Kronplatz seinen Namen aber von einer alten Dolomitensage. Das ladinische Nationalepos vom Reich der Fanes besagt, dass die sagenhafte und unbesiegbare Prinzessin Dolasilla auf dem Gipfel gekrönt worden sein soll.

© Harald Wisthaler (Olang)

Dolomiten auf Touren

Wer Lust bekommt, selbst mit Tourenskiern die Dolomiten zu bezwingen, hat in Olang mehre Möglichkeiten. Der Skitourenweg Brunst zählt zu den beliebtesten Routen. Er wird jede Woche mit der Schneekatze präpariert um den Aufstieg zur Hütte unter dem markanten Hochalpenkopf zu erleichtern.

Die „roten" Touren in die mittleren Zweitausender des Naturpark Fanes-Sennes-Prags haben es den Tourengehern ganz besonders angetan. Von Bad Bergfall führt eine bestechende Tour auf den Flatschkofel. Auf Piz da Peres und Dreifingerspitze startet man am besten vom Furkelpass. Hier ist man noch ein Stück näher dran an den „sagenhaft bleichen Bergen". Gute Ausrüstung, versierte Begleiter und ein Lawinencheck sind vor allen Touren Pflicht.

Auf schmalen Latten um den Kronplatz

Unten im Tal schwingen sich Langläufer bei guter Schneelage durch die Landschaft. In Olang lädt eine einfache Sonnenloipe zum Rundendrehen. Der Einstieg in die 60 Loipenkilometer der Langlauf- und Biathlon-Hochburg Antholz ist nur fünf Autominuten von Olang entfernt. Im Januar geht in der „Südtirol Arena Alto Adige" am Antholzer See wieder der Biathlon Weltcup (18.–21.01.24) in Szene.

Im sieben Kilometer entfernten Gsieser Tal gibt es 40 Kilometer Loipen und jedes Jahr einen der größten Langlaufmarathons im Alpenraum. Mit Ski Pustertal Express und Skibus sind fast 450 Kilometer gespurte Loipen zwischen Anholzertal, Gsieser Tal, Welsberg, Taisten und dem Hochpustertal um Toblach erreichbar – mit dem SÜDTIROL GUEST PASS sogar kostenlos.

www.olang.com

Den Winter leise erleben im Allgäuer Naturdorf

Parkhotel Burgmühle

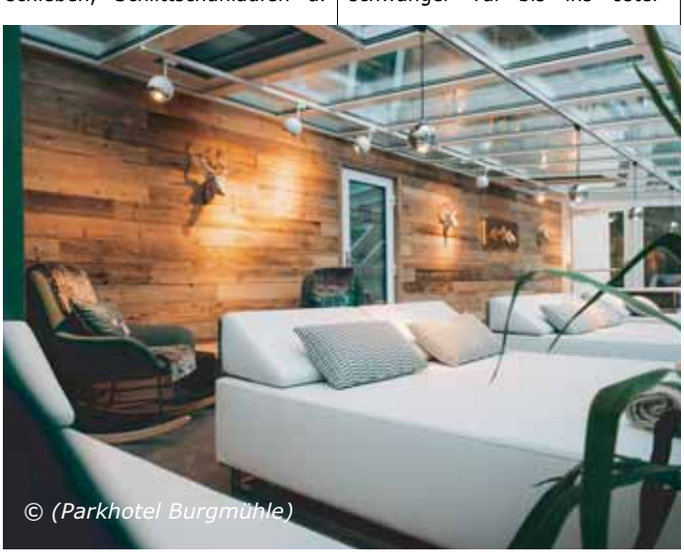
© (Parkhotel Burgmühle)

Direkt am Parkhotel Burgmühle beginnt der Wintergenuss

Der Winter im Allgäu lockt mit vielen Freizeitaktivitäten in der Natur. Unter blauem Himmel, in klarer Luft und schneebedeckten Landschaften genießen Urlauber eine Auszeit. Das Allgäu kann mit einer Vielzahl klingender Skigebiete aufwarten, dennoch bleiben unzählige unberührte Landschaften den Winterwanderern, den Schneeschuhwanderern und Langläufern vorbehalten. In einer unglaublich schönen Naturkulisse tanken Wintergenießer aktiv Energie. Möglichkeiten gibt es viele: Skitouren, Rodeln, Pferdeschlittenfahrten, Eisstockschießen, Schlittschuhlaufen u. v. m. Mitten in diesem Winterzauber wohnen Gäste des Parkhotel Burgmühle****s in dem Naturdorf Fischen.

Langlaufen und Winterwandern direkt ab dem Hotel Burgmühle

Fischen wartet mit 22 Kilometer gespurten Langlaufloipen auf. Im Verbund mit den Nachbarorten eröffnen sich mehrere hundert Kilometer. Direkt am Hotel Burgmühle führt die Langlaufloipe vorbei. Entspannt langlaufen durch den Fischener Kurpark, von dort geht es weiter zum großen Loipennetz der Hörnerdörfer. Im nahen Balderschwang lässt es sich sogar vom Balderschwanger Tal bis ins österreichische Hittisau langlaufen. Wer gerne mit Flutlicht unterwegs ist, sollte die Nachtloipe in Fischen erleben. Ebenso starten viele Winterwanderwege vor der Hoteltür. Über 135 Kilometer geräumte und präparierte Winterwanderwege liegen rund um die Hörnerdörfer – und jeder Kilometer enthält schönste Winterimpressionen aus dem Allgäu. Ein besonderes Highlight sind die beiden Höhenwanderwege. Mit der Bergbahn geht es bequem auf eine Höhe von ca. 2.000 Meter. Ein einzigartiger Blick ins Tal begleitet die Wanderer durch die Berge.



© (Parkhotel Burgmühle)

Das Parkhotel Burgmühle ist eines der führenden Hotels in der Region. Idyllisch und ruhig liegt es direkt an einem Park und doch zentral in dem beschaulichen Fischen. Ausgezeichnete Gourmetküche und eine exklusive, 2.000 m² große Wellness- und Vitalwelt erwarten den Gast in dem Genusshotel: Im Außen- und Innenpool schwimmen, acht Saunen, Kosmetik und Massagen, Sole, Dampfbad und die Ruhebereichen genießen. Im neuen „Wintergarten" lassen Wellnessgäste im hellen, einladenden Ambiente die Seele baumeln und die Entspannung auf sich wirken. Ein Sprung in den klaren Gebirgsbach, der am Haus vorbeifließt, bringt die gesunde Abkühlung nach dem Saunagang. Professionelle Trainer bieten täglich ein Bewegungs- und Entspannungsprogramm für mehr körperliche und mentale Vitalität.

Mit viel Leidenschaft und persönlichem Engagement schaffen die Gastgeber in dem familiär geführten Hotel eine unvergleichliche Wohlfühlatmosphäre. Von E-Tankstellen für E-Autos bis zum tollen Weinkeller fehlt es an keinen Annehmlichkeiten. Gemeinsam geht es zu romantischen Fackelwanderungen oder zum Eisstockschießen. Die Woche ist voll sportlicher, gesellschaftlicher und unterhaltsamer Programmpunkte. Ab sieben Übernachtungen ist das Bus- und Bahnticket für die Region kostenlos.

Winter Wander Wochen (18.02.–03.03.24)

Leistungen: 7 Nächte, großes Frühstücksbuffet, Mittagsbuffet, Nachmittagskaffee, Kuchen und Obst, alkoholfreie Softgetränke bis 17 Uhr, 5-Gänge-Gourmet-Abendmenü, Galadinner und wechselnde Themenabende, 2 geführte Schneeschuhwanderungen je nach Schnee- und Wetterlage, 2 Wanderungen im Tal, SPA-Bereich, Tiefgarage, Allgäu Walser Card – Preis p. P.: ab 1.164 Euro

www.parkhotel-burgmuehle.de

Wintergenießer fliegen auf die Prechtlgut-Chalets

© (Prechtlgut)

Das ist echt abgehoben: Auf einem der umliegenden Flughäfen landen und mit dem Helikopter in weniger als einer Stunde direkt im eigenen Chalet in den Salzburger Bergen ankommen. Im Bergdorf Prechtlgut in Wagrain finden verwöhnte Genießer alles – außer Gewöhnliches.

Der eigene Helikopter-Landeplatz am Areal ist die eine Sache. Die andere das schicke Bergdorf Prechtlgut gegenüber der Grafenbergbahn in Wagrain. Die Luxuschalets liegen locker verstreut am Hang. Ihre Gestaltung ist innen wie außen vom traditionell-alpinen Baustil geprägt und entsprechend heimeliger Atmosphäre. Zum Standard gehören im jedem Prechtlgut-Chalet HDD-TV, W-Lan, Winecooler – und am Areal Tiefgaragenplätze und eine E-Ladestation. Beim Interieur setzten die Gastgeber Carina Neumann und Manuel Aster voll auf den Charme von gestern. Natursteinböden, grobe Holzwände, Zirbe, Leder, Loden und Leinen schaffen ein Ambiente, das Gäste innerhalb von kürzester Zeit „erden" lässt. Plötzlich verlieren Stress und Hektik ihre Berechtigung. Leben und genießen im Hier und Jetzt stehen an erster Stelle. Lässt sich der Alltag nicht so leicht abstreifen, hilft Carina Neumann professionell nach. Sie ist Klinische und Gesundheits-Psychologin und beschäftigt sich seit Jahren mit Achtsamkeitsmeditation und progressiver Muskelentspannung. Sie und ihr Team zelebrieren mit ihren Gästen die neue Langsamkeit – mit einer feinen Auswahl an Spa-Behandlungen, Massagen oder etwa Wohlfühlbädern mit Champagner-Begleitung.

Ein Chalet nur für uns – den ganzen Urlaub

Viel Platz, wohltuende Ruhe und viele Annehmlichkeiten machen das Prechtlgut Chalet zum Place to be für Menschen, die sich bewusst ein paar Tage Luxus-Auszeit gönnen. Im eigenen, ganz privaten Alm Spa perlt alles Unwichtige einfach ab. Panorama-Wohlfühlwanne, Rainforest Dusche, Sauna oder Hot Tub auf der Lärchenholzterrasse: Wo ließe sich die Zeit besser ausschalten? Im Wohnbereich schaffen ein offener Kamin und ein kuscheliges Sofa neue Behaglichkeit zum Seele baumeln lassen. In der Wohnküche sitzen alle um den urigen Küchentisch mit Eckbank und schmieden Pläne für den Urlaubstag. Da genügt oft schon ein Blick durch die Panoramafenster. Gegenüber surrt die Grafenbergbahn in den „Snow Space", die größte und modernste Skiregion Salzburgs. Also rein in Bindung und rauf auf die bestens präparierten Skiberge. Aber auch die stillen Winkel abseits der Pisten sind ein Stoff für unvergessliche Urlaubsgeschichten. Zum Langlaufen, Schneeschuh- und Winterwandern empfehlen sich das wildromantische Kleinarltal zum Jägersee oder in Richtung Mayrdörfl bis Flachau. Mit Tourenskiern und Rodeln kommen Naturentdecker ihrem persönlichen Traum von Freiheit Höhenmeter um Höhenmeter näher.

Was zählt, ist der Augenblick

Wer nach dem Wintererlebnis den Schlüssel im Prechtlgut-Chalet umdreht, empfindet ein Gefühl von Heimkehr und Geborgenheit. Schon prasseln die Buchenholzscheiter im offenen Kamin und der Hunger meldet sich. Vielleicht gemeinsam kochen in der bestens ausgestatteten Küche? Oder doch lieber am Sofa die Eindrücke des Tages bei einem Glas Wein sacken lassen und sich vom Hüttenservice mit regionalen Spezialitäten beliefern lassen? Oder gleich im Prechtlstadl gegenüber einen Tisch reservieren, etwa für ein traditionelles Hut Essen. Was zählt, ist der Augenblick und das Gefühl, alle Zeit der Welt zu haben: das ist der wahre Luxus im Bergdorf Prechtlgut. Die acht Luxus-Chalets sind 85 bis 155 m² groß und zählen zu den renommierten Hideaway-Hotels. Sie erzielen 100 Prozent Weiterempfehlungen auf holidaycheck.at und 5/5 Punkte auf tripadvisor.at. Im Relax Guide sind sie mit einem Spa Award gelistet.

www.prechtlgut.at

© (Prechtlgut)

Ein wunderbares Natur-Refugium für Langläufer

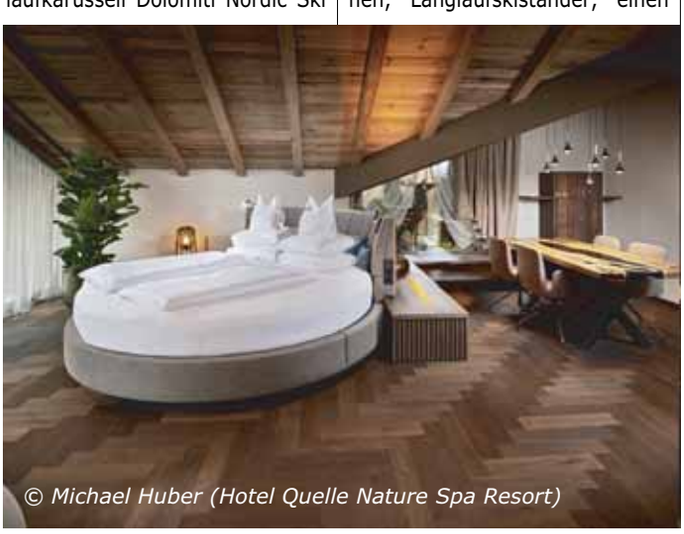
Hotel Quelle Nature SPA Resort*****

© TV Gsieser Tal_Kamilla Photography (Hotel Quelle Nature Spa Resort und Chalet Salena)

Das Südtiroler Gsieser Tal

Lautlos durch die Stille gleiten, seinen eigenen Rhythmus finden, die Gedanken in der wohltuenden Winterluft zur Ruhe bringen: Langlaufen ist ein wahrer Fitness-Booster und dazu eine wunderbare Möglichkeit, um in der Natur mentale Kräfte zu tanken. Das Gsieser Tal gilt als echter Geheimtipp für Langläufer. Die Sonnen-Loipen, die durch das Tal führen, sind für alle Ansprüche und Langlauftypen geeignet. Von gemütlich-eben bis sportlich-anspruchsvoll erfreuen sich die Langlauf-Fans an der großen Vielfalt von 42 Kilometer Loipen. Zudem gehört das idyllische und ruhige Gsieser Tal zu Europas größtem Langlaufkarussell Dolomiti Nordic Ski mit mehr als 1.300 Loipenkilometern und herrlichen Touren inmitten der Dolomiten.

Los geht es für die Langläufer direkt beim Hotel Quelle Nature SPA Resort*****. Wer seinem Können etwas nachhelfen möchte, der profitiert von der hoteleigenen Langlaufschule. Mehrmals wöchentlich werden Langlaufkurse sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene in der Klassischen und in der Skating-Technik angeboten. Die Kurse sind im Zimmerpreis inkludiert. Lediglich für Skiausrüstung und Loipenmaut ist ein Aufpreis zu bezahlen. Der Service für Langläufer ist beachtlich, die Beratung top kompetent. Loipen-Tickets, Loipen-Karten, aktuelle Informationen, Langlaufskiständer, einen abschließbaren Skiraum, Wäscheservice und Trockenraum, Wachs-Ecke – all das finden die Wintersportler im Hotel Quelle vor. Das Nature SPA Resort ist ein wahres Aktivhotel: Auch der diesjährige Winter ist wieder voll mit Angeboten, die Lust auf Bewegung in der Natur machen. An sechs Tagen in der Woche stehen geführte Outdoor-Erlebnisse auf dem Programm: Schneeschuhwanderungen, Winter-Energiewanderung mit Yoga, Familienwanderungen, Winter-Run, Wanderungen zur Hausalm mit Rodelpartie, Langlaufkurse und geführte Skitage, Energy Walks mit Yoga, Nordic-Walking-Touren, Heimatwanderungen und Fitness-Indoor-Workouts sowie Fitness-Classics.



© Michael Huber (Hotel Quelle Nature Spa Resort)

Entspannung bietet der Luxury Wellness & SPA Bereich mit dem neuen Timeless Sky SPA im Rooftop und dem vielseitigen Nature SPA, mit Dress-on-Saunen sowie der Beauty- und Vitallounge. Vom Adults-only-Bereich über sieben beheizte In- und Outdoorpools (darunter der Rooftop Infinity Pool und der Infinity-Sportpool, sowie eine Solegrotte) und 12 Saunen bis hin zur einzigartigen Schneesauna liegt Genießern Wellness de luxe zu Füßen. Die Saunavielfalt, die Wellnessgäste hier vorfinden, ist unvergleichlich. Die täglichen Saunaaufgüsse in der Infinity-Event-Sauna, die Duftreisen und Dampfbadrituale sind eine Wohltat nach dem Langlaufen.

Winter-Aktivwochen in den Dolomiten (07.01.–01.02.24)

Leistungen: 7 Nächte mit ¾-Verwöhnpension, Special Active Highlights: Schneeschuhwanderung, Wintererlebnis pur mit Meditation, geführter Skitag Sellaronda gegen Aufpreis, Winterwanderung mit Rodelpartie, Winter-Nordic-Walking – Preis p. P.: ab 1.491 Euro

Quelle Midweek Special (07.01.–01.02.24 + 03.03.–27.03.24)

Leistungen: 4 od. 5 Nächte mit ¾-Verwöhnpension (Anreise am So.), „Quelle Taler" zum Einlösen für Behandlungen od. Getränke im Wert von 40 bzw. 50 Euro p. P., Luxury Wellness & SPA, Aktivprogramm mit geführten Winterwanderungen, Langlaufkursen u. v. m., betreutes Fitness- & Relaxprogramm, erlebnisreiches Sauna-Aufgussprogramm, viele weitere Genusshighlights – Preis p. P.: ab 860 Euro (4 Ü) bzw. 1.075 Euro (5 Ü)
SkyAlps bietet Flugverbindungen von Berlin, Hamburg, Düsseldorf, Kassel, Antwerpen, Rotterdam, London, Billund und Kopenhagen nach Bozen an.

www.hotel-quelle.com

Kamingespräche im Schloss

Schloss Mittersill

© Daniel Kogler (Hotel Schloss Mittersill)

Zeit haben, Gemütlichkeit leben, den Winter genießen: Hinter den historischen Schlossmauern von Schloss Mittersill eröffnet sich ein elegantes Ambiente, in dem stilvoller Genuss zelebriert wird. Wintertage, wie sie idyllischer nicht sein könnten. Ein besonderer Tipp: Im Advent verwandelt sich Schloss Mittersill in ein einziges „Märchenschloss", weihnachtlich dekoriert und unendlich stimmungsvoll.

Romantische Genießer sind in Schloss Mittersill verliebt. Wenn draußen die Schneeflocken vom Himmel fallen, tauchen sie mit allen Sinnen in das unvergleichliche Schlossambiente des herrschaftlichen Anwesens ein. Hoch oben über den Dächern der Stadt Mittersill thron das Juwel für besondere Stunden. Jedes Zimmer, jede Suite ist ein „Kunstwerk" für sich. Antikes Mobiliar, historische Gemälde und Accessoires prägen das Wohnflair. Exklusiver Komfort von heute hat Einzug gehalten in die historischen Gemäuer, ohne die großartigen Spuren vergangener Zeiten zu verwischen. An einem Wintertag in vollkommener Privatsphäre den (elektrischen) Kamin anmachen, in die historische Badewanne steigen und vor den Fenstern die Winterlandschaft und die Berge betrachten – so rückt der Alltag schnell in weite Ferne. Kein Zimmer gleicht dem anderen, welches das Lieblingszimmer sein wird, ist schwer zu entscheiden. Viel zu verlockend ist es, sie alle kennenzulernen, mit ihrem „gewissen Extra", den blickgeschützten Terrassen und traumhaften Bädern, dem königlichen Flair und zum Teil mit privaten Saunas oder Infrarotkabinen.

Zwischen den Verwöhnmomenten im Schloss lockt ein Winterspaziergang nach draußen. Für Gäste von Schloss Mittersill sind die Skipisten von Kitzbühel nur einen Katzensprung entfernt. Es geht auf die Langlaufloipe, zum Schneeschuh- und Winterwandern oder zum Rodeln. Ein Glück für Wintersportler, dass Schloss Mittersill inmitten des Nationalpark Hohe Tauern mit all seinen Naturschauspielen liegt. Wer vollgetankt ist mit frischer Winterluft, lässt sich im Schloss Spa nieder. An die alten Schlossmauern schmiegt sich das feine, exklusive Spa mit seinen vielen Rückzugsmöglichkeiten, um die Winterruhe auf sich wirken zu lassen. Im beheizten Außenpool schwimmen, das Bergpanorama vor sich, ist zu jeder Zeit ein Erlebnis. Die eleganten Saunas spenden Kraft und Energie. Die SPA-Experten im Schloss verwenden ausschließlich hochwertige Produkte von Sothys Paris und kümmern sich gekonnt um das körperliche, seelische und geistige Gleichgewicht jedes einzelnen Gastes.
Abends krönt das Schlossrestaurant den erholsamen Wintertag. Die Kerzen brennen, der Kamin knistert, in der Ferne sind die Lichter der Stadt auszunehmen – und die Schlossköche haben Feines vorbereitet. Die hervorragende Küche ist von Gault&Millau wiederholt mit einer Haube ausgezeichnet.

À la carte und falstaff bewerten die Schlossküche mit großartigen zwei Gabeln. Spitzenkoch Benjamin Jochum ist der Chef de Cuisine in Schloss Mittersill. Er zeigt an dieser erlesenen Adresse „großes Kino" der regionalen, österreichischen Küche, die er mit viel Raffinesse mit internationalen Einflüssen verfeinert. An der historischen Schloss-Bar klingen unvergessliche Tage aus, am Kamin noch ein Gläschen trinken, genussvolle Stunden mit seinen Liebsten verbringen, …

www.schloss-mittersill.com

© Michael Huber (Hotel Schloss Mittersill)

Tirols sanfte Schneegaudi in der Silberregion Karwendel

Silberregion Karwendel

© Angélica Morales (TVB Silberregion Karwendel)

© Tom Bause (TVB Silberregion Karwendel)

Das angezuckerte Karwendelmassiv am Horizont, unberührter Tiefschnee soweit das Auge reicht und das typische Knirschen unter den Füßen: Bei der neuen Tiroler Schneegaudi (19.–21.01.24) in der Silberregion Karwendel geht es um die sanften Wintererlebnisse abseits der Pisten.

Das Bedürfnis nach Ruhe und Erlebnissen in unberührter Natur nehmen zu. Immer mehr Menschen sind auf der Suche nach sanften Wintersportarten, die ihnen abseits von Massendisziplinen einen Ausgleich zum hektischen Alltag bieten können. Bei der Suche nach der passenden Sportart ist die Silberregion Karwendel im Tiroler Unterinntal zwischen Jenbach und Kolsass behilflich.

Weerberg: „Soft Spot" für sanften Wintersport

Im Norden der Silberregion ragen die schroffen Kalkwände des Karwendelgebirges steil nach oben, mit dem größten und ältesten Schutzgebiet Tirols. Im Süden liegen die Tuxer Alpen, sanft gerundete Schieferberge, die geradezu prädestiniert für alle sanften Wintersportarten sind. Der dortige Weerberg etabliert sich mehr und mehr als Pilgerstätte für Fans von Schnee-Erlebnissen abseits der Pisten. Das gilt besonders für die dreitägige Tiroler Schneegaudi (19.–21.01.24), bei der Gleichgesinnte gemeinsam Skibergsteigen, Schneeschuhwandern, Winterwandern und Rodeln für sich entdecken können. Es geht es immer um den Spaß an der Bewegung, das Entdecken des eigenen Rhythmus und der Natur, aber auch um ein umweltverträgliches, sorgsames Verhalten im Gelände.

weerBERGauf für die Kinderhilfe

Den Auftakt machen die Profi-Skibergsteiger des Nationalteams der Skibergsteiger aus Deutschland sowie des Landeskaders Bayern. Sie setzen gemeinsam mit ambitionierten Amateuren ein starkes Zeichen der Solidarität mit der Kinderhilfe im Bezirk Schwaz. Unter dem Motto „weerBERGauf – Mountain King/Queen" starten die Teilnehmer am Freitagabend vom Schwannerlift hinauf zur Talstation des Hüttegglifts. Auf dem fordernden Anstieg über 600 Höhenmeter folgt eine anspruchsvolle Talabfahrt. Spannung ist garantiert, wenn die ersten Mountain Kings und Queens, von den Zaungästen angefeuert, im Ziel beim Hüttegglift abkristeln. Das deutsche Nationalteam und der bayerische Landeskader schlagen für das gesamte Wochenende ihr Trainingslager am Weerberg auf. Nebenbei lässt sich so hautnah miterleben, wie Profis trainieren, um ihr Ziel zu erreichen: die Teilnahme bei den Olympischen Spielen in Cortina d'Ampezzo 2026.

Sanfter Einstieg in sanfte Sportarten

Samstag und Sonntag stehen dann ganz im Zeichen von Amateuren, die mit Hilfe von Guides in die sanften Sportarten Skibergsteigen, Schneeschuhwandern, Winterwandern und Rodeln hineinschnuppern können. Jede volle Stunde zwischen 10 und 16 Uhr werden geführte Touren gestartet. Dabei geht es um den Spaß im Schnee und das Zielerreichen, aber auch um die richtige Ausrüstung, nützliche Tipps zu Planung, Technik, Sicherheit und Verhalten im Gelände. Sport abseits von präparierten Pisten erfordert oft eine Lawinen-Notfallausrüstung sowie Rücksicht auf die Umwelt und die Schutzzonen für Wildtiere. Die notwendigen Sport- und Sicherheitsartikel zu allen sanften Techniken präsentieren Aussteller auf ihrer „Expo" beim Hüttegglift am Weerberg. Das Restaurant „Hüttegg" mit seiner großen Terrasse ist der Treffpunkt zum Akkus aufladen, sich austauschen, köstlich Essen und Mitswingen zum Sound der DJs.

Programm Tiroler Schneegaudi (19.–21.01.24)

FR, 19.01.24, 19:00 Uhr:
WeerBERGauf „Mountain King/Queen" für Spitzensportler im Skibergsteigen und Amateure – Start: Schwannerlift, Ziel: Talstation Hüttegglift

SA, 20.01.24, 10:00–16:00 Uhr:
Tiroler Schneegaudi mit „Trainingslager zum Anfassen" des Nationalteams der Skibergsteiger aus Deutschland und dem Landeskader Bayern, Kids Camp, Ausstellern, stündlichen Schnuppertouren, Gaudiparcours für Skitourengeher mit Erklärungstafeln, Live-DJ

SO, 21.01.24, 10:00–16:00 Uhr:
Tiroler Schneegaudi mit Trainingslager, Kids Camp, Ausstellern, stündlich geführten Schnuppertouren, Gaudiparcours, Auslosung Gewinnspiel, Live-DJ

www.silberregion-karwendel.com

Nach dem Golfen ist vor dem Skifahren

Sportresidenz Zillertal****s

© Jukka Pehkonen (Sportresidenz Zillertal)

Wenn es weiß wird am Green vor der Sportresidenz Zillertal****s, dann tauschen Genießer die Golfschläger gegen die Ski. Das Boutique-Genusshotel liegt zentral inmitten der Zillertaler Skigebiete. Der kostenlose Private-Shuttle bringt die Wintersport-Begeisterten bequem zu den nahen Skigebieten Hochzillertal in Kaltenbach und Spieljochbahn in Fügen. Auf Wunsch ist der private Ski-Guide zur Stelle, um den Gästen alle Höhepunkte der Region zu zeigen. Abseits der Pisten bieten Winterwanderungen, Langlauferlebnisse und lustige Rodelfahrten inmitten traumhafter Natur viel Abwechslung. Wer in der Sportresidenz Zillertal sein Winter-Break plant, der kann sich auf Lifestyle und anspruchsvolle Gastlichkeit verlassen.

Auf CLOUD 7 schweben

Auf über 1.000 m² steht in der CLOUD7 der Sportresidenz Zillertal das pure Relaxen im Fokus. Der Infinity Pool ist ganzjährig beheizt, einfach himmlisch der Blick über den winterlichen Golfplatz und die Zillertaler Bergwelt. Im Saunabereich grenzenlos entspannen, eine Massage genießen. Körper und Seele bei Yoga, Qigong, Pilates und Meditation stärken. Wer noch nie eine Klangschalenentspannung auf sich hat wirken lassen, sollte das in der Sportresidenz Zillertal erleben. Für die Pause zwischen Saunieren und Dampfen ziehen sich Wellnessgenießer in kuschelige Ruhezonen zurück: Der Traumraum mit bequemen Wasserbetten oder der Panorama-Ruheraum mit einem einzigartigen Ausblick und angrenzendem Sonnendeck.

Haubenküche genießen

Es wird hervorragend gekocht in der Sportresidenz Zillertal. Die Genusswerkstatt wurde mit einer Haube und 11 Punkten von Gault & Millau sowie 2 Gabeln und 85 Punkten von Falstaff ausgezeichnet. Jeder #myperfectday beginnt mit einem wunderbaren Frühstück inklusive saisonalen und frischen Produkten aus der örtlichen Landwirtschaft, mit Eierspeis-Spezialitäten und Waffeln, die à la minute an der Live-Cooking Station zubereitet werden. Wer vom Wintersport zurückkommt, stärkt sich am Nachmittag bei einer Vital-Jause. Abends krönt das 6-Gänge-Genussmenü den Tag auf Haubenniveau. Den Absacker nehmen Hotelgäste in der Bar & Weinlounge.

Zillertaler Natur, modernen Komfort und zeitgemäße Ästhetik verbinden die großzügigen Zimmer und Suiten. Natürliche Materialien, exklusive Textilien und edle heimische Hölzer sorgen für Wohlfühlatmosphäre. Alle 33 Zimmer und Suiten überzeugen mit ihren klaren Raumkonzepten, die von puristischen Formen und natürlichen Materialien geprägt sind.

Ski Opening in der Sportresidenz (08.–22.12.23)

Leistungen: 4 Übernachtungen inkl. Gourmet-Halbpension in der Genusswerkstatt sowie Nachmittagsjause, 4-Tages-Zillertal Superskipass pro Person, 3 Hydrojet Behandlungen pro Person, 1 Fußmassage, 20 Euro Gutschein für kosmetische Behandlungen im Wellnessbereich, „Mehr ist Mehr" Zusatzleistungen – Preis p.P.: ab 889 Euro

Wintertraum (08.–23.12.23, 07.01.–03.02.24)

Leistungen: 7 Übernachtungen inkl. Gourmet-Halbpension in der Genusswerkstatt sowie Nachmittagsjause, 1 Ganzkörper Relaxmassage pro Person, 2 Hydrojet Behandlungen pro Person, 20 Euro Gutschein für kosmetische Behandlungen im Wellnessbereich, „Mehr ist Mehr" Zusatzleistungen – Preis p.P.: ab 1.069 Euro

www.golf-zillertal.at

© Jukka Pehkonen (Sportresidenz Zillertal)

Zur Winterfrische auf den Ritten

Die neue Villa Tann

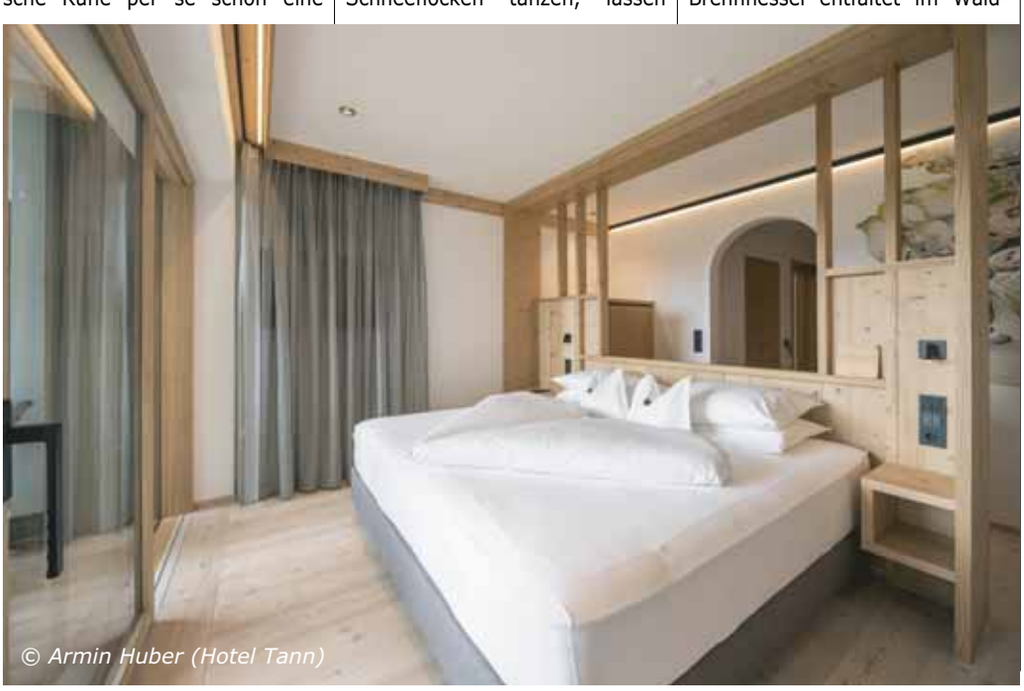
© Marika Unterladstätter (Hotel Tann)

... wo Barbara Waldküche kocht und die Wellness in der Natur liegt

Der Winter ist eine gute Zeit zum „Auftannen". Hoch oben über Bozen, 1.500 Meter „über dem Gewöhnlichen", hat Familie Untermarzoner mit ihrem Hotel Tann ein Refugium geschaffen, das man so kein zweites Mal findet. Was die Natur alles zu bewirken vermag, das zeigt sich hier eindrucksvoll. Wenn die umliegenden Wiesen und Wälder tief verschneit sind, ist die magische Ruhe per se schon eine Wohltat. Was es mit Barbaras Waldküche auf sich hat, muss man geschmeckt und gespürt haben. Das Tann ist der Ort für Winterfrische der außergewöhnlichen Art, zum Gedanken Auslüften und Waldluft Atmen. Die neue Villa Tann bereichert das Tann mit herrlichen Wohnträumen zum Entschleunigen.

Wald auf der Haut, Ruhe im Herzen

Tann-Anwendungen tun einfach nur gut. Während draußen die Schneeflocken tanzen, lassen sich Genießer bei einer Salzstein-Behandlung mit einem Hauspeeling aus Fichtengranulat und Bergkristall verwöhnen und ruhen im „Ort der Stille". Oder eine Entschlackungsanwendung hüllt den Körper in ein Kilo geballte Waldkraft aus Birkenblättern, Brennnessel, Wacholder, Fichtengranulat, Edelweiß und Getreidekleie. Herrlich warm: Ein Vollbad in der Holzwanne mit wertvollen Zutaten aus dem Wald entspannt Muskeln und Sinne. Die Essenz von der Heublume mit Löwenzahn und Brennnessel entfaltet im Waldkräuterbad ihre immunstimulierenden Eigenschaften. Das Kernöl der Hagebutte regeneriert bei einer Tann-Waldrosencremepackung die Haut nachhaltig. Was der Wald zu Tage bringt, findet im Tann seinen Weg in die hauseigene Pflegelinie: Wacholder, Klettenwurzeln, Beinwell Thymian und junge Brombeerblätter, Ringelblumen, Hagebutten. Im traditionellen Brotbad duftet es herrlich nach frisch gebackenem Brot. In der milden, trockenen Restwärme des Backofens saunieren die Hotelgäste. Im Brechelbad entfalten unzählige Tannenzweige ihre natürlichen Aromen und Wirkstoffe. Im Zirbenstüberl werden bei 90 Grad die Inhaltsstoffe des Urbaums Zirbelkiefer aktiviert. Im beheizten Tannorama-Pool mit Solewasser atmen Wellnessgäste an der frischen Winterluft auf. Eingebettet zwischen Lärche, Fichte und Föhre befindet sich im Tann-Park die Außen-Dampfsauna „Silva". Im Schutz des Waldes eröffnet sich auch dort eine Aussicht, die Geist und Seele verführt. Im beheizten Whirlpool blubbert das Wohlbefinden, in den Luftliegen gehen die Gedanken auf Reisen.



© Armin Huber (Hotel Tann)

Barbara – eine Köchin, vom Wald inspiriert

Der Volksmund sagt: Hagebutten, die um Weihnachten gegessen werden, halten Krankheiten

© Marika Unterladstätter (Hotel Tann)

fern. In der Tann-Küche bereichert der rote Vitaminspender im Winter Desserts, Marmeladen und delikate Beilagen. Mit einer unglaublichen Leidenschaft und einem umfangreichen Wissen bringt Hotelchefin Barbara die wilde Natur mit all ihren wunderbaren Aromen, Wurzeln, Blüten, Sprossen, Baumzapfen, Pilzen und Wildfrüchten in ihre geschmackvolle Hotelküche. Tann-Fichten-Pesto und Latschenkiefer-Halbgefrorenes oder ein Waldschaumsüppchen von der Fichte und noch viel mehr Köstlichkeiten – mit den Aromen und Produkten des Waldes bespielt die Waldküche des Hotel Tann die Gaumen und kreiert kulinarische Emotionen, die das Wohlbefinden, die Gesundheit und die Fitness stärken. Barbaras Fichtennadelhonig schmeckt auf dem morgendlichen Butterbrot. Ihr Schweinsschopfbraten im Heu ist ein Gedicht.

Einfach losstapfen

Im Winter legen sich den Gästen des Hotel Tann die Schönheiten des Ritten zu Füßen: Beim Winter- und Schneeschuhwandern oder auf Skitouren auf unberührten Wegen. Das Rittner Horn ist für Winterwanderer die pure Faszination. Italiens erster Winter-Premium-Weg beginnt direkt am Tann. Auf Langlaufski über perfekt gespurte Naturloipen gleiten, sich von der Sonne verwöhnen lassen, mit den Schneeschuhen neue Horizonte erobern.

Magische Adventszeit (07.–10.12.23., 15./16.–18./19.12.23)

Leistungen: 3 Nächte in einem Tann-DZ oder Suite, 15 % Ermäßigung auf die Tagespreise, kostenlose Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu Südtirols Weihnachtsmärkten, Sammelmappe mit allen Infos zu den Südtiroler Weihnachtsmärkten, hausgemachter Apfelglühmix zum Empfang, Tann-Genießerfrühstück, Barbaras Waldküche, Tann-Nachmittagsmarende, täglich eine gratis Berg- und Talfahrt mit der Rittner Horn Bergbahn zum Skifahren, Rodeln oder Panoramawandern, Wellnessbereich „Pinus Mugo", Tannorama-Pool mit Solewasser, Ruheraum – Preis p. P.: ab 459 Euro

Bergsilvester im Tann (26.12.23–02.01.24)

Leistungen: 7 Nächte in einem Tann-DZ oder Suite, hausgemachter Apfelglühmix zum Empfang, Tann-Genießerfrühstück, Barbaras Waldküche, Silvesterabend mit festlichem Menü, Digestif auf der Tannoramaterrasse mit Freiluftkino, Langschläfer-Katerfrühstück am Neujahrstag, 1 geführte Schneeschuhwanderung, Wellnessbereich „Pinus Mugo", Tannorama-Pool mit Solewasser, Ruheraum, Ritten Card – Preis p. P.: ab 1.260 Euro

4=3 Stressfreie Winterfrische (07.–11.01.24, 14.–18.01.24, 21.–25.01.24, 28.01.–01.02.24, 04.–08.02.24)

Leistungen: 4=3 ein Tag voller Tannkraft geschenkt – Preis p. P.: ab 360 Euro

www.tann.it

© Marika Unterladstätter (Hotel Tann)

360 Grad-Gletscher-Sightseeing – 365 Tage im Jahr

TVB Tux-Finkenberg

© TVB Tux-Finkenberg

Der Hintertuxer Gletscher steht für 365 Tage Schneespaß und faszinierende Naturerlebnisse – auch ohne Skier oder Boards. Panoramaterrasse, Natur Eis Palast, Spannagelhöhle und ein unvergessliches Panorama machen den Hintertuxer Gletscher zum Highlight in den Dreitausendern.
Wahre Genießer gönnen sich als Appetizer ein Frühstück in der 10er-Gondel Gefrorene Wand, mit der es ganz hinauf zum höchsten Punkt im Gletscherskigebiet geht. Bei Kaffee und Kipferl tauchen die umgebenden Gipfel mehr und mehr ins morgendliche Sonnenlicht. Ganz oben auf der Panoramaterrasse auf 3.250 Metern am Hintertuxer Gletscher steht man dann im Meer der höchsten Alpengipfel und inmitten eines der größten zusammenhängende Naturräume Europas. Über das ewige Eis und den Schlegeisstausee gleitet der Blick in die Ferne. Wer genau hinschaut, erkennt unter den unzähligen weißen Gipfeln die Zugspitze, den Großglockner, den Ortler und sogar die Dolomiten. Vor der Gipfelpyramide des Olperer werden Erinnerungsfotos geschossen, Liebesschlösser angebracht und Bünde fürs Leben geschlossen. Alles, was für die Ewigkeit ist, hat vor diesem Panorama seine Berechtigung.

Must see:
Das Herz des Gletschers

Nur zehn Gehminuten von der Panoramaterrasse entfernt geht es hinunter in das Herz des Hintertuxer Gletschers. Der Natur Eis Palast ist ein System aus natürlichen Hohlräumen und geschaffenen Verbindungswegen 30 Meter unter dem ewigen Eis: ein absolutes Must see bei jedem Besuch in Tux-Finkenberg. Bis zu 15 Meter hohe Höhlen und eine „Eiskapelle" werden auf dem 640 Meter langen Weg durch das das spektakuläre Naturjuwel durchwandert. Ein eisblauer Gletschersee, gefrorene Wasserfälle, gigantische Eiszapfen, Eiskristalle und der weltweit tiefste Forschungsschacht in einem Gletscher lassen die Handykamera nicht stillstehen.

Bei Spezialtouren sind auch Bootsfahrten auf dem Gletschersee, Eisschwimmen oder Stand-up-Paddeln inklusive. Es gibt Foto Sessions und wissenschaftliche Führungen.

Von der Eis- in die Steinzeit

Die Spannagelhöhle auf rund 2.500 Metern ist die größte Marmorgesteinshöhle der Zentralalpen und die dritte Attraktion auf dem Hintertuxer Gletscher. Wer neben dem Spannagelhaus unter Tag geht, begibt sich auf eine Reise zurück in Erdzeitalter vor etwa 20 Millionen Jahren. Die Marmorschicht des Tuxer Kammes ist ein ständiger Begleiter bei den ein- bis vierstündigen Höhlen- und Trekkingtouren. Hobby-Höhlenforscher passieren weite Hallen, Labyrinthe, Gletschermühlen, Erosionskessel, Tropfsteine, Kristalle und Knochenfunde.

Wieder unter der Sonne, macht sich der Hunger bemerkbar. Das Spannagelhaus kommt da wie gerufen, es stillt jeden Appetit – entweder deftig-traditionell oder auf Haubenniveau. Oben an der Bergstation des Gletscherbus II sind das Tuxer Fernerhaus, die Panoramabar und das Wirtshaus am Tuxer Ferner die beliebten kulinarischen Adressen – unten an der Talstation des Gletscherbus II das Restaurant Sommerbergalm.

www.tux.at

© TVB Tux-Finkenberg

Schon im März in Frühlingslaune

Valsugana

© Markus Greber (TVB Valsugana Lagorai)

Der März überzieht die Landschaft des Valsugana mit einem Traum aus Millionen zartrosa Apfelblüten. Das 80 Kilometer lange Tal zwischen Trento und Bassano del Grappa bringt aber noch mehr Farbe in eine Zeit, die nördlich der Alpen von „Grau in Grau" bestimmt wird.

Der Weg ist kurz – die Unterschiede groß. Von München sind es knappe vier Stunden Fahrzeit bis ins Valsugana.

Während aber im Norden im März noch Spätwintergrau herrscht, blüht das Valsugana bereits voll auf. Millionen zartrosa Apfelblüten überziehen das Tal zwischen Trento und Bassano del Grappa. Und bald darauf folgen die weiß blühenden Kirschbäume zwischen Schloss Pergine und dem Tegazzo-Hügel, die üppig-grünen Weinberge um Caldonazzo- und Levicosee sowie die Alpenrosen auf der Panarotta. Die Farbenpracht ist das Ergebnis eines speziellen Mikroklimas, das von mediterran bis alpin reicht.

Das Lagorai, eine bis 2.700 Meter hohe Bergkette aus schwarzgrünen Porphyrwänden schirmt das Valsugana gut gegen die Kälte aus dem Norden ab. Von Süden kann mediterrane Luft zuströmen.

Farbenprächtige Aussichten vom Tenna-Hügel

Tenna ist einer der besten Aussichtspunkte im Valsugana – das wussten auch schon die Römer, welche die Via Claudia Augusta über den Hügel bauten. Aus demselben Grund errichteten die Kriegsstrategen der österreichisch-ungarischen Monarchie im 19. Jahrhundert das Sperrwerk Tenna als Teil eines Befestigungsrings zwischen dem Trentino und Venetien. Heute werden hier nur unzählige Fotos geschossen. Der unübertreffliche Blick geht vom Lagorai über die beiden großen Seen bis zur Hochebene von Vezzena. Wenn unten zwischen Levico- und Caldonazzosee die Apfelgärten in voller Blüte stehen, ist auch die ideale Zeit, um Caldonazzo am Südufer des gleichnamigen Sees einen Besuch abzustatten. Dann wird hier das Frühlingsfest der blühenden Apfelbäume gefeiert. Kakteen, Gartensträucher, Palmen und Blumen in allen Farben säumen zu dieser Zeit das Zentrum. Dazwischen können Besucher Terracotta-, Garten- und Handwerksprodukte erstehen und typisch regionale Köstlichkeiten verkosten: Valsuganer Polenta etwa, Radicchio von Bieno oder den typischen Bergkäse von den Valsuganer Almen. Die köstlichen Trentiner Weine und Spumanti aus dem Valsugana sind perfekte Begleiter dazu. Ab April ist der charmante Belle Epoque-Kurort Levico Terme mit seinen Bauten aus der k.u.k.-Zeit der Treffpunkt für Blumenfreunde. Im Habsburgerpark um die historische Villa Paradiso gibt es dann noch mehr Frühlingspracht zu bewundern. Schneeglöckchen und Frühlingsknotenblumen, Tulpen, Narzissen und Traubenhyazinthen umsäumen die Wege. Noch mehr Farbe bringt alljährlich die Tulipomania nach Levico Terme. Die Gartenausstellung widmet sich den Liliengewächsen in all ihrer Vielfalt.

www.visitvalsugana.it

© Alberto Libardoni (TVB Valsugana Lagorai)

Keine Lust auf Winter?

Boutique-Design-Hotel Portixol

© (Hotel Portixol)

Das Boutique-Design-Hotel Portixol auf Mallorca startet bereits Anfang Februar in den Frühling. Die Meeresluft in der Nase, lebt es sich gleich viel leichter.

Genießer lassen sich im Spa und in dem inselbekannten Feinschmecker-Restaurant des beliebten Hotels im Hafen von Portixol verwöhnen. Golfschläger, Lauf- und Wanderschuhe sowie die Bikes haben hier schon früh Saison. Das nahe Palma lockt zum urban life auf der Urlaubsinsel.

Das Portixol ist ein außergewöhnliches Boutiquehotel mit nur 25 Zimmern im lebhaften Luxusviertel von Palma. Unter Individualisten, die das Extravagante und Besondere schätzen, genießt das kleine, feine Haus einen ausgezeichneten Ruf. Geschmackvolles, stimmiges Interieur gibt dem Aufenthalt ein besonderes Wohlgefühl. Mit viel Bedacht wählen die Gastgeber jedes einzelne Möbelstück und jedes Accessoire aus, um die „Ästheten" zu begeistern. Möbel, Lampen und Accessoires von Nah und Fern fügen sich zu einem sehenswerten Ganzen zusammen, stets „Geheimtipps" der Kunst- und Designszene im Auge. Fast alle Zimmer bieten wunderbare Panorama-Aussichten. An den exklusiven Outdoor-Pool mit Blick auf das blaue Meer schließt ein feines SPA an. Hier erleben Hotelgäste ein vielseitiges Angebot an entspannenden Treatments. Wenn die Frühlingssonne scheint, schmeckt schon der erste Outdoor-Drink an einem geschützten Sonnenplätzchen. Abends lockt die gesellige Bar zum mediterranen Aperitif, ehe im Restaurant das kulinarische Verwöhnprogramm startet. Fast hat man das Gefühl, auf einem Boot zu sitzen und in See zu stechen, derart raffiniert ist die Restaurant-Area konzipiert. Sport und Leisure in der Meeresbrise, Strandleben, Kunst, Kulinarik und Kultur verführen im Hotel Portixol zu einem traumhaften Frühling, während andernorts noch der Winter in vollem Gange ist.

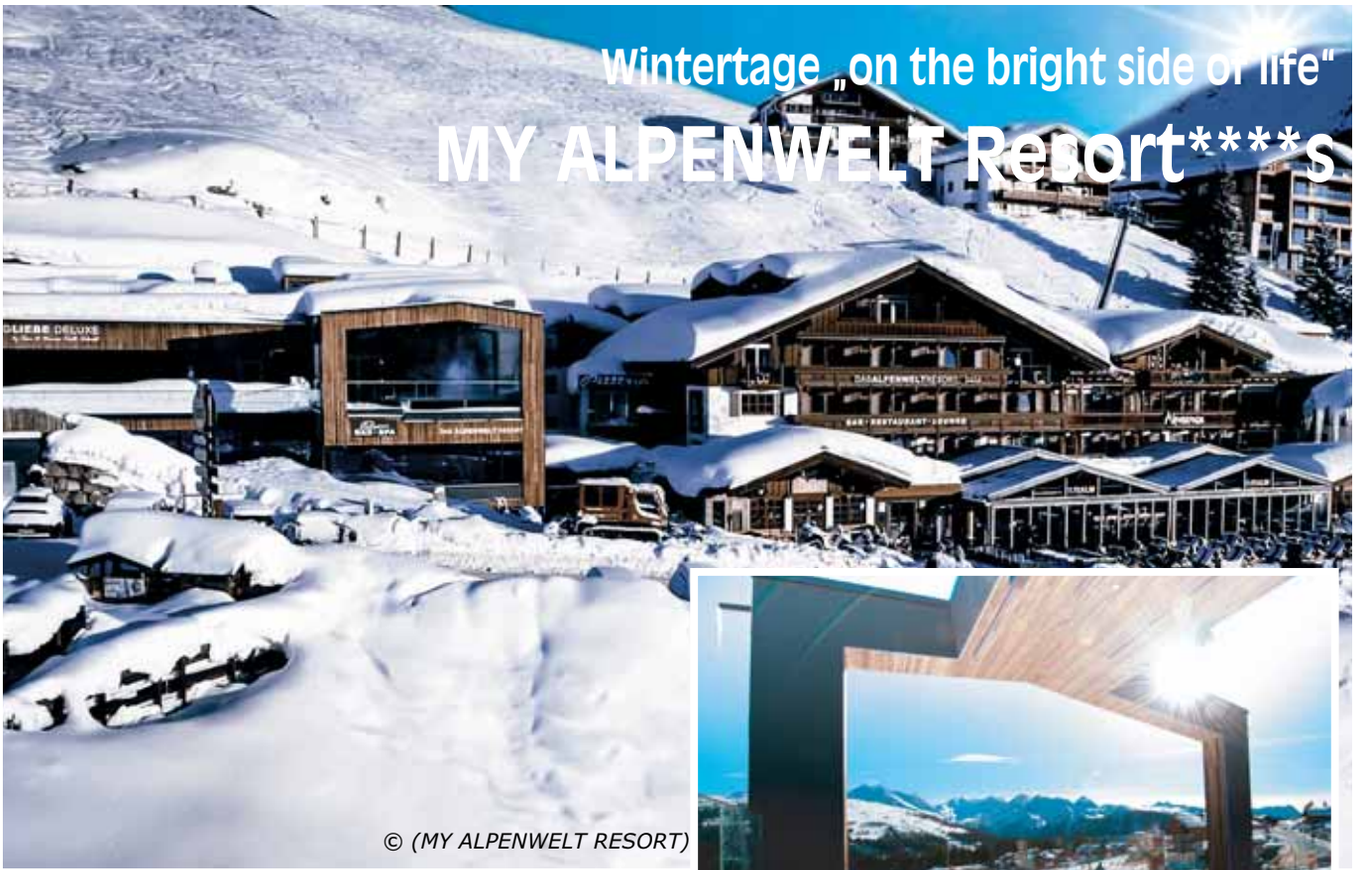
www.portixol.com

© (Hotel Portixol)

© (Hotel Portixol)

Wintertage „on the bright side of life"

MY ALPENWELT Resort****s



© (MY ALPENWELT RESORT)

© (MY ALPENWELT RESORT)

Vor den Augen der glitzernde Schnee, die Sonne im Gesicht, chilliger DJ Sound im Ohr, Bergluft in der Nase, ein Leading SPA Resort – so schön kann der Winter sein. MY ALPENWELT Resort* ***s in Königsleiten im Salzburger Land lässt keine Gelegenheit aus, Wintertage zu versüßen. Auf 1.600 Metern Höhe, eingebettet in eine unvergleichliche Wintersportwelt, übernimmt in dem vielseitigen Resort ein entspannter Lifestyle die Regie. Kraft und Energie aus der Alpenwelt schöpfen, das gilt hier nicht nur in der freien Natur, sondern auch im Hotel.

MY ALPENWELT Resort ist ein Leading Spa Hotel und verführt mit einer luxuriösen SPA-Welt zum grenzenlosen Chillen und Relaxen. Der Alpenwelt Felsen-Bad&SPA verschmilzt mit der umliegenden Natur. Im Infinity SKY Pool schwimmt man den Bergen entgegen. Das SPA serviert Wellness à la carte: Health und Beauty Anwendungen auf höchstem Niveau, dazu Erlebnissaunen und Dampfbäder, Regenerationsräume, Behandlungen auf der Aemotio SPA Liege, wertvolle Pärchen-Zeit im Private Spa – es darf in vollen Zügen genossen werden.

So auch in den Restaurants, Bars, Lounges und Chill-Out-Areas des MY ALPENWELT Resort oder in der SUSI ALM – dem trendigen Day & Dinner Club mit Cabrio-Dach. Eine moderne Crossover-Speisekarte mit vielen Highlights, Steaks, Fondue und mehr sowie ein stylisches Ambiente laden zum Genießen ein und machen die SUSI ALM mit großer, beheizter Sound- und Sonnenterrasse mit Relaxliegen und Sunbeds, Kuscheldecken und DJ Sound, coolen Drinks und Cocktails zu dem PLACE TO BE.
Das absolute Highlight: Die SUSI Alm ist das einzige Restaurant in Österreich, welches das exklusive Miyazaki Wagyu Beef – japanisches Wagyu in Spitzenqualtität – anbietet. Ein Must für jeden Feinschmecker.

Im BERGRESTAURANT GIPFELTREFFEN genießen Feinschmecker auf 2.300 Meter Höhe feinste Kulinarik mit atemberaubendem 360° Bergpanorama.

Wunderbar weltoffen: Köstlichkeiten aus der Ferne ...

Die kulinarische Welt des MY ALPENWELT Resort ist ein Erlebnis für sich. Das 5742 THE TABLE im Haus gilt als vielgepriesener Sushi Hot Spot. Hier dreht sich der Genuss um köstliche Maki, Sashimi und Nigiri. Der Sushi-Meister Wicky Mallikarachchi ist extra aus Dubai angereist, um die Gäste des MY ALPENWELT Resort mit High End-Sushi aus hochqualitativen, frischen Zutaten zu verwöhnen.

Hotspot der Wintersportszene

Direkt vor der Tür des MY ALPENWELT liegt die Piste: Die Zillertal Arena ist das größte Skigebiet im Zillertal und bietet Schnee-Spaß „deluxe". Oder es geht hinaus zum Langlaufen und Winterwandern, zu Schneeschuh- und Skitouren in unberührter Natur und zu kilometerlangem Rodelvergnügen. Eine - Pferdekutschenfahrt steht in der Zillertal Arena natürlich auch auf dem Programm und wer mag, zieht sich warm an und begleitet den Pistenbully-Fahrer auf die steilsten Hänge als Beifahrer und schaut zu, wie die weiße Pracht sich in einen bestens präparierten weißen Teppich für das Ski-Erlebnis verwandelt.

Einzigartiges Après Ski

Der Hotelier Hannes Kröll-Schnell hat sich als DJ und Produzent in der internationalen Szene einen Namen gemacht und lockt vor allem im Winter zahlreiche berühmte DJ Kollegen aus ganz Europa an. Namhafte Gäste geben sich im MY ALPENWELT die Klinke in die Hand – so durfte das Lifestyle-Resort bereits Sido, Boris Brejcha oder Tom Novy begrüßen. Um nur einige zu nennen. An den Abenden lässt Hannes mit sphärischen und chilligen DJ Sounds die Urlaubstage der Gäste im wahrsten Sinne des Wortes „ausklingen". Die HANNES ALM und der BERGLIEBE CLUB im MY ALPENWELT Resort sind die Après Ski Hotspots #1 der Zillertal Arena.

Ski Opening Deluxe (02.–23.12.23), Anreise So. oder Mo.

Leistungen: 1 Tag & 1 Nacht geschenkt, 1 x 15 Euro Gutschein Alpenwelt Felsen BAS&SPA – Preis p. P.: 4=3 ab 495 Euro, 5=4 ab 620 Euro, 6=5 ab 775 Euro, 7=6 ab 930 Euro

Hüttengenuss Deluxe (02.–23.12.23, 08.–27.01.24), ab 2 Nächten buchbar

Leistungen: 1 Abend in einer romantischen Grillhütte, 1 Käsefondue im Bergrestaurant Gipfeltreffen für 2 Personen, 1 x 15 Euro Wellnessgutschein pro Person – Preis p. P.: 2 Nächte ab 355 Euro

www.alpenwelt.net

Erholung, Spaß und Action im Top Familienhotel

Hotel Peternhof****s in Kössen

© Lukas Rubisoier (Peternhof)

Familien, die die Berge lieben, kommen in den Tiroler Kaiserwinkl. Eine bezaubernde Landschaft am Fuße des „Wilden Kaisers" lädt zum Winterwandern, zum Rodeln, Snowtubing und Langlaufen oder Skifahren ein. In einer prachtvollen Schneelandschaft atmen Groß und Klein kräftig durch und genießen die Winterfreuden. Das Hotel Peternhof****s in Kössen weiß, was Familien wünschen. Mit seiner spannenden Kinder- und Jugend-Erlebniswelt zählt es zu den Top-Familienhotels in Österreich.

Erlebniswelt für Kinder und Jugendliche

Die Kinder- und Jugend-Area im Hotel Peternhof ist grandios. Da hält ein Kinderbereich, was er verspricht. Neben einem Aktiv-Park zum Turnen und Spielen, einem stylischen 3D-Kinderkino und einem eigenen Jugendbereich mit einer coolen Lounge und Greenbox sowie Airhockey gibt es eine Kletter- und Boulderwand im Hotel, an der sich Groß und Klein beweisen können. Die Ponys und Haflingerpferde am hoteleigenen Reiterhof freuen sich immer über Besuch von kleinen und großen Tierfreunden. In der top modernen Peternhof-Reithalle mit einer Gesamtgröße von 800 m² sind die Reiter wetterunabhängig. Im Kinderschwimmbad mit Piratenschiff steigen die tollsten Wasserschlachten. Im Familiensaunabereich kommen auch die kleinen Gäste in den Genuss der entspannenden Wärme. Bis 14 Uhr können die Kinder zusammen mit ihren Eltern erste Wellnesserfahrungen in der 4.000 m² großen Wellness- und Spawelt sammeln und das Familiendasein genießen. Anschließend steht den Familien das große Familienbad mit Textilsauna, Dampfbad und Infrarotkabine für familiäre Wellnessfreuden zur Verfügung. Kinder ab drei Jahre sind im Kinderclub herzlich willkommen. Spielen, basteln, malen und vielfältige Aktivitäten im Freien mit gleichaltrigen Urlaubsfreunden machen den Kleinen jede Menge Spaß. Professionelle Betreuerinnen kümmern sich liebevoll um die jüngsten Gäste. Die Jugendlichen haben selbstverständlich auch ihr Programm. Zudem werden die Teenager in der Peternhof Beauty-Farm mit altersgerechten Treatments rundum verwöhnt.

© Hubert Bernard (Peternhof)

Hervorragendes Wellness Resort mit Naturkulisse

Von vielfältigen Wohnwelten über ein beeindruckendes Wellness-, Spa- und Beautyangebot bis hin zu exzellenter Kulinarik und zahlreichen Sport- und Freizeitmöglichkeiten ist der Peternhof im Kaiserwinkl ein Urlaubsziel für alle Generationen. Im Zentrum des Anwesens sind 4.000 m² dem Baden und Salben, dem Saunieren und Massieren, dem Ruhen und Verwöhnen gewidmet.
Das Spa, die Beauty-Bereiche und der Friseur empfangen die Gäste im neuen Ambiente. Der neue Infinitypool bietet einen grandiosen Blick in die Chiemgauer Alpen.

In dem exklusiven Fit-Well-Chalet finden aktive Gäste auf zwei Ebenen modernste Fitnessgeräte. Für Yoga-Liebhaber steht ein heller Yoga-Raum samt Lounge zur Verfügung. Ein optimal eingerichteter Funktionalraum zur Verbesserung der koordinativen Fertigkeiten bereichert das Fitnessangebot am Puls der Zeit. Ein kompetentes Fitnessteam begleitet die Sportler hilfreich und motivierend. Die Badewelt bietet für jedermann das Richtige – vom Sportschwimmbecken mit 20 Metern Länge über diverse Innen- und Außenpools bis hin zum „Piratenland" für die Kinder. Das osmanische Schwitzbad und das Solebad, die Duschzisterne und ein Rasul, Hamam und Thalasso haben ihren Platz im maurisch-osmanischen Bano Real. Nach echtem Holz, Kräutern und Tannennadeln hingegen duftet es im Tiroler Sauna-Almdorf mit Blocksauna im Freien, Brechelbad, Stubensauna u. v m. Mit einer Extraportion Entertainment zwischen „Heiß & Kalt" kann der Eventsaunabereich aufwarten. Unbedingt besuchen: Die Finnische Kuglsauna – die formvollendete Variante des Saunierens mit 360 Grad Panoramablick.

www.peternhof.com

Von hier in die Skiberge des Arlbergs

VALLUGA Hotel

© (VALLUGA Hotel)

St. Anton liegt am Fuße von Österreichs größtem zusammenhängenden Skigebiet. 305 spektakuläre Pistenkilometer haben nur wenige Meter vom VALLUGA Hotel ihren Anfang. Von St. Anton, St. Christoph, Stuben über Zürs und Lech bis nach Schröcken und Warth geht es auf den Ski berg- und talwärts inmitten eindrucksvoller Gipfel. Eine atemberaubende Berglandschaft abseits der Pisten begeistert Wintersportler, die lieber ohne Ski unterwegs sind.

Das Langlaufloipennetz in St. Anton ist 40 Kilometer lang und mit dem Loipengütesiegel des Landes Tirol ausgezeichnet. Auf zahlreichen geräumten Winterwanderwegen marschieren aktive Urlauber in frischer, gesunder Bergluft. Schneeschuhwanderungen führen in das unberührte alpine Winterparadies des Arlbergs. Kilometerlange Naturrodelbahnen, romantische Pferdekutschenfahrten, Eislaufplätze und vieles mehr bieten Nicht-Skifahrern einen facettenreichen Winterurlaub. Kletterer treffen sich am einzigen Winterklettersteig Tirols. Dieser liegt im Rendl-Gebiet, ist 850 Meter lang, mit Stahlseil gesichert und gilt als landschaftlich besonders reizvoll.

Im Zentrum von St. Anton ist das VALLUGA Hotel ein kleines, feines Haus zum Verlieben. Seine Kombination aus Tiroler Charme und Skandinavischem Design ist unverwechselbar und so wunderbar kuschelig. 27 Zimmer, jedes für sich eine überzeugende Symbiose aus Gemütlichkeit, Stil und Komfort, stehen im VALLUGA Hotel für Individualisten, Ruhesuchende und Genießer zur Verfügung.

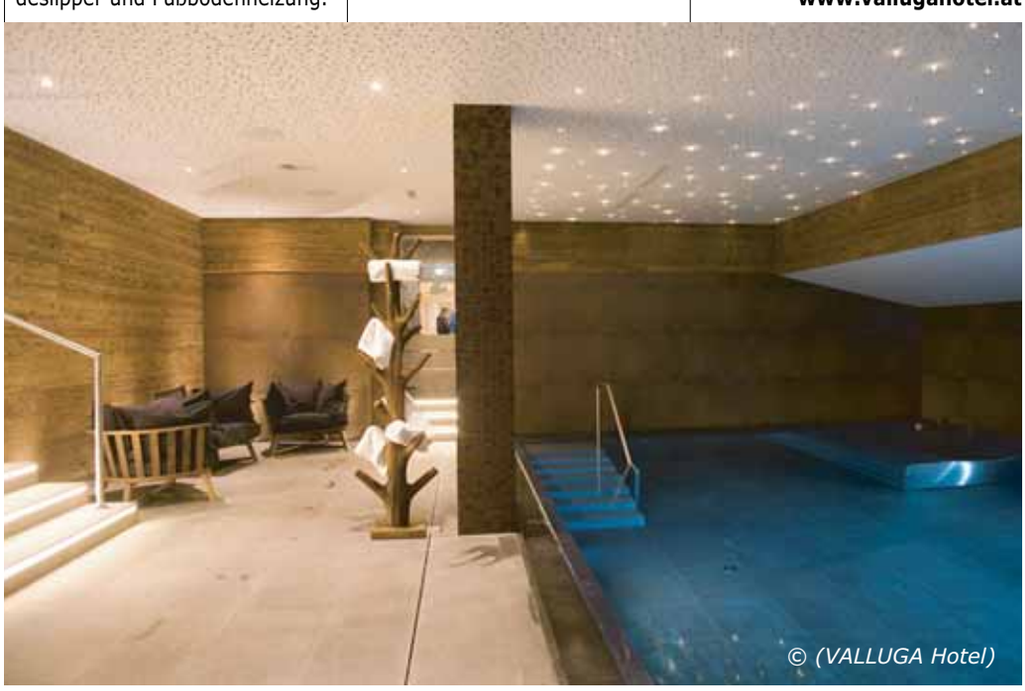
Alle Zimmer bieten Kabel-TV, Chromecast, Marshall Bluetooth Lautsprecher, WI-FI, kostenfreie Mini Bar, Nespresso Kaffeemaschine, Wasserkocher und Tee, Safe, Telefon, Bademantel, Badeslipper und Fußbodenheizung.

Könnte man sich von einer guten Fee ein Traum-SPA wünschen, dann würde es vielleicht so aussehen wie das des VALLUGA Hotel.

Auch hier ist klein, aber umso feiner die Devise. Ein vielfältiges Angebot an Massagen und Kosmetikbehandlungen verwöhnt die Gäste von Kopf bis Fuß. Exquisite Saunen, ein moderner Indoorpool, eine Relaxing-Area mit Wasserbetten und ein top ausgestatteter Fitnessraum komplettieren das Wellnessangebot.

Wie ein Wohnzimmer präsentiert sich die einladende und geräumige Lounge und Cocktail Bar für gemütliche Mußestunden. Der Après-Ski Glühwein und verschiedene Cocktails schmecken, untermalt von Lounge-Musik. Auch das Feinschmecker-Restaurant begeistert anspruchsvolle Gäste.
Es ist die ruhige, freundliche Urlaubsatmosphäre, die das VALLUGA Hotel zu einer besonderen Adresse in der Bergwelt des Arlbergs macht.

www.vallugahotel.at

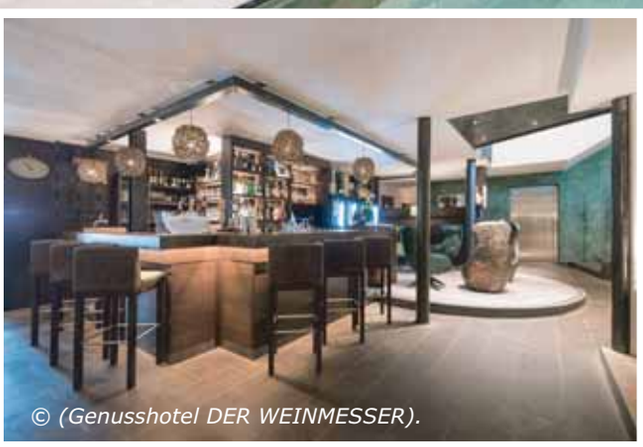


© (VALLUGA Hotel)

Reif für den Frühling, für Genuss und Sonne?

„Der Weinmesser“

© Andergassen (Genusshotel DER WEINMESSER)



© (Genusshotel DER WEINMESSER).

Das Hotel „Der Weinmesser“ in Schenna ist ein Hotel mit Genussgarantie. Früh gibt sich hier der Winter geschlagen und macht Platz für blühende Obstwiesen, viel Sonne und faszinierende Outdoor-Aktivitäten. Die Flower- und Genussfestivals im Meraner Land entführen in die Welt der Frühlingsgefühle. „Der Weinmesser“ würzt mit seinem ausgeprägten Sinn für Wohlgefühl die Frühlingstage kräftig mit Lebensfreude und Leichtigkeit.

Oberhalb von Meran gelegen, widmet sich das Hotel „Der Weinmesser“ den schönen Dingen des Lebens: Wine, Food und Design stehen hier im Mittelpunkt. Feinschmecker haben den Weinmesser längst zu einem „Must see“ ernannt. Falstaff bewertet das Hotel als eines der „5 leckersten Kulinarikhotels in Südtirol“. Hotelchef Christian Kohlgruber selbst ist der Küchenchef im Weinmesser. Mit viel Sorgfalt wählt er die besten regionalen Produkte aus, um sie in seiner Küche mit seinem Team zu raffinierten Gerichten zu veredeln. Herrliche Frühlingsküche, begleitet von den passenden Weinen, lässt Genießer ganz nach ihrem Geschmack in die warme Jahreszeit starten.

Was wäre ein Urlaub in Südtirol ohne gute Weine? Im „Der Weinmesser“ treffen Weinliebhaber auf eine besondere Passion für den niveauvollen Weingenuss und große Weinkompetenz. Die persönlichen Kontakte, welche die beiden Gastgeber und Sommeliers Doris und Christian Kohlgruber zu Winzern pflegen, machen die beliebten Weinbergbegehungen zum ganzheitlichen Sinneserlebnis. Selbst Teil der Weinkultur zu werden, die Faszination für den edlen Rebensaft spüren und besondere Insider-Tipps erfahren – das macht „Der Weinmesser“ möglich. Bei einem feinen Dinner edle Südtiroler Tropfen verkosten, wird hier zu einem Erlebnis der Extraklasse.

Das besonders günstige Klima im Meraner Land kommt nicht nur den Weinreben zugute. Die Outdoor-Saison beginnt früh in Schenna, und das Meraner Land gilt mit Recht als eine der schönsten Destinationen, um den Frühling zu begrüßen. Der Weinmesser ist umgeben von einem weitläufigen Wandergebiet. Die Weinberge im Tal laden schon im März zum Wandern ein. Sobald sich der Schnee zurückzieht, erobern die Bergsteiger die Gipfel im Hochgebirge. Neben passionierten Wanderern sind auch die Biker, Nordic-Walker, Reiter und Golfer in ihrem Element. Tandem- und Gleitschirmflieger genießen ihre Flüge über den Naturpark Texelgruppe. Ganz im Sinne der Nachhaltigkeit können alle Gäste des Hotel Der Weinmesser ab 2024 mit der Mobilcard Schenna GuestPass in ganz Südtirol alle öffentlichen Verkehrsmittel und einen Großteil der Aufstiegsanlagen kostenlos nutzen.

Sich von der Aufbruchstimmung des Frühlings inspirieren lassen – dafür ist das traumhafte VineaSpa im Der Weinmesser ein idealer Platz. Hier tanken Hotelgäste Kraft und Energie beim Ruhen, Schwimmen und Saunieren. Der schöne, große Garten mit Salzwasserpool ist wieder bereit für entspannte Stunden unter der Sonne. Das Beautyteam widmet sich in seinen Behandlungen mit viel Gespür den persönlichen Wünschen der Gäste. Mit der Vinotherapie bietet der Weinmesser ein besonderes Highlight. Die in Traubenkernen, Schalen, Saft und Trestern enthaltenen Wirkstoffe werden genutzt, um Schönheit, Gesundheit und Wohlbefinden mit Bädern, Peelings, Packungen und Massagen zu fördern. Ein Training im Panorama-Fitnessraum rundet Auszeiten im Weinmesser sportlich ab. Abends wird zur Private Wine Sauna Night die Außensauna im Garten angeheizt. Zwei, die unter sich bleiben wollen, lieben das herrlich ungestörte Sauna-Erlebnis, mit dabei eine Flasche Südtiroler Sekt, Früchte und Pralinen.

Eine Auszeit im Der Weinmesser beflügelt. Im stilvollen Ambiente zieht sich das Wein-Erleben durch die Wohlfühloasen wie ein roter Faden. Abwechslungsreiche kulinarische Abenteuer und Verwöhnprogramme bereichern die freien Tage im mediterran-alpinen Flair des Meraner Landes. Meran, Bozen und Trient locken die „Stadtbummler“ an. Unternehmungslustige erleben vom Der Weinmesser aus Verona oder den Gardasee. Was Körper und Seele guttut, hat im Weinmesser seinen Platz.

www.weinmesser.com

Wie schaut es aus mit den guten Vorsätzen fürs neue Jahr?

Ratscher Landhaus

© Karin Bergmann (Ratscher Landhaus)

Wer energiegeladen und voll Power in das neue Jahr starten will, der profitiert von den speziellen Wohlfühlterminen im Ratscher Landhaus. In den Wintermonaten strahlen die Weinberge an der südsteirischen Weinstraße eine magische Ruhe aus. In dem Wein & Wellbeing Hotel ist bis März „Adults only" Zeit. Die besten Wochen, um zu sich selbst zu finden und eine achtsame Auszeit zu genießen. Michaela und Andreas Muster laden von 26. bis 28. Jänner und von 08. bis 10. März 2024 zum E3 Yogawochenende mit Eva Maria Flucher und Eva Safran ein: Sich Zeit nehmen, verborgene Kräfte wecken und ein Yoga-Wochenende in kleiner Runde erleben, das bringt neuen Esprit ins Leben. Zur Entspannung in den beheizten Infinitypool inmitten der Weinberge springen oder den Tag mit einem Saunagang ausklingen lassen – das belebt Körper und Geist.

Für die, die das neue Jahr am liebsten mit einer reinigenden Fastenwoche beginnen, bietet das Ratscher Landhaus von 19. bis 26. Jänner 2024 geführtes Basenfasten mit persönlicher Betreuung und täglichen Yogaeinheiten sowie sanfter Bewegung an der frischen Luft. Von 19. bis 21. Jänner 2024 steht ein Qi-Life Coaching Glückswochenende mit Josef Kos auf dem Programm. So gut begonnen, kann 2024 nur gut werden. Das Ratscher Landhaus lädt ein zur wohltuenden Selfcare: Sich am Morgen im kuscheligen Bett noch einmal genüsslich umdrehen. Rein in die Wollsocken und eine heiße Tasse Kaffee trinken.

Mit den besten Freunden zusammen sein. Die Gedanken ordnen oder auf Leerlauf schalten. Wen es hinauszieht in die idyllische Weinlandschaft, der unternimmt einen Spaziergang oder besucht die benachbarten Weingüter. Wenn abends das Feuer flackert, es aus der Küche herrlich duftet und Andreas seinen Gästen ein gutes Glas Wein einschenkt, dann kann man sich nur wohlfühlen.

Und weil der nächste Frühling in der Südsteiermark sicher nicht lange auf sich warten lässt, steht das Ratscher Landhaus auch schon in den Startlöchern für den Ratscher Weinfrühling. Von 01. bis 03. März 2024 wird der Winter verabschiedet und die neuen Weine der umliegenden Weinbauern dürfen verkostet werden. Michaela und Andreas Muster helfen in ihrem traumhaften Wein & Wellbeing Hotel den Glücksgefühlen auf die Sprünge.

www.ratscher-landhaus.at

© Ratscher Landhaus

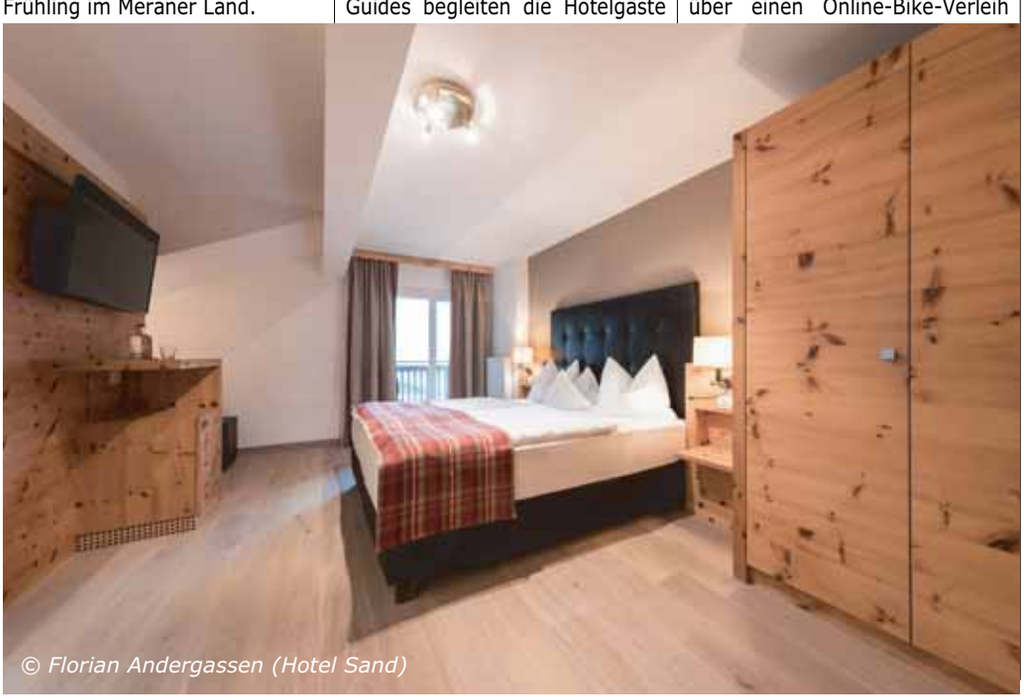
© Florian Andergassen (Hotel Sand)

Im Meraner Land beginnt die Rad-Saison besonders früh

Bereits im März satteln die Gäste des Hotel Sand ihre Bikes. Nicht nur, dass dann schon herrlich milde Temperaturen nach draußen locken. Das Naturschauspiel des Jahres – die faszinierende Apfelblüte – ist in vollem Gange und taucht Radtouren in ein weiß-rosa Blütenmeer. An der Haustür des Hotel Sand geht es los. Ob Mountainbiker, Rennradfahrer, Genussradler oder E-Biker – sie sind begeistert vom Frühling im Meraner Land.

Das Hotel Sand ist ein zertifiziertes Mountainbike-Hotel, Mitglied der Ötzi Bike Academy und hat den Radfahrern viel zu bieten. Mit der Familie auf den schönen Talradwegen in den Vinschgau oder ins verträumte Passeiertal radeln. Bei einer schönen E-Bike-Tour durch die Apfelgärten biken und gemütlich einkehren. Panoramatouren in der Frühlingssonne genießen oder die sportliche Herausforderung finden – vom Frühstückstisch auf das Bike ist im Hotel Sand das Motto. Die ausgebildeten Bike-Guides begleiten die Hotelgäste im Rahmen eines abwechslungsreichen Wochenprogramms zu den faszinierendsten Aussichtsplätzen, Radtouren und Mountainbike-Trails.

Neu im Programm ist, dass das gesamte Mountainbike-Programm auch mit E-Bikes genutzt werden kann. Zudem gibt es in der Umgebung zahlreiche ausgeschilderte E-Bike-Routen, die zu Erkundungstouren einladen. Der Service im Hotel ist umfangreich – von einem kostenlosen Verleih von Trekkingrädern und Helmen über einen Online-Bike-Verleih bis hin zu einem Bike-Raum sowie einer großen Auswahl an Tourenvorschlägen und Kartenmaterial ist für alles gesorgt. Bike in – Bike out macht den Radurlaub besonders unkompliziert.


© Florian Andergassen (Hotel Sand)

Aktiv- und Genussurlaub, das ist die große Passion des Hotel Sand. Wer vom Naturerlebnis zurückkommt ins Hotel, der freut sich auf Wellness und Entspannung. Das 25-Meter-Sportbecken ist ganzjährig beheizt. Durch das Wasser gleiten, tief durchatmen, das lockert müde Muskeln. Dank des mediterranen Klimas ist es schon im Frühling möglich, im Naturschwimmteich in der wunderschönen Gartenanlage zu baden. Der Indoorpool und die Saunawelt sind echte Relax-Plätze. Das Wellness-Team verwöhnt mit vielfältigen und tiefenentspannenden Massagen.

Im Hotel Sand kann man sich wohlfühlen. Die Wohnraumstile Classic, Tradition, Zirm und Design erfüllen jeden Geschmack und spiegeln die Geschichte der Gastgeberfamilie wider. Die bereits vierte Generation der Familie Bernhart lebt im Hotel Sand leidenschaftliche Gastfreundschaft. Der moderne, puristische Neubau, in dem der Wellnessbereich, die Pools und Zimmer untergebracht sind, schlägt gekonnt die Brücke zwischen

© Florian Andergassen (Hotel Sand)

Tradition und Moderne. Alles ist auf eine genussvolle Auszeit ausgerichtet.

So auch die Feinschmeckerküche, die mediterrane und herzhafte Südtiroler Gerichte auf die Teller zaubert. Feinschmecker, die mit allen Sinnen in den Frühling eintauchen möchten, nehmen an einer Apfel- oder einer Spargelführung teil. Täglich holen Küchenchef Florian Volgger und sein Team die besten regionalen Lebensmittel ins Haus, um abwechslungsreiche und gesunde Kulinarik zu kreieren. Am Abend bringen verführerische Fünf- bis Sieben-Gänge Genießer-Menüs die Hotelgäste zum Schwärmen. Wenn dann noch die edelsten Südtiroler Tropfen aus dem Weinkeller geholt werden, ist das Urlaubsglück perfekt.

Blüten-E-Bike-Genusstage (30.03.–06.04.24, 13.–20.04.24)

Leistungen: 7 Übernachtungen inkl. Genießerhalbpension, Montag: Blüten E-Bike-Tour auf dem Vinschgauer Radweg (Via Claudia Augusta), Dienstag: Panorama E-Bike-Tour am Vinschgauer Sonnenberg, Donnerstag: E-Bike-Tour rund um den Kalterer See, Freitag: Blüten E-Bike-Tour ins Passeiertal – Preis p. P.: 7 Nächte ab 986 Euro

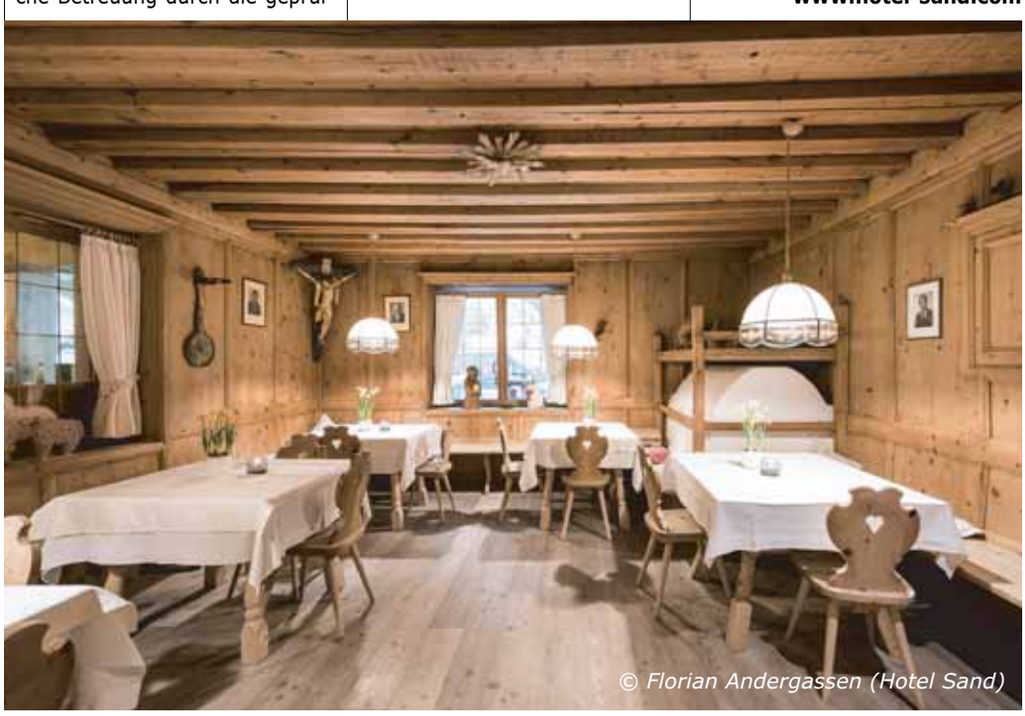
„Storck" Rennrad Opening (06.–14.04.24)

Leistungen: 8 Übernachtungen inkl. Genießerhalbpension, 6 Rennradtouren in 4 unterschiedlichen Leistungsklassen, ausgehend von Naturns, Neu: Genussrennradgruppe mit leichten Touren für Beginner:innen, Mittwoch Ruhetag, Ex-Profis zum Smalltalk täglich in jeder Leistungskategorie, Tipps und Tricks, Testcenter mit Rennrädern der Marke „Storck", tägliche Betreuung durch die geprüften Rennrad-Guides, Begleitfahrzeug mit Brötchen, Bananen etc., täglich Shuttledienst für Radler und Räder falls benötigt, Roadbook, große Abschlussparty – Preis p. P.: 7 Nächte ab 1.280 Euro

E-MTB-Testwochen (09.–16.06.24)

Leistungen: 7 Übernachtungen inkl. Genießerhalbpension, 3 Std. Fahrtechnikkurs mit E-Mountainbike zum sicheren Fahren und Kennenlernen des Rades, 3 geführte Touren zu den schönsten Plätzen und Almen der Region Meraner Land und Vinschgau, verschiedene Testräder stehen zur Verfügung – Preis p. P.: 7 Nächte ab 1.139 Euro

www.hotel-sand.com


© Florian Andergassen (Hotel Sand)

Frühlingstage im Schloss-Ambient
Castel Rundegg

© (Castel Rundegg)

Das Castel Rundegg ist ein Juwel für Liebhaber schöner Dinge

Wenn die Natur aus dem Winterschlaf erwacht, regt sich auch die Lust nach den schönen Dingen des Lebens – Urlaub und genießen, verwöhnen und Zweisamkeit, gut essen und „Mensch sein". Das Castel Rundegg in Meran ist eine herrschaftliche Adults-only-Residenz, ein unvergleichlicher Rückzugsort mitten in der Stadt, edel, elegant und mit viel Liebe bis ins kleinste Detail gepflegt. In dem märchenhaften Schlossgarten genießen Gäste des Castel Rundegg die ersten wärmenden Sonnenstrahlen.

Sich königlich fühlen ...

Wer das Besondere sucht, verliebt sich in das Castel Rundegg. In den königlichen Zimmern und Suiten tauchen Genießer in das Flair vergangener Zeiten ein, gepaart mit höchstem Komfort unserer Tage. Jede Suite und jedes Zimmer ist einzigartig, geräumig und stilvoll, so wie es sich für ein Schloss gehört. Die gemütlichen Wohnwelten verführen zum privaten Rückzug. Tiefenentspannung finden Hotelgäste im Rundegg Wellness & Spa. Sauna und Beauty Treatments bringen Körper und Seele in Einklang. Geschulte Hände verwöhnen mit der hauseigenen naturbelassenen Beautylinie. Ob zu zweit oder alleine: Im Private Spa genießen Schlossgäste herrliche Stunden mit orientalischem Peeling und Vichy-Dusche, Fangopackung im Dampfbad und einer sanften Massage. All das umgeben von Kerzenlicht und wohligen Düften. Die Schloss-Massagen sind wohltuende Highlights. Die Candlelight-Massage umhüllt mit warmen, natürlichen Ölen und einem wundervollen Duft und schenkt ein behagliches Wärmegefühl. Shiatsu regt den Energiefluss an und harmonisiert. Das Behandlungsspektrum ist hochwertig und umfangreich. Warme Frühlingstage laden zum ersten Sonnenbad am Außenpool in dem sonnenverwöhnten Schlossgarten ein.

© (Castel Rundegg)

Die Schlossküche schmecken ...

Das Flair, das einem im Castel Rundegg umgibt, ist einmalig. Schon beim Eintreten spürt man den besonderen Charme des Schlosses aus dem 12. Jahrhundert. Im alten Gemäuer des Schlossrestaurants erleben Feinschmecker kulinarische Hochgenüsse. Südtirol hat viel Köstliches zu bieten.

Die Köche zaubern traditionelle Südtiroler Küche und fein-mediterrane Köstlichkeiten – gewürzt mit den frischen Kräutern aus dem Schlossgarten. Dazu ein Glas Südtiroler Wein oder hausgemachter Limoncello.

... den Schlossherrn kennenlernen

Das Castel Rundegg ist ein architektonisches Juwel, historisch in seiner Geschichte und zeitgemäß

© (Castel Rundegg)

in seinem Umgang mit Tradition. David ist der Schlossherr. Seine große Leidenschaft für Castel Rundegg ist bis in den letzten Winkel spürbar. Die Mitarbeiter:innen teilen seine Philosophie. Hier haben sich Menschen gefunden, die mit Gespür einen Ort kreieren, an dem man frei von jeglicher Etikette in gediegenem, elegantem Ambiente genießen kann.

Die duftenden Apfelblüten erleben ...

Wenn die Apfelbäume rings um das Castel Rundegg blühen, dann ist der Frühling nicht mehr aufzuhalten. Zwischen Ende März und Anfang Mai verwandeln die lieblichen Blüten die Obstwiesen in ein rosa-weißes Farbenmeer. Rund 17 Millionen Apfelblüten erblühen jedes Jahr in Südtirol. Droht doch noch ein später Kälteeinbruch, werden die Apfelblüten mit Wasser besprüht. Dieses wird in der Nacht für die zarten Blüten zu einer schützenden Eishülle. Wenn am Morgen die Sonne in die Obstgärten strahlt, glitzert und funkelt es magisch. Zahlreiche Wander- und Radwege führen mitten durch die faszinierenden Obstplantagen. Das Team des Castel Rundegg berät seine Gäste gerne mit Wander- und Erlebnistipps, um keinen der „magic moments" zu verpassen.

... und den Frühling in Südtirol begrüßen

So besonders das Castel Rundegg ist, so schön ist seine Lage. Nur wenige Gehminuten sind es von dem Schlosshotel in das Zentrum Meranos mit seinen vielen Geschäften und den bekannten Meraner Lauben. Über den bekannten Sissi-Weg geht es in kurzer Zeit direkt vom Hotel in die berühmten botanischen Gärten von Schloss Trautmannsdorff. Die Frühlingsnatur will entdeckt werden – beim Wandern, Spazieren und Radfahren, beim Golfen oder Reiten.

Vitamin D wird getankt, die Glückshormone sprudeln. Einer der berühmtesten Spazierwege Merans ist der Tappeinerweg. Er gehört zu den schönsten Höhenpromenaden Europas entlang von Pinien und Korkeichen, Ölbäumen und Bambusarten, Magnolien und Agaven, die allesamt die Naturliebhaber erfreuen.

Vom Sonnenplateau Meran 2000 bis zu den zahlreichen Waalwegen, von den prächtigen Almen im Ultental bis zu Ötzis Spuren im Schnalstal, vom Tal bis auf die Berge machen sich Gäste des Hotel Castel Rundegg auf ihre Wege, um die warme Jahreszeit zu begrüßen.

Eröffnungstage in Meran 3=2 (15.–30.03.24)

Leistungen: 3 Nächte zum Preis von 2, buntes Frühstücksbuffet mit frischen, lokalen und hausgemachten Produkten, frische Eierspeisen und Süßes, Wellness-Center, Tipps für Frühlingswanderungen – Preis p. P.: ab 315 Euro

Schnuppertage (12.04.–09.06.24)

Leistungen: ab 2 Nächten inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet, 1 Flasche Südtiroler Wein bei Anreise am Zimmer, 20 % Rabatt auf alle Behandlungen in der Beautyabteilung, täglicher Genuss der Wellnessoase und des Schlossparks, großer Außenpool, E-Bikes zum Erkunden der Gegend – Preis p. P.: ab 250 Euro

www.rundegg.com

© (Castel Rundegg)

Auf der Sonnenseite Österreichs blüht und grünt es früher

VILA VITA

© VILA VITA Pannonia Pamhagen)

Im Burgenland zeigt sich der Frühling schon früher als anderswo in Österreich. Das milde pannonische Klima weckt meist schon im März die ersten Frühlingsboten. So auch im weitläufigen Naturareal des VILA VITA Pannonia****s, wo Genießer ein unglaubliches Potpourri an exklusiver Erholung erleben. Frühlingsgefühle inklusive.

Erste Sonnenbäder & viel Wellness

Das Wellnesserlebnis im VILA VITA schmiegt sich mitten in die Natur und liebäugelt schon im Frühling mit Sonnenbädern. Erste Gäste kommen schon an den Sandstrand am Naturbadesee, um die warme Jahreszeit zu begrüßen. Großzügige Pools in- und outdoor und das Saunadorf mit dem idyllischen Naturbadeteich lassen keine Wünsche offen. Saunafreunde lieben die neue Panorama-Selbstaufguss-Sauna und den ebenfalls neuen Ruheraum mit Lehmwänden. Highlight on Top: Der entspannende Outdoor-Relax-Pool. Ein außergewöhnliches Massageangebot verwöhnt die Wellnessgäste. Professionelle Beautytreatments und revitalisierenden Körperanwendungen verwöhnen von Kopf bis Fuß.

Sporteln an der frischen Luft

Jetzt zieht es aktive Gäste raus in die Natur. Das VILA VITA begeistert mit einem riesigen Angebot an Freizeitaktivitäten – vom Fahrradverleih über einen Reitstall und Tennisplätze bis hin zum Motorikpark. Laufstrecken zum Joggen und Nordic Walking, Inlineskaten und ein Bogenschießareal runden den bunten Mix an Aktivitäten ebenso ab wie Fußball- und Beachvolleyballplätze und das VILA VITA Fitnesscenter.

© VILA VITA Pannonia Pamhagen)

Genießen auf der Seeterrasse

Es ist Zeit für erste Frühlingstage voll Lifestyle am See. Der Feinschmecker-Hot Spot „die Möwe" kombiniert ein gehobenes Restaurant, Lounge, Bar und Café unter einem Dach und liegt malerisch am hauseigenen Naturbadesee. Die prächtige Seeterrasse mit ihrem herrlichen Ausblick ist ein guter Platz, um sich kulinarisch verwöhnen zu lassen. „die Möwe" serviert ihren Gästen neben Drinks und Food vor allem eines: Kommunikation und jede Menge Emotionen. Kulinarisch hat das VILA VITA viel zu bieten. Von regionalen Schmankerln des Burgenlandes über internationale Buffets bis hin zur Gourmetküche stehen drei Restaurants und drei Bars zur Wahl.

Frühlingserwachen in der privaten Residenz

Ein Frühlingserwachen direkt am See, das erleben Gäste der luxuriösen Residenzen am See im VILA VITA. Die naturverbundenen, höchsten ökologischen Standards entsprechenden, luxuriösen Residenzen am See - lakeside liegen in einer verträumten Privat-Badebucht direkt am Wasser. Am eigenen Badesteg steht jederzeit die Sonnenliege für ein Open-Air Mußestündchen bereit. Traumhaftes Wohnambiente und die umliegende Naturlandschaft fließen dank großer Panoramafenster ineinander. Das Private-Living-Highlight für jede Residenz: Eine finnische Sauna, die mit hochwertigen ätherischen Ölen die Sinne umschmeichelt und die private Sonnenterrasse für ein Chill-Out. Die neuen Residenzen am See – parkside erweitern das Private Living Angebot des VILA VITA. Mit einem beeindruckenden Blick auf den Ökopark „Pannonia Hills" genießen Gäste Ruhe und Privatsphäre. Die schönen Chalets verfügen über zwei getrennte Schlafzimmer mit je einem eigenen Badezimmer, über eine vollausgestattete Küche, eine großzügige Terrasse in der pannonischen Naturidylle sowie einen überdachten Privatparkplatz direkt vor dem Hauseingang.

Natur, soweit das Auge reicht und ein Hideaway der Ruhe und Erholung schmiegen sich in die Landschaft. Während andernorts noch die Skisaison in vollem Gang ist, bietet das VILA VITA schon Frühlingsgefühle und ein Refugium der Entschleunigung – ein „Geheimtipp" für Genießer, die Kraft tanken wollen.

www.vilavitapannonia.at

Veranstaltungen

STUTTGART Kultur- & Kongresszentrum Liederhalle

07.07.24 BachBewegt!Singen!
21.07.24 Genesis – Carmina Burana
12.10.24 Lisa Eckhart
19.10.24 Peter Kraus
29.10.24 Timon Krause
02.11.24 SIXX PAXX
08.11.24 Mireille Mathieu
30.11.24 BAP

STUTTGART Berger Kirche

10.03.24 Quartetto Paganino
14.04.24 ensemble balance
12.05.24 Trio Opus 8
30.06.24 ensemble balance

STUTTGART Cannstatter Wasen

31.05./01.06.24 Kessel Festival 2024 – Kombiticket
15./16.07.24 Peter Maffay & Band

03.08.24 25 Jahre SDP

STUTTGART Christuskirche

17.02.24 Ein andrer sorgt nur für den Bauch

STUTTGART clubCANN

12.04.24 OK.DANKE.TSCHÜSS

STUTTGART Club Zentral

03.12.23 Pabst + DZ Deathrays

STUTTGART Friedenau Theater-Restaurant

03./25.02.24
Neues vom Räuber Hotzenplotz
02./09./16.03.24
Neues vom Räuber Hotzenplotz
17.03./13.04.24
Pippi feiert Geburtstag
21.04.24
Neues vom Räuber Hotzenplotz
27.04./08.06.24
Pippi feiert Geburtstag
15./22./29.06.24
Neues vom Räuber Hotzenplotz

STUTTGART Friedrichsbau Varieté

06.02.24 Marco & Julie – I will find you
10.02.24 Varieté zum Tee
01.-03.03.24 MASQUE

STUTTGART Friedrichsbau Varieté

14.02.24 We love Musicals – Valentinspecial
19.03.24 Holger Schüler
23.03.24 Varieté zum Tee
15.04.24 Frl. Wommy Wonder – Hereinspaziert!
20.04.24 Varieté zum Tee
23.04.24 Erhardt & Alexander

STUTTGART Friedrichsbau Varieté

07.06.24 Rock Stories – Music Behind The Scenes
09.06.24 Gesang, Getier, Geschichten

Sonja Pikart

Renitenztheater

02.02.2024

© Stefan Joham